



Flak  
XIII.  
500











Handwritten text in a cursive script, likely a name or title, appearing as a header or initial line of the document.

Second line of handwritten text, continuing the narrative or list.

Third line of handwritten text, showing further detail or continuation.

Fourth line of handwritten text, maintaining the cursive style.

Fifth line of handwritten text, appearing as a distinct entry or section.

Sixth line of handwritten text, continuing the flow of the document.

Seventh line of handwritten text, showing a change in phrasing.

Eighth line of handwritten text, providing further information.

Ninth line of handwritten text, continuing the cursive script.

Tenth line of handwritten text, appearing towards the bottom of the page.

Eleventh line of handwritten text, likely a concluding line or signature.



Beschreibung  
 des  
 Dänisch-Altten Turnier  
 und  
 Hoch-Stückmässigen Aols  
 der gesambten  
 Grafen von Lörzing  
 Berchtenstein und Bedenbach  
 des  
 Oeseldisch-dren kaupt Linien  
 Sub Litt: T. Tom: II<sup>aus.</sup>  
 Geschriben von mir  
 JOANNE MICHAELE WILHELMO  
 von Frey auf Strasskirchen  
 Ehro Hochfürstl: Gnaden  
 JOANNIS FRANCISCI  
 Bischofen und des heil: Röm: Reichs Fürsten zu  
 Freysing  
 Hof-Cavalier, dan Hof- und Camer-Rath  
 Verfertigt alda den 23. Marty. 1724









Tomus. 24us.  
**Stammens Beschreibung**  
 Vom Christen Haubt Stamen Batter, bis  
 auf den 26<sup>ten</sup>, und die 3. annoch blühende  
 Linien 8



Die  
 all haben in den  
 Geschlechtern ihres  
 Volcks Ehrlan-  
 get, und sind in  
 ihren Tagen ge-  
 lobet worden.  
 Eccle: C: 44.  
 V: 7.



Ihr  
 Stamen, und  
 ihr Ehre wird nim-  
 mer verlassen werden  
 ihre Leiber sind im  
 Friden begraben  
 worden, ihr Nam le-  
 bet aus einem Ge-  
 schlecht ins ander.  
 Eccle: C: 44.  
 V: 14.







240.  
3.  
Der Herren und Grafen  
von  
Lörring  
GENEALOGIÆ

TOMUS II<sup>aus</sup>

Darin begriffen die Erste IV. <sup>te</sup> Spin: oder Ehren Saul.

Auf welchen in sich haltet

Die I. <sup>te</sup> Die Erste XII. Stam: Väter

Die II. <sup>te</sup> Die hernach erfolgte: wider aber ausgestorbene  
so genannte Alrami von Vorking Neben: Linie.

Die III. <sup>te</sup> Chunonis außerloschene Andere Neben: Linie. und

Die IV. <sup>te</sup> Die weitbere Haupt: Stammen: Väter,

und fortplanzung dero gesegneten

Haupt: Stammens

Verfertiger

Erst: sing den 2<sup>en</sup> Marty. Anno 1724



*[Faint bleed-through from the reverse side of the page]*

11370 2

GENERAL

ИЗДАНИЕ

117

May 12 1876



**Hochgebornen Herren, Herren**

**CLEMENT JOSEPH GAUDENZ**

Des Heiligen Römischen Reichs Grafen von Görzing zu.  
Weeselsot, uf Herrsching Erb. Landt. Rügernmaistern in Ob-  
und Nidernt. Bayern, Erb. Churfürst. Durchleucht. alda. etc.  
Kammerern, Major des Ioh. General. und Obrist Landt.  
Leig. Meister Graf Görzing Nedenbach. Courassier Regi-  
ment, und Pfleger zu Volpertshausen: Dann der Erb. und  
Hoch. Weisster Habsburg, und Regenspurg Erb. Kammerer,  
und Erb. Marchall: Wie auch Gemeiner Landtschaft in  
Bayern, Ritter, Pleurern Rentampts München.  
Meinen Besonders Enedigen Herren Herren Grafen

Wie auch



Wro Onawen

Hochgebokrtten Frauen Frauen

LUCRETIAE

Seel. Heiligen Römischen, Reichs Gräfin von Törzino zu  
Weesfelut, Geb. Erner Marquessinde

ANGILLELI et MALVETIA

Wro Onawen

Meiner Besonders Eredigen Frauen, Frauen







obgleich wir gleichwohl de dato. 3. May. 1725.  
 der ersucht zur Heur authentifizirt, wir mit unser  
 ein selbst des Herrsch. Königl. Kommiss. rath ab,  
 und auf alle de dato. 5. euselem Mensch et anni sub  
 des wirthen Kongregationen Jungh. Vignet, und digne  
 Substanz des Jungh. Vignet und gebrüch. Secretari Mel-  
 chior Eusebi Klaußmann abwechselnd in der Zeit ist  
 obgleich auch wir gleichwohl, für selbst der  
 der Johann Peter von Alstein Licentiat, Herrsch.  
 Jungh. Vignet, und Jungh. Vignet Vignierung oder,  
 dem Herrsch. und Herrsch. in Archivis Romanis  
 für die Inmatriculiert: und gesessenen Notarien Publicum  
 mit unser digne Substanz: und gewöhnlich  
 Notariat Secret gleichwohl und Substanz von  
 Jungh. und viduieren, Abwechselnd der selbst mit  
 Augen versehen, und den Wert zu wert gleichwohl  
 in der als authentifizieren und gleichwohl Vignierung,  
 Heur von dem: und gesessenen Vignierung von der vidi-  
 -mieren alle versehen. Wir haben zu Jungh. der  
 Vignierung Jungh. in der Vignierung Vignierung  
 Jungh. und gesessenen Vignierung.

Josephus. Pr. vol.  
qui supra. Gloria!

















Transfuran Gumbten getragene, mit einem andern Transfuran  
 Lise Juntan gefalt, wie solches alle Juntan, d. Fol:  
 Imo. usque. 20.

Da nun auch obigen Stamme (Tatdenn) **HENRICH**  
 an dem Jahr **XII** Stamme (Tatdenn) angesetzt ist d. Fol:  
 als Lomanthien **ALRAM, CHUNONEM,**  
 und **UDALRICUM.**

So waren alle **III** in diesem Jambeth Juntanat waren.

**ALRAM**

**CHUNONEM**

angesetzt d. Raben Linien,  
 Juntanat waren an d. Juntan.

**UDALRICUS**

obten Stammet dort  
 an d. Jambeth Stamme, d. Juntanat waren d. Juntanat waren d. Juntanat waren

**II.** d. Juntanat waren, oder d. Juntanat waren.

Die Juntanat waren d. Juntanat waren **ALRAM**  
 Raben Linie.

Die Juntanat waren Anno - - - - 1103.

Ende d. Juntanat waren - - - - 1440.

Nach dem Juntanat waren d. Juntanat waren Juntanat waren  
 getraget eine Zeit von - - - - 337. Juntanat waren.

Linien (Tatdenn) gefalt - - - - II.



Das Amtshaus mit - - - 34. Familien.

Personen des Raths von Tönning angezeigt 11.

Summa Leutnant - - - 5.

Die adeliche Digniteten, die Ritterschaften  
Leutnant.

Von welchen 37. sind a. Fol. 30. usque. 89.

Nach dem die Linie Leutnant. folgt die

### III. Die Linie des Herrn Gault.

Die Familie die Herrin der Gengengano Chunonis  
Robert Linie.

Welche ist eine Linie genannt 10: - - 1110.

Es ist, die adeliche Linie (Leutnant) ist  
jeder nach, wie der Gengengano. 10: - - 1555.

Nach dem die Linie der Gengengano Linie  
ist, die adeliche Linie genannt, die  
eine Linie Leutnant von - - - 445. Familien.

Linie der Gengengano Linie - - - 14.

Das Amtshaus mit - - - 52. Familien.

Personen von der Linie Leutnant, die Raths  
angezeigt - - - 99.

Summa Leutnant - - - 5.











Hier Notaris kommt der Anfang und

Anzeig



# Kenzeig

Wie die Knecht Zügebrauchen

TOMO. II do.

Derer Feind Vren.

Das 1te Zeiget an die erste Spitz: oder Ehrenpaul  
Der ersten 12. Fruchtstücken Väter a' fol: 1. usque

30.

„Die zweite Spitzpaul.

Das 2te „ Die dritte Spitzpaul. Alami haben Linie a' fol:

30. usque 134.

Das 3te „ Die dritte Spitzpaulen.

Die ursprüngliche Churoni andere haben Linie.

a' fol: 134. usque. 301.

Das Vierte Knecht die vierte Ehrenpaul

Der übrigen 14. Fruchtstücken Väter a' fol: 301.

usque 311.



Chapman

The first of the year

1880

Dear Sir

I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 10th inst.

and in reply to inform you that the same has been forwarded to the proper authorities for their consideration.

I am, Sir, very respectfully,  
Yours truly,  
J. H. Chapman

Enclosed for you are two copies of the report of the committee on the subject of the proposed amendment to the constitution of the Association.



















I<sup>ter</sup>

250  
13.  
ad Fol  
fr

Vörzingerische Stammen  
Absatz, oder Genealogische Tabell von  
**ALBECK** dem Ärsten Häubt Stam-  
men Vatter, bis auff **HENRICUM**  
den 12<sup>ten</sup> seinen Nachkömmlingen

sub: Litt: A.

Tom: II<sup>do.</sup>

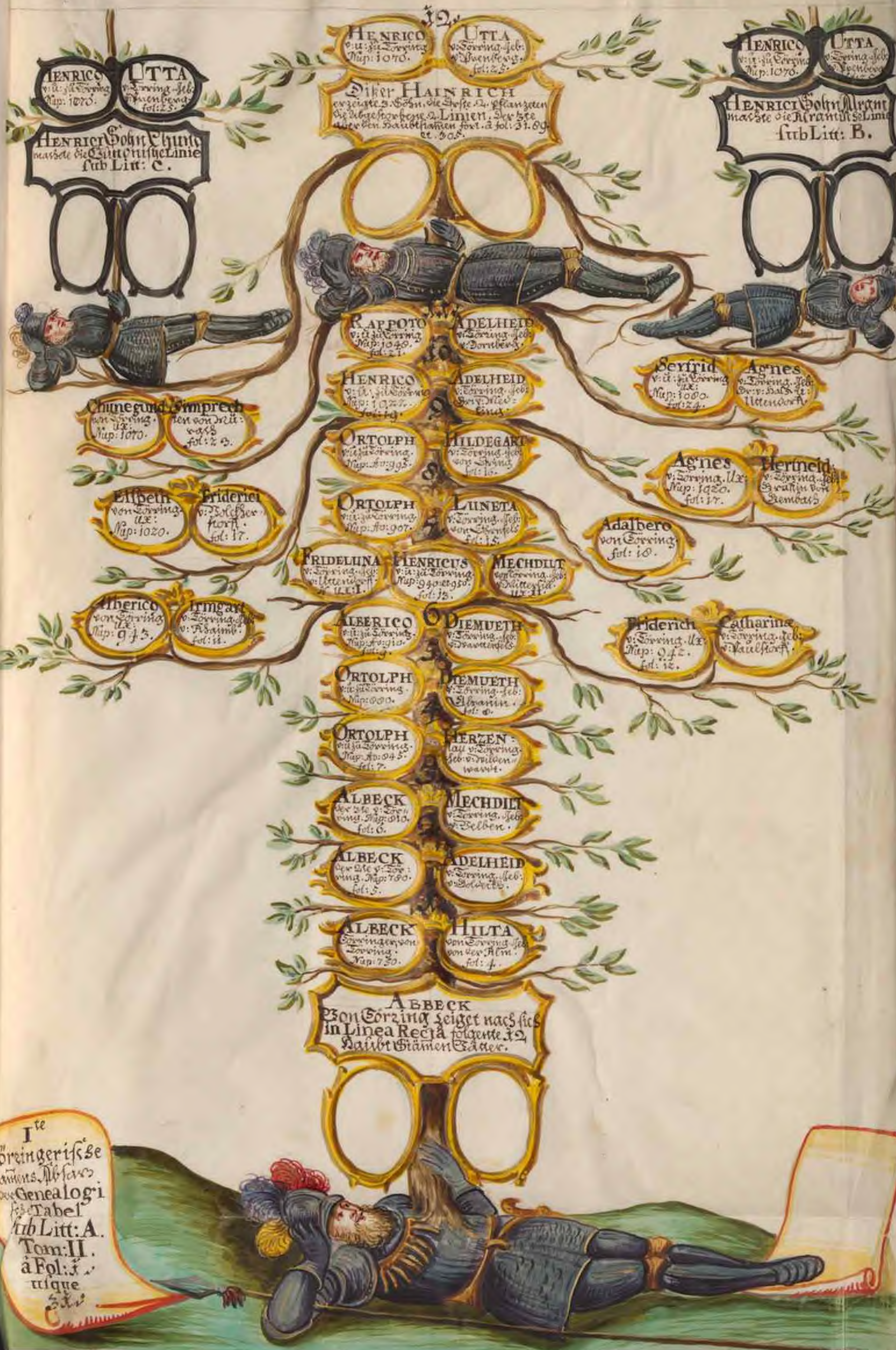
à Fol: 1,

usque 31









Ite  
Törringerische  
Genealogi  
Tabel  
Lib Litt: A.  
Tom: II.  
à Fol: 3.  
tique  
34

ABBECK  
Von Törring zeigt nach sich  
in Linea Recta folgende 12  
Nadur Stämmen Säger.



257

14.









Handwritten text in a cursive script, likely a name or title, appearing in the upper section of the page.

1534.11

Handwritten text in a cursive script, likely a name or title, appearing in the middle section of the page.

Handwritten text in a cursive script, likely a name or title, appearing in the lower section of the page.



# Stammens Beschreibung I

257.  
16.  
J

Haupte-  
Stämme.

## ALBECK.

### Der Letzte Stammens Vatter,

Der Törringerische Haupte Stammens wurde  
von obgesetzten Albeckern angefangen Anno  
:- 750.

Im in Linea recta bis auf Heinrichum von  
Törring zu Törring, und Hain Kitter Kap:  
potonis, und der von Dornberg Hohn fortgesetzt  
mit bis ad Annum - : 1119.

Gleibete also dieser Haupte Stammens in Linea recta  
bis zu sich das Erstemahl zertheilet : - 1369.  
Zusatz.



Alfstan aber hat Befagter Hainricus. 3. Söfn,  
 Alramum, Chuhonem et Ulricum. Lin 3. Söfmauf  
 im einig zwönz rauten Linien, die von einem selbst  
 abhängen, als Kumbelien

Alrami, im Chuhonis.

Alrami Linea constant von Anno. 1103.

Bis ad Annum - - - 1480.

Infernum - - - 377. Längelänge.

Chuhonis von Anno - - - 1110.

Bis Anno - - - 1555.

In celum - - - 445. Längelänge.

Ulricus abm Prosequierte im Rauten Stamm  
 Anno. 1103. im rauten in der Zeit und in

**.XIII** Haupt "Stämmen"  
 Hatter,



*Siß zu Eiser Nister Eibseilung veruorte der  
Bauß: Damm, stontgus, leantzat von nachfolgenden Bauß: "Zwölff Hauß  
Bauß: "Fassum. Vils "Stemen Vatte*

**I. ALBECKEN.** nuptia Cir: An: - 750.

**II. ALBECKEN.** nupt: Cir: An: - 780.

**III. ALBECKEN.** nupt: Cir: An: 810.

**IV. ORTOLPH.** nupt: Cir: An: - 845.

**V. ORTOLPH.** nupt: Cir: An: - 880.

**VI. ALBERICO.** nupt: Cir: An: - 910.

**VII. HAINRICH.** Von hainz  
Coming, nuptia Cir: An: - - - - 940.

**VIII. ARDOLPH.** Ritter  
nuptia. Cir: An: - - - - 967.

**IX. ORTOLPH.** Ritter nuptia  
Cir: An: - - - - 995.

**X. HAINRICH.** nup: Cir: An: 1022.

**XI. RAPPO.** nupt: Cir: An: 1040.

**XII. HAINRICH.** Ritter  
nuptia Cir: An: - - - - 1070.

*Sißer Hainrichs Jata die. 3. obiga Soffu. His ita  
Greviter Notatis gahat Bauß: Damm als stont.*



## ALBECK.

Haupt  
Stamm.obst. Jäger  
in meißner abt  
anno 750.

Albiger ALBECK alias Albertus  
 Commingen von Cominge Uxor ejus Hilda von  
 Alben Jäger; Guannunna signu Alde, meyr: Cir:  
 An: 750. Vana Königog's Tafilonis in Jäger Jäger  
 mai: ann; alias Obri Jägermai: am Cir: An: 777.  
 Vana Königog's gabofm Anno. 742. binn. 43. Vede  
 Dombau a Tom: 1. usque. 26.



ALBEEN Kinder, *Alm.*  
 ALBECK der Kinder



255  
18. c  
5 v

# II. ALBECK.

Der Ander Spuchbt Stammen  
Bottler.

Haupt  
Stammen.

ALBECK der Andere Son  
Törsing Inn von Inn Elbm Sohn, Uxor Adlheid  
von Solentz Baign: Erbs, wann sie am 18. Jahr. 700.  
Anfangs am 1. Leben.



goldsch.

ALBECKEN Kinder.  
ALBECK Der Dritte.



62

# III. ALBECK.

<sup>&</sup> Haupt  
Stamm.

Der Dritte Hauptstamm

Sotter,

ALBECK von Vörring zu Vörring

ring, in Vörring zu Vörring, in von Vörring zu Vörring,  
Uxor ejus Mechtild, alias Reuchza von Velben  
Salzburg; Was aus dem Vörring nur: Cir: An: 810.



velben.

ALBECKEN Kinder,

ORTOLPH.



# IV. ORTOLPH.

ORTOLPH: Der Stiezi, Hrubt,  
Stigmen, Bettez

ORTOLPH von und Torring  
In von selben Sohn, Uxor Herrzenlaiv von Wilden z  
wardt, Daznips, Summmanä signu Guld, Bofznit gefaltun,  
Cir: An: 845. Lablin Lays in Jahr Anno. 850.



ORTOLPHen Kinder,  
ORTOLPH.



82

VORTOLPH

Der fünfte Hertzog Stammen  
Batter,

VORTOLPH von und zu Dör-

ring, In von Vilttenwardt Sohn, Inm Constan-  
Niemers Störren Dörner, Summama signu  
Eldz, Cir: An: 880.



ORTOLPHEN Kinder  
ALBERICUS.



## VI. ALBERICO.

Haupt  
Stamm.Der Sechste Haupt-Stamm  
Götter.ALBECK alias Albericus von: und zu  
Törring Ortolph von dem Eltranen Hof, Uxor  
eius. Hiemuet von Daxtenfels Stammantlicher  
Lithen Litz. Cir: An: 910.

Warkensels.

Der Alberick von Törring zu Törring-Litter  
 war Inampfall von ind. 1000. Bischof zu Salzburg  
 400. Hand, welche in 1000. Heinrich von dem  
 (Hoglon genannt, von dem die Engländer in Tausen zu  
 geseht, und dabei waren, als sie gesehten von dem  
 100. 933. in dem 1000. 1000. 1000. 1000. 1000.  
 Tausen zu Mag. 1000. 1000. 1000. 1000. 1000.  
 volgunt zu Tausen.

ersten Tausen  
 anno 933. zu  
 Mag. 1000.



Berchold Herzogs in Bayern Oberster Baub  
 man das Jagdwelt, schenkt ein Kämp; Kämpen zu Volk und Haupt  
 Rittern

Verbindung unter welchen ein Bischof von Salzburg seine Stämme  
 versammelt. 400. Kämpen zugeordnet, darunter war Baubman  
 von Hilpolt von Firmion Ritter, und von Albert  
 von Törring war Manzell mit viel frommen Rittern  
 im Feld.



ALBERICI Kinder  
 ALBERICUS.  
 FRIDERICUS.  
 HAINRICUS.



**ALBERICUS** von Zoring ,  
Alverici, und der Bartenfels Sohn ,  
Ritter. Anno. 943. Sein Sohn sein Frmgart  
von Maimb in der Kils Baisnys Dinnin ,  
maysignu Lds.



Aham.



# FRIDERICUS von Dörning

Zur Lierung  
zu Notwendig  
ab 992  
Humboldt

Ritter, von Daxtersfels Sohn, Sohn zu  
einer Engländerin Catharinam von Kailstorf  
Dörning: Inuinnmäsignu Lilo Sub. 940.  
Kann Catharina geborene von Kailstorf.  
ein geliche Bantwortsin Friderichs von Dörning,  
wan von Dörning und zu der pflan "huy Kail" "Gail"  
lung (Inuinnmäsignu) in der Dörning Dörning zu Notwendig  
bung an der Tauban. 942. Vide "Gail"  
innu "Lung" fol: 98. 6.



Kailstorf.



# VII. HENRI

Der Sibente Hochst Stamen  
Dochter

Hochst  
Stamen.

HENRICUS von und zu Loring  
Ritter, Alberici, und von Rastterfels Sohn, sein  
Ehefrau Jemasslin Frideluna von Stenroff. Dazum:  
Jemasslin signu Lids Cir: 940.

Sein Linderer Jemasslin Mechtelt Grafen von  
Wittenfill Dazum: Jemasslin signu Lids Cir: 950.  
Jah von Linderer Jemasslin zu Loringburg Enstaus  
944. ex wurde in Linderer Jemasslin von Linderer Dazum aus  
Linderer König Dazum: Jemasslin Linderer Dazum: 992.  
Jemasslin Dazum: Jemasslin Linderer Dazum: 992.  
Jemasslin Dazum: Jemasslin Linderer Dazum: 992.

Henricus  
wird auf  
von Linderer  
wird König  
Linderer  
Linderer  
992.





Diesen Vnderen Seiten angeregten Kauf  
 an das Johanns Kasten Maximilian da er in Zeiten  
 von Döring 3 Klappen. Zmass, als mit dem Sa-  
 schelisch und Marlinggischen Klappen (Korn) und, Ichn  
 und sein erben huten einander auß zu schenken nachfollet,  
 An: 1490. et. 1491. wie in Briefen zu Danstalt Hof:  
 .202. et. 203. und huten zu schenken Hof: 457. et 423.  
 Hiesz Tomo.

Ist also Offhand, son in Döring: Klappen von  
 dem Tunninck Gese an von Anno. - 942.

Leidungigad Gese - - - .1723.

In die - - - - - .781. Gese lange.

HENRICI Kinder  
 Son der von Stendort.  
 ARTOLPH.



# VIII. ARDOLPH.

Der Rechte Hauptstammen  
Barter,

Haupt  
Stammen.

ARDOLPH alias Ortolf von und  
zu Dörping Kithen, Bainswicks, und von Stendorff  
Sohn, Uxor Junetta Kithen von Gansfeld Bainswicks Sohn  
nuptia Cir: An: 967.



Ortolph.

## ARDOLPHEN Kinder, ORTOLPH.







ELSPETH ein <sup>er</sup> legemasslin Fri-  
derici von Sollesstorf <sup>er</sup> mairischm <sup>er</sup> Tuxen,  
mairigam <sup>er</sup> Urd., Cir: An: 1020.



vollkommen.

AGNES von Torring, des von Tring  
Tochter Uxor Johann Hertneids Inaßon von Semper  
Cir: An: 1020. Was für eine Nation die Inaßon,  
ist mir unbekant, auch kann ich nicht sagen.





**ADALBRO** von Torring ist  
 zuan in dem Torringh; Stamm "Tamm nit, wenn oben  
 Lamm Lamm auf glaublich Ld vonfangen Lamm O.R.  
 TOLPH Ld zu gewogen sein.

**ADALBERO** de Torring  
 Lombfmann zu Torring "Bannmeyer Ld Lombfmann zu Salzburg und Torring  
 finge, zu Torring "An: 1061. War Lombfmann zu Torring Anno. 1082.  
 Lamm in Torring "An: 1090. Lamm. Ld. Marty zu dem Torring "Bischof Lamm  
 in dem Lamm, Lamm war Lamm Salzburg, ist Lamm Lamm in dem Lamm  
 Lamm Lamm. Lamm Lamm, ex Historia Lamm, fol: 98. et  
 Paulo Mezgero fol: 339. Ist mit Thiemone Lamm  
 von Murring in dem Lamm; Lamm ex Adalbero  
 oben auf dem Lamm Lamm, ist Thiemone Lamm  
 Bischof Lamm Lamm Lamm, Lamm. Ld. Marty. An: 1090.





# XHENRIC.

Derzehente Fürst Störmen  
 Bortier

Haupt.  
 Störmen.

HENRICUS von unzu Vör-  
 ring Rittern Ortolphs und In von Spring Sohn,  
 Churfürst zu mit Adelheid Snylin von Medling  
 Bannig. Einmündig. sign. L. H. C. Cir: An: 1022.



Medling.

Die Fürsten von Frontenhausen, und Med-  
 ling waren einmündig, schickten im J. 1022, 3. Roth, Wapp an  
 und 3. Wapp zwanzig Mann, auf dem Balubiu einen  
 von ein Roth und einen gelb. Son: ein schwarzer Adel:  
 heid oben über im Rothm. J. 1022 ein von ein  
 Medling.  
 Wapp an  
 Medling.



alias pfmützunge, hat im Helm ein Enon, ob dem  
 Hals ein gold gestreuter Wurm, links, und rechts von  
 demselben Wappen;

Hat auch Maximilian Seiter von Törring  
 seinen gestrichelten Wappen und einen Wappen, Brief,  
 zu seinem angeborenen zuhause (Anlaß). Actum  
 Rumburg An: 1491. Brief von Emsal f. 204;  
 Emsal Tomo. 4. 57.

Haben die Herren von Törring und die Rumburg  
 das Markts Wappen gehabt, Cir: An: 1022.

So die noch hiesigen die Jahr - - - 1723.

In die - - - - - 701. Jahr  
 "lange.

# HENRICI Kunder, RAPPOTO.





# XI. RAPPOTO.

Der Aylffte Horubt Störmen  
Bartler,

Haupt  
Stammen.

RAPPOTO Von uns zu Dörning,  
Ginn zu Dain ungt in der Elor in Räumung. Uxor  
es in Adlheid Inaylin von Dornberg Dainig.  
Enninnmaysig in Elor. An: 1048. In Adlheid  
Ist im Rottm Sifult ein Blau. Dmagn, von oben  
In Sifult Luchan. Sautan Abnalt zu Ruffen,  
In dem Ralmb ein Enon, In Linn ein Rotta Inaynd.  
Fluge mit der Blau. Dmagn wie ein pfelt. Uappan  
Ding: Tom: 2: For: 9.



Dornberg.



*Handwritten note:*  
 "Immer in  
 unng in  
 Wappend."

**RAPPOT** von Törring verließ  
 sein Elter Wappen mit dem Wapen / Kriegerkrieger "  
 Bismarck, und schufte die 3. Kotte "Kofen im Wapen"  
 schuf, welches oben vill juna (Kofen mit aufgeschau,  
 An: 1048. und im Törring: Stamm "Gamm."

**RAPPOTONIS Kinder,**  
**CHUNEGUNB.**  
**SEYFRID.**  
**HENRICUS.**

*Handwritten note:*  
 Ms. Von dem Wapen Wapen vide infra fol: 462. b. Tom: 5. bis.



**CHUNEGUND** von  
 Torring R. A. P. P. O. T. N. F. S. Tochter Uxor  
 Simprecht von Muxas Cir. An: 1070.  
 aus dem Torring: Stamm: Rung. Davon Muxa  
 nach sint Rungis: Turmanna: signu Lwls.



Muxas.  
 aus dem alten gemalten  
 wappenbuck. fol: 5.



# SEYFRID

von: und zu Dörning  
 Ritter, In von Dörning & Sohn, Uxor ejus  
 Agnes Inaßin von Hals, im Kettenvorst,  
 Kaiser: Maximilian signat Litz Sub. An. 1000.  
 Litz im Tönning: Stamm "Lamm".



Hals, im Kettenvorst.



# XII. H

enricus.

Der zwölffte Haupt Stammes  
Haut.  
Stammen.  
Hauter

Henricus von Toring zu Toring,  
im Reich, Ritter, Rappatons im Inn von  
Gornberg Sohn. Sein Gemahlin war Hilda von  
Kornberg Rappat. Gemahlin sign. l. 13. Cir.  
Anno. 1076. Und im Toring; Stamm. Rappat.



Kornberg.



oder hundert  
einzeln  
1000.

**H**ENRICUS Desherst den 8<sup>ten</sup> Febr<sup>en</sup>  
im Jahr der Eingeführung Anno. 1000. Ihm gab King  
seiner Margaretha von Schlegel den Namen  
Lentz in gemalten Tinnen, als einen Tinnen, von  
Lentz seinen Tinnen Tinnen nach dem Ringen  
an den Salz auf der westen Seite nach dem Tinnen  
Lentz Tage ist der Tinnen Tinnen Tinnen Tinnen  
aus dem Tinnen: Tinnen Tinnen.





**H**ENRICUS von Toringgk Ritters  
 Cunnin (Fogt in Am. g. ten Cunnin zu Sotlingse.  
 Anno. iiii. g.

glen kunnin  
 zu Sotlingse iiii. g.



Henrici Rinder fog: segr.



Henrici Kinder v

Alram.

Chunonem.

Udalricus.

Von allen Preisen seines Sonderbas  
se Linien entworfen.

Nun setze Alrams, als die Erst  
abgestorbene anfangs

Nachgelassene des Chunonis, und  
Leblichen des Udrici, welche noch  
Anno. 1722. im Leben.



# Der neundt Thurnier/ zu Götting gehalten. A<sup>o</sup> 1558.

Leudolph Herzog zu Sachsen, und Graf zu Sippplingburg, legt den neunten Thurnier seinem Oheim, dem Kaigraffen von Hessel, zu gefallen gen Göttingen in Sachsen, und ist auch da gehalten worden.

Gotthard von Anderlaun, Ritter, Thurniervogt des Lands Schwaben.

Heinrich von Eöring, Ritter, Thurniervogt im Land zu Bayern.



Kilian von Weisenham, Ritter, Thurniervogt im Land zu Francken.



Wilhelm von Hundsbusch, Ritter, Thurniervogt des Rheinstroms.





ad Fol: 27 r

ad Fol:  
27.

HENRICUS von Görzing

Ritter Turnier, Bogt r

Turnier, Buech, Fol: 60 r et 69 r



36  
Aug.

Seit Anfang, bis zu dieser Zeit, zweifacher  
abtheilung, wo folgenden puncten zusammenfassen.

7<sup>mo</sup>. Vermelter massen hat dieser Stamm  
mit dem ersten Stam. Vater angefangen  
Anno -

Bis zur gegenwertigen Verfertigung. 4. iii 19.  
Zurück gelegt. - - - - - 369. Jahr.

2 do. CC Baubi<sup>II</sup> Stamen<sup>II</sup> Tattergezöllet<sup>II</sup> - iz.

3<sup>tes</sup>. Die Versenratset zu folgenden  
10. Familien. Dies

Christ. 1400. i. Solvets Dänub; Litz nuptia Anno Cir: - 700.

2. Behn Salzbrunng: Grd. nup: Cir: - - - 010.

3. Silbernearts Baxof: *Ennima* signu  
Lwz. nup: Cir: - - - - - 045.

4. Eran 2<sup>te</sup> signu: Ennima signu Lido nupt: An: 800.

.5. Vaxtenfels <sup>W</sup><sub>an</sub>nmanfjilm Udzrup: Dn: gio.

O. G'sam Tag: Trümmen: G'd's nup: An:

7. Kaulstorf Zagnf: Turrimmägi: Lwz. rup: Sn: 940.

.o. Stendorff Zang: Trinimmäp: Art. nup: An: 940.



D:	9. Ritterfäll Zaynf: Tinninnmā: signu Ldē. nupt: An: Cir: 950.
D:	10. Vhrsfels Zaynf: Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: - - 967.
D:	11. Gering Zaynf: Tinninnmā: Ldē nupt: Cir: - - 995.
D:	12. Bolkenstorf Astereisdifē. Tinninnmā: signu Ldē. nupt: Cir: - - - 1020.
D:	13. Sembach Inaylan. Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: - - 1020.
D:	14. Medling Zaynf: Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: 1022.
D:	15. Hornberg Zaynf: Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: 1040.
D:	16. Muxach Zaynf: Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: - 1070.
D:	17. Hals Zaynf: Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: - 1080.
D:	18. Krenberg Zaynf: Tinninnmā: Ldē. nupt: Cir: - 1070.

Zusammen Familien - - - - -	10.
darunter Tinninnmā gnuynu - - - - -	15.
Gestorbene - - - - -	15.
Im Leben noch - - - - -	2.

4<sup>to</sup>. Personen gezelet, so den Ratten  
 Torring gefielret - - - - 35.  
 5<sup>to</sup>. Turnier besüeset folgende.

1. Alvericus von Am zu Torring, Ritter, Am Mansfall  
 zu Salzberg auch Am Am Tinninnmā zu Maginburg. 935.



- .2. Friderichs von Torring Ba<sup>u</sup>schman Catharina ga<sup>u</sup>  
Cofano von Kaulstorff, auß im Lunden Thuningen Rotten<sup>u</sup>  
Gung der Lunden. Anno - - - - - 942.
- .3. Hainrich von h<sup>u</sup> zu Torring Ritten, wam<sup>u</sup> Rönge<sup>u</sup>  
wölft auß<sup>u</sup> m<sup>u</sup>alt, am<sup>u</sup>man Thuningen Anno - - - 942.
- .4. Ortolph von h<sup>u</sup> zu Torring Ritten auß im. 6. <sup>ten</sup>  
Thuningen zu Winnen. Anno - - - - - 1019.
- .5. Hainrich von Torring Ritten auß im 8. <sup>ten</sup>  
Thuningen zu Lingshinge. Anno - - - - -
- .6. Hainrich von Torring Thuningen (Togt auß im 9. <sup>ten</sup>  
Thuningen zu Löttinge. Anno - - - - - 1119.

Ihre anseherliche Ambter.

- .1. Albeck Bongor Thasilonis in Lunden Obri<sup>u</sup> fag<sup>u</sup>  
mai<sup>u</sup> tan. Cir. Anno - - - - - 777.
- .2. Alvericus von h<sup>u</sup> zu Torring Manpsall<sup>u</sup> Obri<sup>u</sup> fag<sup>u</sup>  
Bischof zu Salzburge. 400. Thuningen<sup>u</sup> in Anglanbiga  
Anno - - - - - 993.
- .3. Ihre Ambter Obri<sup>u</sup> Lunden Thuningen<sup>u</sup> fag<sup>u</sup> Obri<sup>u</sup>.
- .4. Die Lunden, h<sup>u</sup> Obri<sup>u</sup> fag<sup>u</sup> in Lunden.  
Also fag<sup>u</sup> Obri<sup>u</sup> fag<sup>u</sup> Lunden<sup>u</sup> Ambt - in<sup>u</sup> fag<sup>u</sup>.  
Also Manpsall<sup>u</sup> Ambt - - - - - in<sup>u</sup> fag<sup>u</sup>.



i. Topping & Co's and Bowman's Anno - - - 750.

Die gegenwärtige Jahr - - - 1723.

In die - - - - - 973. Jafnlange.

Valisus Sylos, sub Foramina Suet amor subter  
Hann Rothma" sigt. Anno - - - 1723.

Seiner Last von Jahren ausmisset - -- 675. Jahr.

Wespeill von Linzen zur Dofen.

Ms. Main Exp. Flops v. Jewellen mit 6 mofe bey' ihen grolleff.  
vide tome 3<sup>tie</sup>. fol. 762. b.







ad Fol.  
30 v



II<sup>ter</sup>

**E**rörzingerische Stammen  
Abk. oder Genealogische Tabell von  
Alram den Ersten Stammvattern der  
Abgestorbenen Alramischen Linie, bis  
auf Georgen den 11ten seinen Nach-  
folger.

sub Litt: B.

Tom: II.

à Fol: 31,

usque 303.



Continuatio

Tabellae  
 et  
 descriptio

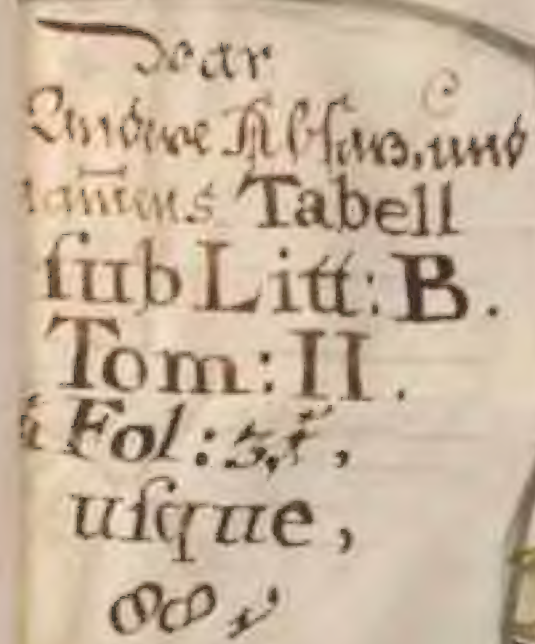
Tabellae

et

descriptio

et

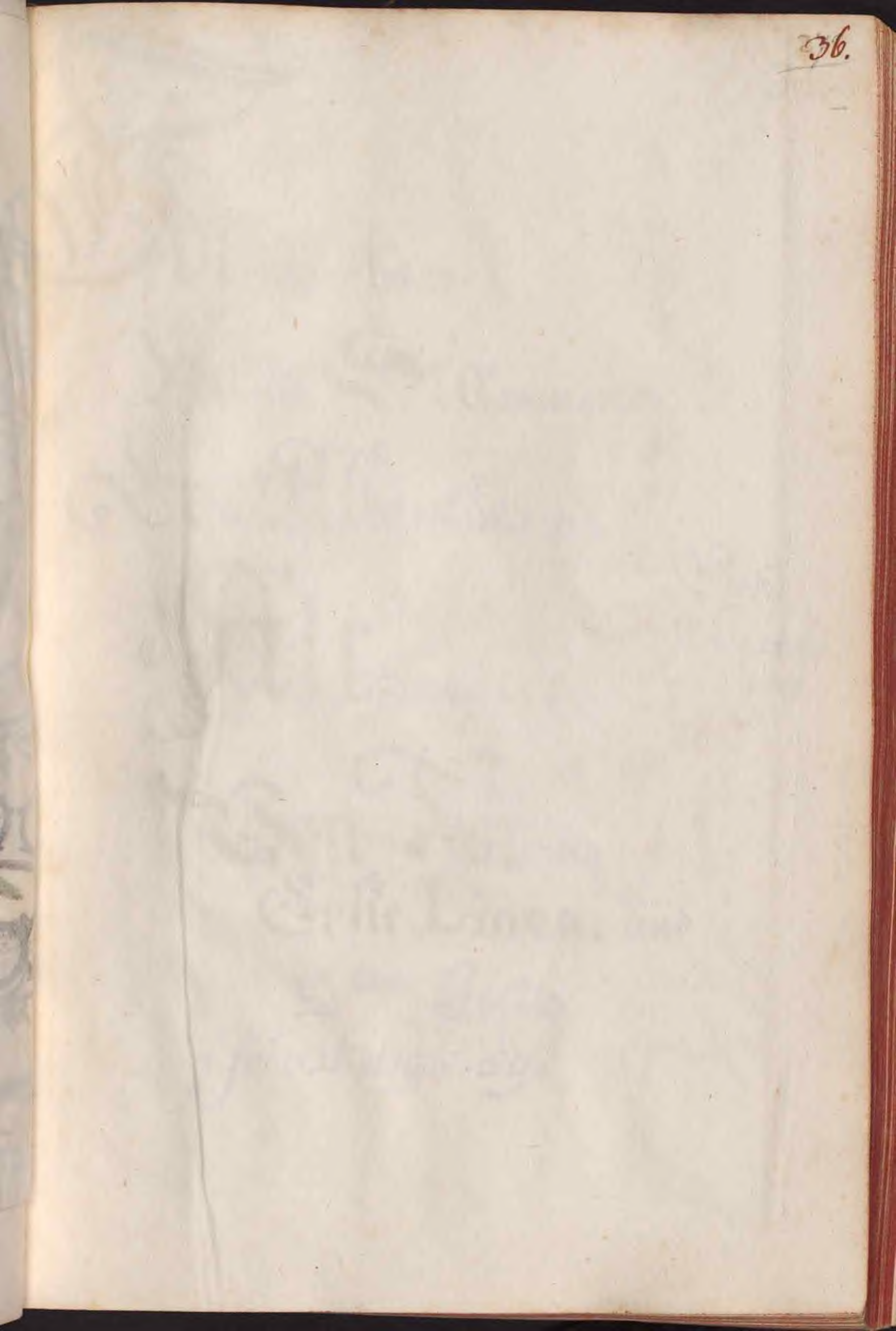














AC



**D**or <sup>11</sup>ringerischen

**H**aupt Stammens

**V**erste <sup>11</sup>Abzählung

**A**ll <sup>11</sup>rammi,

<sup>11</sup>Erste  
Grammi  
Linea.

**S**on <sup>11</sup>Forring  
Erste Linea. und

2<sup>ter</sup> Absatz  
à fol: 31. usque. 89.



Diese endterer Seite gedacht 1<sup>te</sup> Linea  
 kommt von Raiffolgantm. ii. M<sup>en</sup> (K<sup>önig</sup> hat gn<sup>e</sup>  
 & launget, als

1. Alrammum, Cir: Anno - - .1103.

2. Fridericum, Cir: An: - - .1146.

3. He<sup>in</sup>fridum, Cir: An: - - .1180.

4. Wilhelmaum, Cir: An: - - .1210.

5. Heinrichum, Cir: An: - - .1255.

6. He<sup>in</sup>frid, nuptia Cir: An: - .1280.

7. Sebhardt, nuptia Cir: An: - .1310.

8. Georgium, nuptia Cir: An: - .1336.

9. Elias, nuptia Cir: An: - .1364.

10. Wilhelm, nuptia Cir: An: - .1389.

11. Georg, nuptia Cir: An: .1440.

Setet also diese Linea von Anno .1103.

Bis sie sich in Anna von Corring, und  
 Mann Sorgen von Losenstein & Frauen  
 geyloznu Cir: An: - - - .1480.

Und also gedauert - - - 377. Jahr.



**S Alramm**  
 Der **Ersten Linie** **Erster Balthar**

**Alramm** von **Törning** **Hainrichs**  
 und von **Koenberg** **Sohn**, **Pathe** zu **nimm** **Agomastin**  
**Gueldeis** **Amman** von **Stenfels** **Rath** **Episcopus**  
**magnus** **Edel.** **Cir: Anno. 1103.**



Stenfels.

**Alramm** **Kinder**  
**Hainrich.**  
**Walter.**  
**Friedrich.**



**H**errn von **Vorring** & **Lrammi**,  
 son von **Schnefelds** Sohn, Uxor **Helica** Tochter  
 von **Zibung**, son **Hiltzoltstain**, Baron & **Baron**,  
 mächtig Leds, Cir: Anno. 1130.



Herren von **Zibung**.



Winnrichs Sohn Otto.

Otto von Forring etwan des  
von Bibing Sohn, dem Onkel Ursula von Solde-  
cks Rittersohn Erb. Cir: Anno. 1100. Jahren  
hins Lebte. aban.



Soldecks.



**S** Walther von Toring Alrams  
 und von Sponfels Sohn, Uxor ejus Gmā  
 Agatha von Sarsburg Rapp; Ewē Cir: An:  
 1140.

**S** Heim Lndere Sefraun Gatha:  
 nina von Slosen Rapp; Ewē Cir: 1150.



Sarsburg



Slosen.



28.  
Fridericus

Der Ersten Linea Zweister Vatter

Fridericus von Törning zu Törning,  
Heim, und Tengling Ritters, Alrams, hiesiger  
von Elmfol's Sohn, Uxor ejus Jma von Fraunso-  
ren Raths, Gmündener, gegen Ende, Cir: An: 1140.

Die Andere Gemahlin Catharina von  
Gamm genannt Stauffer Raths, Ende Anno,  
1100.



Fraunhofen.



Gamm.



Frederici, Uns der  
 von Traumbosen K<sup>n</sup>

der

W<sup>n</sup>  
 W<sup>n</sup>ckhard v

Welckum .

G<sup>n</sup>  
 G<sup>n</sup>sfried v



**W**urthart von Toring zum Stein  
 Gevatters des Sohn, an dem Walschus von Dait,  
 Nobilis, in der Insignen von Keiburg im  
 im Rangfalt Elten Salbung des im Eloten  
 Walschus, Cir: An: 1190. Item Welscholt, im Dait,  
 des von Toring, frater Tesses zu ammalen  
 Chausen sub Anno. 1190.

**W**alschus von Toring Frise  
 des, im von Braunhoven Sohn, Uxor  
 Adelheid Elvassin von Wilschberg Dait:  
 Insignen, signu Elts nuptia Cir: An: 1190.  
 an Walschus sub 13 Jahr. 1190. in der Insignen von  
 Keiburg Salbung des im Eloten Chausen von  
 Stein genannt, im Dait im Walschus, Toring,  
 aus.



Elvassin.



3. **St** <sup>11</sup> **Streis** <sup>11</sup>

Der Ersten Linie Dritter Gatter <sup>11</sup>

**St** <sup>11</sup> **Streis** <sup>11</sup> von **Porring**, **Frederick**,  
 von **von** **Wambosen** **Sohn**, **Ritter**, **von** **Stain**, **von** **Tengling**, **Uxor** **ejus** **Lauretta**  
 von **Harzburg** **Baron**: **Summa** **signum** **Ch**,  
 Sub **Anno** **1800**.



*Harzburg.*

**St** <sup>11</sup> **Streis** <sup>11</sup> **Kinder** <sup>11</sup>  
**Melica** <sup>11</sup>  
**Wilhelm** <sup>11</sup>  
**Wilhelm** <sup>11</sup>



**W**illica von Torring des Hohen  
Grafsberg Tochter Wifft Junckin in Kogn  
Kning. Arie: an: 1200.





**W**urthaus von **V**orring In von  
 Maxberg Sohn, Uxor ejus Uhleis <sup>frun</sup>  
 von <sup>von</sup> **L**uzberg. <sup>Bayr:</sup> **G**ruinma <sup>oignu</sup> **E**ld,  
 Cir: Anno. 1717.



Luzberg.



4. 2. 3. Wilhelmus.

Der Ersten Linie Beyer'scher.

Wilhelm von uns zu Loxring, Stain  
im Tengelring, Uxor fma Catharina von  
Kraumburg Saigsh: Summa signu Leds sub:  
Anno. 1210.

2da. Uxor Barbara von Kressling Saigsh:  
Summa signu Leds, Cir. Anno. 1220.



Kraumburg.



Kressling.

5. Wilhelmi Kinder  
Margaretha  
Ulta  
Hermann





Margareta Stüfft, Freislein zu  
Königshausen in Ragonsburg. Cir: an: 1296



Uxor

Uxor Jma Otten von Waldeck  
Burggr. zu Sauerbrunn signu Eids, Cir: An: 1240.

2da. Uxor Conrader von Waldeck Burggr. zu Sauerbrunn.  
signu Eids.



Waldeck.



Waldeck.





Winnich  
Der ersten Linie fünfter Vatter

Winnich von und zu Törring auf  
Dengling, Weilselms, ein von Braunberg'sch,  
Uxor Jma Agatha von Weilsel's Ragnol: Törring,  
magnigum Leds, Cir: Anno. 1245.

2da. Uxor Barbara geborene von Törring zum  
Stein, Ragnol: Törringmagnigum Leds.



Weilsel's.



Törring.

Bainrichs Rinderfö: segs:



Prinzeß Kinder,

Agnes,

Uta,

Udoleschales,

Sachsar,

Wesfrid,



Maes starb unverheurat.

**U**tta von Löring Heinrichs,  
und Ina von Heilrich Tochter, Uxor Alharren  
von Braunshoven Ritters Ba'niss. Einnich  
mässigen Uelz, nuptia Cir: An: 1265. Laßten  
Saind nof. 1284. In Utta fasten im Löring.  
geschriben Hammbach nit, wolt aber in Ina  
Braunshoverischen geschribt Darfchreibung, dasmo  
ein Kinnall auf diesen gesetzt ward.





**W**alsholts von Törning Bainsviss  
 mit ihm von Walvests Sohn, stand by dem Mann,  
 als er in das heilige Land gewollt.

**S**aspar von Törning Ritter Bains-  
 viss, mit ihm von Walvests Sohn Uxor ejus  
 Cir: An: 1276.

**S**aspar von Törning Besuess  
 im 15. Junii zu Regensburg Anno 1284.  
 im 15. Junii zu Regensburg Anno 1284.  
 im 15. Junii zu Regensburg Anno 1284.









Heinrichs Kinder.

Albrecht

Heinrich

Ulrich

Erasmus

Georg



**H**ans von Löring der von  
 Elsbach Töchter, Uxor Fm<sup>a</sup> Sebastian von:  
 und zu Kalling Ritters von Lds Cir: An: 1300.

**U**nd anderer Legemast N:  
 von Kallentall Schwäbisch, Tunnin<sup>er</sup> „  
 mächtigem Lds, Cir: An: 1320.



Kalling.



Kallentall.





**E**rfors von Torring Ritter  
 rantz Domiat von Ellersbach Sohn.  
 un: an: 1300.

**H**uno von Torring der von Ellers-  
 bach Sohn rantz groz Cairo, war Ritter.  
 un: an: 1306.

**E**rfors von Torring der von  
 Ellersbach Sohn Ritter, is in dem Tzben  
 natunlich. un: an: 1300.





# 7. Sebhard

## Der ersten Linie Vrbenter Vater.

Sebhard von Torring zu Tengling  
 Ritter, Seckfrids, am von von Vllersbach  
 Sohn, Uxor ejus Dorothea von Ramseisen  
 Rammelfon Lids, nuptia Cir: Anno. 1310.



Ramseisen.

Sebhard's Kinder fof: segg:



Sebastian Kimer,  
Elbert,  
Morris,  
Wilhelm,  
Friedrich,  
Gentris,  
Georg.



Wiltst du das zu dem Glegenheit  
 N: Erschellen. aus dem  
 Darnach. Gm. sign. L. H. 3, Cir: Anno. 1330.



Erbschaft aus dem Gm.





**Alones** von Zörning der von  
Lambfeysser Tochter, starb Längst Hauß.

**Wilibard** von Zörning der  
von Lambfeysser Sohn starb Längst.

**Friedrich** starb aus Längst.



**E**ngfrid von Loring der von  
 Kambfeiden Sohn Uxor ejus N.  
 Dorsentürcken von Königstorf  
 Laub: Edel, Cir: Anno. 1340.



Dorsentürcken ..



Geistliche von  
Törring an  
laufft Enslinge

# Ensling von Törring hette

Ensling hette ein Kint, entlauffen von Mathia verlies,  
dann Zacharia, Georgen, und Peter in einem  
Taufstube in der Bannpfaß Tüßling  
Anno. 1305. Ensling in Törring: Baumbau.

Ensling in der Bannpfaß Tüßling von Ensling  
in einem Baumbau von Törring an von - - -

- - - - - 1305.  
Ensling - - - - - 1659

Ensling in der - - - - - 1659. Ensling.

## Ensling Tüßling.

vite infra. fol. 429.  
Tomo III<sup>to</sup>, Uca  
religiosus (Hautlauff) wou.





8. Georg

der Ersten Linie Meisters Watter

Georg von Löring zu Löring.  
Hain, und Tengling Ritter, und von Lamb.  
seinen Sohn, Uxor ejus Anna von Würzburg  
und geaußten Throninnin signu l. 13. Cir: Anno.  
1336.

Seine andere Confrat N.  
Eusem von Würffel Throninnin signu  
l. 13. Cir: Anno. 1350. Das ist kein Ritt.



Georgen Ritters folio segg.



002

Georgen Kinder

Volantes

Chino

Winters

Ge<sup>ll</sup>streich

Wies



**J**ohannes von Törring  
 Leogener, am von Würzburg Sohn,  
 Domherr zu Regensburg, ex Cathalago  
 Canonorum. 161. un: an: 1556.

Johannes von  
 Törring Dom.  
 Herr zu Regens-  
 burg.





**V** Hugo von Törning der von Weis-  
 frey's Sohn, ist ein Ritterpfeiffer aufgezogen,  
 von Lüne.

**H** Albrecht von Törning der von  
 Weisfreys Sohn, hat sich auch in Ritters-  
 dienste, als Lüne.

**E**rich von Törning war zuvor  
 ein Törning; Mann. Er ist erzogen, aber  
 obigen Georgen Sohn geworden, und ist ein  
 sehr glücklicher Mann (Königsmann), welcher  
 Lüne.



2. *Wiss*

Der 1<sup>te</sup> Linie Herrscher Gottes.

**E**rliebt von uns zu Törning, Stain  
 und Tengling Rittern, Georgen, und von von  
 Wülfberg Sohn, Uxor ejus Catharina von  
 von von Westt Ratsniff, Gummma/sign, etc.  
 Cir: Anno. 1364.



East.

Blissener Kinner foli. segg.



Wrisden Kinder

Clara

Anna

Margatta

Darius

Polffen

Wilhelm



**W**ilasa von Törning des Wastterin  
 Tofton, Uxor Conradi Küssler zu Rissberg,  
 im Statistiken. Raup; Gmünnma signu L. L.  
 Cir: Anno. 1390.



**A**nnua von Törning, des Wastterin  
 Tofton Uxor Alrichen von Schongau Schwäbisch  
 Gmünnma signu L. L., Anno. 1406. ex Archiv:  
 Tam: 2. fol: 882.

Schongau.



Schongau.



**M**aria von Loring, des  
Kaiserin Tochter, Uxor Georgen von  
Weisfeld Ritters.



Weisfeld.



**H**ans von Loring des Kae-  
serin Sohn, starb Lüne Anno. 1390.



**W**olfgang von Töring  
 in dertterin Sohn (Handliche im Laiden  
 Markt, Patratte von. 21. Einnung zu Safft  
 laym Anno. 1392. Daselb hnter den Toren,  
 foliv. 135. v.

Wolfgang  
 von Töring  
 in. 21. Einnung  
 zu Safft.  
 laym.





602  
**W**ilhelm

der ersten Linie Seckener Ritter.

Wilhelm  
 im Jahr  
 um zu  
 gung.

**W**ilhelm von und zu Voring, Stein  
 und Tengling, Erbs, und von Voring, Sohn,  
 Uxor Jma Amalia von Wolfstein Baier, Gmünn  
 mädign Uls, Cir: Anno. 1389. Am, farb. 1391.  
 Ligt zu Kainburg im Elz in Gagnabm.  
 2da Uxor Barbara von Traunberg Daxxiss  
 Gmünn mädign Uls, Cir: 1390.

Wilhelm besetzt den 22. Turnier zu Regem  
 1. Hing 1390. 2. 1391. 3. 1392. 4. 1393.





**W**ilhelm von und zu Töring,  
 Pfalz, und Tengelring wann auß auß dem  
 .25. Junni zu Angew. Kung Anno. 1412.

Wilhelm  
 von Töring  
 im. 25. Jun  
 ni zu Angew.  
 Kung.





**Vorgeschieden Wilhelm von Törning** abete  
 Törlinge. Törling von Seßfriden Törlinger Törlinger Törlinger.

**W**illem von Törning zu Lüsling  
Ritter, An: 1413.

14<sup>te</sup> Data  
 S. Thomae  
 Beneficium  
 in S. Maria.

**W**ilhelm von Torring fundierte Sanct  
 Thomae Beneficium zu Königsraat und 1<sup>te</sup> Klinge,  
 und einen Fasttag, und soll jährlich am Sanct Ulrichs  
 Tag mit einem Vigill, und ein nächtlicher Tag darauf mit  
 einem gesungenen Inlembel vollbracht werden. An: 1420.  
 Wanda von dem Inob und Kapitl zu Ebern, setzunge  
 Confirmant, ex Archiv: Monac: Tom: 2: fol: 884.

  
 In Esne: Wilhelm von Ringe's Pfleger  
 zu Tannheim, im pflicht Borsog Sainwiss de dato  
 Lantzshunt, Montage nach dem Fülligen Montage  
 Anno. 1421. Lantz zu Tannheim fol. 45.

Willelm, der Törringer zu Tistling,  
Conrad, und Hanns die Künstler zu Weiburg ga-  
binnen, Schreier der Törringer zu Weiburg, und  
dem alten Willelm Törringer zu Weiburg,



„pflichtig“  
 .550. Angewieses Schulden von Annalt. Im  
 wagen zu Barbara Ann Thoma des Annfingens mal  
 Tofton, Ann Wilhelm von Törring. 100. Couras,  
 Ann Hanns die Küßler Ann. 100. Schweißler von  
 Sündelfing. 125. Ann Saenger von Sündelfing,  
 125. Thiet. 550. . . . . . . . . . . . . . . .  
 Michaeli Tagstun, gaben in Ann. 1100. Mann  
 Tag. Ann. 1422. Bis an Sanct Ursula Tag,  
 Dienst zu Heßels fol: 43. et. 247. an Ann Dienst  
 Sangen folgenda. 5. Klappen. l. 8. Ann. 22.



**S** Wilhelm lebte noch. Jo: 1435. Ann  
 war Borsogs Hainrichs Mogen zu Törring Ann.



**W**ilhelm, <sup>in</sup> und der Fräunberg  
 seiner Kinder,

Beconica,

Sibilla,

Elisabeth,

Petrus,

**W**ilhelm,

Morg,

Sibilla ist unversent ob s<sup>r</sup>e Leig  
 om Consumat<sup>2</sup> exorbm.



**E**ronica von Törning, des von  
Frankenberg Tochter nach Lüne.

**E**lisabeth Uxor Conradi Russ<sup>er</sup>  
sess zu Kriburg aus dem Törningesi<sup>en</sup>  
sehen Stamm. Lüne.



Russen.



74<sup>r</sup>

Petrus in  
im. 26. 15m  
im. 26. 15m

W

Petrus von Törning, Wilhelm,  
im. 26. 15m von Traumburg Sohn, an. 15m in im  
26. 15m 26. 15m 26. 15m, 1436.





**W**ilhelm von Toring, Stein, und  
 Tüßling Wilhelms, von dem von Graunberg  
 Sohn, Uxor ejus Anna Margen Weastters zu dem  
 Weastts Toßler Anno. 1438. Hundius Tom: 2.  
 fol: 354.



Weastter.

**W**ilhelm von Toring, des J. fol.  
 Tüßling, Antigt in dem Tüßling zu dem  
 an dem Elbort Samstag von Eltoni Anno. 1435.  
 folio. 10.







**Herr Wilhelm von Toring, uns**

*Conrad von Toring  
Pfleger des  
Beneficium zu  
Tillingen Stadt.*

Sohn von dem Vatter, ein eingeborener Sohn in der  
Filial "Knecht zu Tillingen" Stadt nach Tillingen  
zu kommen in der Stadt. So hat ein Beneficium zu Tillingen  
im Jahr 1451. Ist eddem Sohn von dem Vatter, ein  
Sohn, ein eingeborener Sohn zu Tillingen bestätigt  
worden. Ex Archiv: Monac: fol: 884. Tom: 2.

**Wilhelm Toringen zu Tillingen**

*Conrad von Toring  
zu Tillingen.*

Sohn zu Tillingen, ein eingeborener Sohn, ein Sohn  
zu Toring, ein Sohn (Toring), ein Sohn, ein Sohn  
Toring im Jahr 1448. Ex Archiv: Monac:  
Tom: fol: 884. es 891.



**II. H. Long**  
 Der ersten Linie Hilffter Vatter

**H. Long** von und zu Törning, Stein  
 am Büßling, Wilsch, am und von Krause-  
 berg Sohn, Uxor ejus Beatrix geborene von  
 Wollffstein Räte, Summa: eigen Elternd  
 ist mit der Theresabamnt leben, Cir: An: 1440.



Wollffstein.







im Holz<sup>m</sup>, Koff, im Salz wie in Limben  
4. Langmuth Wappen La Zynson, Franzosen.  
Ex Orgl. Litt: H. 255. die Wappen sind  
in Extract.



Beatrice von Woffstein.  
Helmstein.

W. H. Stein. Hist.  
in Glms.

W. A. M. J. 1811  
L. J. 1811.

Thompson. J. H.  
in Lend.

[illegible]

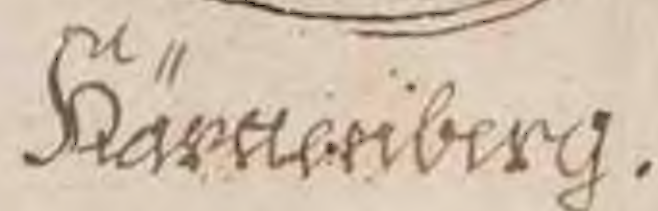
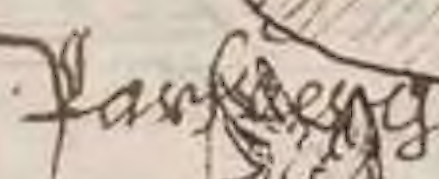
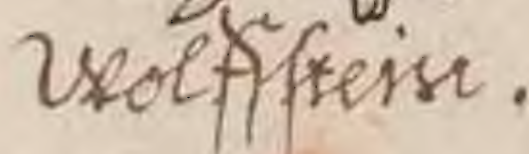
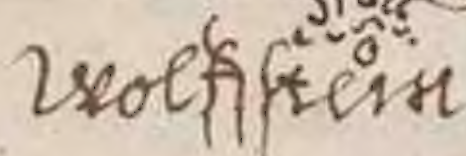


[illegible]

1. Inmitten Beatrix von Wolffstein Georgen von  
Törring zu Eßfeling als die Wittib von  
Ludwig von Törring zum Stein, und  
Georg von Törring zu Reuß Mansfelden  
Georg Ritter, Georgen, Seizen, und  
Wilhelm von Törring gebornen, zu  
Vererbung, all ihre liebe Schwägerin und ein  
unterschiedl. 2200. Rthl. Gulden, so sie an ihrem  
Brennstoff, Veranlassung, und einem Gewinn  
zusammen gehabt hat, den sie selbst, als  
auch zum Königin unbedacht Erbstossen von  
Hartberg Ritter, Klingen im Schloss zu Landshut,  
Elbrechster von Wolffstein, ihren lieben



Leinwand: am Heinrich von Wessenberg  
Hofmann zu Lüneburg, Sohn am Hofmann Wessenberg.  
Anno: 1461. Brief zu Lüneburg fol: 247. am  
wahrscheinlich. 4. Wappen - Lit. L. L. L. Num: 88.





Georgen Kinder

Anna ain einzige: und mit sin  
Vater Tochter

Anna von Törning, Georgen, und  
sin Frau Beatrix von Wolfenstein Tochter,  
Anno. 1460. mit. 15. Jahr alt, (Hochzeit) siß mit  
sinen Georgen von Wolfenstein, Cir: An: 1470.  
Hochzeitlich: Trauung: daz: Erbe.



Wolfenstein.



ad Fol:

O 2 v

Anna von Törning  
glaubt sich mit  
ihrem Töchterlein  
von Törning  
mit abwechselung  
im Töchterlein, ga-  
gen 2000. Jo.  
Jernette Anna von Törning ist  
gebürtig aus dem Töchterlein, Anna Törning von Losen-  
stein in dem Töchterlein, geliebte Töchterlein Anna  
mit von Töchterlein Töchterlein, Töchterlein, und Töchterlein  
im Töchterlein, ga-  
gen 2000. Jo.  
Anna Törning von Törning zum Stein, Töchterlein  
von Törning zu Töchterlein, Töchterlein von Törning  
zu Töchterlein, und Töchterlein von Törning zum  
Töchterlein, und Töchterlein Anna Töchterlein zu  
Töchterlein Töchterlein Töchterlein, Töchterlein Töchterlein  
Töchterlein, und Töchterlein Töchterlein Töchterlein ga-  
gen, und Töchterlein Töchterlein Töchterlein, Töchterlein Töchterlein  
Anna von Töchterlein ad Töchterlein, und Töchterlein,  
ad Töchterlein Töchterlein, oder Töchterlein, von Töchterlein  
Töchterlein, Töchterlein, und Töchterlein Töchterlein, Töchterlein  
Töchterlein Töchterlein, und Töchterlein Töchterlein, Töchterlein  
2000. Töchterlein Töchterlein, und Töchterlein Töchterlein  
Töchterlein Töchterlein, von Töchterlein Töchterlein Töchterlein,  
Anna Töchterlein Töchterlein Töchterlein Anna Töchterlein von  
Töchterlein Töchterlein, Töchterlein Töchterlein Töchterlein  
Töchterlein Töchterlein Töchterlein Töchterlein Töchterlein,



Im Schwagern Johann Conrader von Birsheim,  
 im Achat Weiffesler geb. Lamm. Mit dem  
 Rautenman zu Salzburg. Gaben an Huns-  
 nach Pauli Entführung Anno. 1475. Fünfzig  
 Weiffels fof. 245. Im im Biers-  
 Langen voll-  
 gnete. f. 2. Kappan, Litt: 80: 294.





**K**ürzer begriff, und inholet  
 Von Anfang diser <sup>ersten</sup> <sup>Leibschilling</sup> Hauptstammens  
 Alrami von Törring <sup>erste</sup> Linea  
 Bis zu der andern Leibschilling  
 Chunonis von Törring <sup>andere</sup> Linea.

**D**iese **A**nnæ Wasen nun die Letzte von  
 Hann Linie, (Hannaysta, wie von Törringh: <sup>Stammen</sup>  
 Baum gebet, Hann Georgen von Törring zum  
 Stam das außsulische <sup>Stam</sup> Cissling, welcher von  
 von Hann (Hann) Georgen, als <sup>Lein</sup> <sup>Linie</sup> <sup>offen</sup>  
 antwärtend <sup>Männlichen</sup> <sup>geburt</sup> <sup>eingeschalteten</sup> Cir: An: - 1460.

**E**tarbe ohne Kind, mit sin giengen ganz liden  
 sin <sup>er</sup> <sup>er</sup> Alrami von Törring <sup>also</sup> <sup>vorgewogte</sup> Linie ab,  
 welcher von <sup>besagten</sup> Alramo <sup>ihm</sup> <sup>loblichen</sup> <sup>Einfluss</sup> <sup>genommen</sup>  
 wie folgt.

Weiters ist zu mercken.



3<sup>mo</sup>. Wie Folw. 32. et. 33. Inseiden, hat  
die en in Eibfällung das Inmassigen Straß Döringer  
rissden Baubel, Stamm, mit obigen Alramo angelaug,  
so die en in Baubel ein' groz Rabm, Linie gmaist,  
Anno - - - - - : 1103.

Welche Befage Linie fösint erloschen : 1480.

Nachdeme selbige gebluet hat - : 377. Jahr.

2<sup>do</sup>. Haupt Stämmen, Tatter gezölet : ii.

3<sup>io</sup>. Dies Verheuratet mit folgenden : 34:

Familien, Als

- 1. Stenfelds Baubel; Inmännig dignu Lids Cir: Anno: 1103.
- 2. Grafen von Biburg, ein Hilboldstein Baubel;  
Inmännig dignu Lids. Anno - - - 1130.
- 3. Soldecks Baubel; Lids. Cir: Anno - - 1160.
- 4. Sarburg Baubel; Lids. Cir: Anno - - 1140.
- 5. Clofen Baubel; Inmännig: Lids Cir: Anno: 1150.
- 6. Kraunhoven Baubel; Inmännig dignu  
Lids. Cir: Anno. - - - 1146.
- 7. Dann genannt Stauffer Baubel; Lids. 1166.
- 8. Ghran von Wilkenberg Baubel; Inmännig  
ma' dignu Lids. Cir: Anno - - - 1177.



- Q: .9. Karsberg Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1100.
- Q: .10. Luzzberg Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1212.
- .11. Kraunberg Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1210
- .12. Gressing Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1220.
- Q: .13. Walderß Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1248.
- Q: .14. Walderß Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An:
- Q: .15. Walderß Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1245.
- .16. Doring Dahn: Summa dignu Lds. Cir:
- .17. Kraunberg Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1267.
- .18. Sillerbach Schwabis: Summa dignu Lds. Cir: An: 1280.
- Q: .19. Kalling Dahn: Lds. Cir: An: - - - 1300.
- .20. Kallentall Schwabis: Summa dignu Lds. Cir: An: 1320.
- .21. Lambessen Dahn: Lds. Cir: An: - - - 1310.
- .22. Eschenen aus der Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: - - - 1330.
- .23. Hordensweden von Königsstorf Dahn: Lds. Cir: An: - - - 1340.
- .24. Wursberg Knauts: Summa dignu Lds. Cir: An: - - - 1336.
- .25. Mier von Dinsel Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: - - - 1350.
- Q: .26. Warts Dahn: Summa dignu Lds. Cir: An: 1364.



27. Küssler Bann: Tunninnuä dignu Ldtz, Cir: Anno. 1390.  
 28. Weissfeld Cir: An: — — — — —  
 29. Wolffstein Bann: Tunninnuä dignu Ldtz, Cir: A: 1389.  
 30. Traumberg Bann: Tunninnuä dignu Ldtz, Cir: An: 1390.  
 31. Küssler Bann: Tunninnuä dignu Ldtz, Cir: An: —  
 32. Waltser Bann: Tunninnuä dignu Ldtz, Cir: An: 1438.  
 33. Wolffstein Bann: Tunninnuä dignu Ldtz, Cir: A: 1440.  
 34. Losenstein Bannmanth: Tunninnuä s: Ldtz, C: A: 1470.

Supämen Familien	—	—	—	34.
Darunter Tunnier genossene	—	—	—	21.
Abgestorbene	—	—	—	14.
Im Leben noch	—	—	—	14.
40. Persönnen, so sich von Loring gescriben, gezöset	—	—	—	11.



50. Turnier haben Besuech folgende.

.1. Lazarus von Torring Lustenst. Anno .15<sup>ten</sup> 13<sup>ten</sup> 1284  
nimm zu Rogensprung. Anno - - -

.2. Wolfgang von Torring war in 21<sup>ten</sup> 13<sup>ten</sup> 1292  
nimm zu Eysachsaufen Anno - - -

.3. Wilhelm von Torring Lustenst. Anno 22<sup>ten</sup> 13<sup>ten</sup> 1296  
Eysachsaufen zu Rogensprung. Anno - - -

Glen

.4. Gus. Anno 25<sup>ten</sup> 13<sup>ten</sup> 1312  
Eysachsaufen zu Rogensprung Anno - - -

.5. Petrus von Torring nymst in Anno 26<sup>ten</sup> 13<sup>ten</sup> 1436  
Eysachsaufen zu Eysachsaufen, Anno - - -

Also seint auf Turnier gereist aus diser  
Linie von Torring Riden in allen - - - 5.

End seint deren Turnier eben  
gaworn auß - - - - - 5.



70.  
Die Ambter, und hohe Digniteten;  
welche in Linie bestanden, waren folgende.

1. Ulrica von Torring Ruffenstain zu Ragnastung,  
Circ: Anno - - - - - 1200.
2. Margareta von Torring Ruffenstain  
alt, Circ: An: - - - - - 1240.
3. Joannes von Torring Romburg zu Ragnastung  
Circ: An: - - - - - 1250.
4. Wilhelm von Torring Ragn zu Tramsen  
Anno - - - - - 1435.
5. Exilhelm von Torring Ragn zu Vagn  
Circ, Anno - - - - - 1448.

Ritter wurden folgende, ohne das selbe im  
Trachten gewesen, genannt,

1. Seyfrid von Torring Ritten, Anno - - - 1180.
2. Caspar von Torring Ritten Anno - - - 1270.
3. Seyfrid von Torring Ritten An: - - - 1300.
4. Chuno von Torring Ritten An: - - - 1300.
5. Caspar von Torring Ritten An: - - - 1300.
6. Gerhard von Torring Ritten An: - - - 1310.



- .7. Georg von Törning Riden, Anno - - - .1336.  
.8. Ulrich von Törning Riden, An: - - - .1364.

Also waren aus diesen Seistlichen

- Stants' Hauptmann - - - - - .3.  
Auf den Pfaffen - - - - - .2.  
Auf die Pflegen - - - - - .2.

Und Ritter sammt obigen. 5. welche  
ausfließen Tinnant in allen - - - .13.

Wovill ist also verfliss, obzollen die  
selbige wannen noch villunsa mit ande Digni:  
taten Dyrren haben.

Imo. Von denen Suethen, und Herrschaften,  
welche in Linie ingesetzt, sint, solgen die wir also, dymn  
Lunnen, so oben schon in der Annahme 107. 29. 6.  
ausgesprochen sint.

- .1. Fredericus von Törning zu Törning, Stein  
und Tengling. Sinebis bis also das er Tinnant von

Tengling einer anseßlichen Bosmarss

Anno - - - - - .1146.

So annos als ein Commun Suett Gess

ihnen Famillie ist. An - - - .1723.

Wittin schon eine Zeitlang von - - - .1777.



NB: Isilling v  
mit mfr. bng. Z.  
ihm geseht:  
pouderen bng. d. m.  
grosse Vor  
Wunderung.  
vide Tom: 3.  
fol: 444.

**Z**ustling eine fornehm Hofmarsch, so Pri:  
zeiss von Torring anfang Anno - 1303.  
Jesort anno als ein Commun. Sueti  
gesamblen Familie Anno - 1723.  
In die - - - - - 358.

NB: Zucht auf hinntuf sundenb: ut in margie. Salslang.

**N**ach Eisen kömet die Lindere Chunonis  
Linea.



0000

III

1. The first of the three is the

second of the three is the

third of the three is the

fourth of the three is the

fifth of the three is the

sixth of the three is the

seventh of the three is the

eighth of the three is the

ninth of the three is the

tenth of the three is the

eleventh of the three is the

twelfth of the three is the

thirteenth of the three is the

fourteenth of the three is the

fifteenth of the three is the

sixteenth of the three is the

seventeenth of the three is the

eighteenth of the three is the

nineteenth of the three is the

twentieth of the three is the

twenty-first of the three is the

twenty-second of the three is the

twenty-third of the three is the

twenty-fourth of the three is the

twenty-fifth of the three is the

twenty-sixth of the three is the

twenty-seventh of the three is the

twenty-eighth of the three is the



**Fürzingerzische Stammen**  
**Abkz,** oder Genealogische Tabell von  
 Skuno dem 1<sup>sten</sup> Stam Vattern der  
 Abgestorbenen Skunonischen Linie,  
 bis auf Johann den 4<sup>ten</sup> seinem Suc-  
 cessor.

sub Litt: C.

Tom: II<sup>do</sup>.

â Fol: 89 v

usque 303 v



Exemplum de ...

... de ...

... de ...

... de ...

... de ...

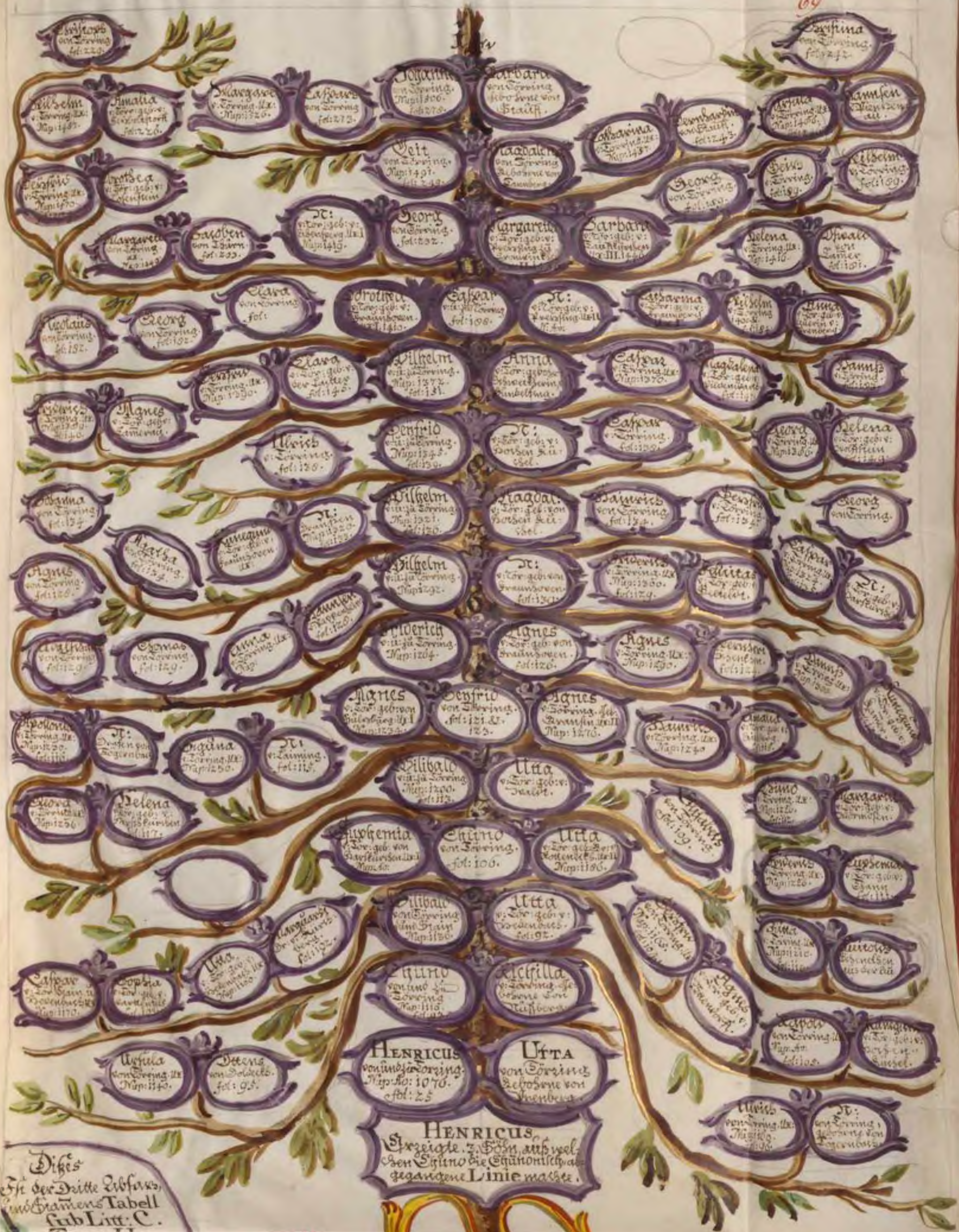
... de ...

... de ...

... de ...

... de ...





Dixes  
Est der Dritte Subfaks,  
im Stamens Tabell  
Sub Litt: C.  
Tom: II.  
à Fol: 69,  
usque,  
303 v













etiam in istis

etiam in istis

etiam in istis

etiam in istis

etiam in istis

etiam in istis





49. 009.  
009.

Vorwörterischen

Druckt. Stommens

Chunonis  
2de Linea.

Ander. Abtheilung.

Chunonis.

Von Störing

Ander Linea. und

3ter Absatz  
à fol: 09. usque. 303.



Diese Linie wird fortgesetzt  
 von nachfolgenden Stämmen  
 Sättern, Els

1. <sup>8</sup> Hugo von uns zu Döring  
 nuptia Cir: Anno - - - .1110.

2. <sup>8</sup> Wilibald von Döring zum  
 Stein Ritter, nuptia Cir: An: - .1136.

3. <sup>8</sup> Hugo von uns zu Döring, Stein  
 am Weidenbach Ritter, nup: Cir: An: .1170.

4. <sup>8</sup> Wilibald von uns zu Döring,  
 Stein, am Weidenbach Ritter, nupt: Cir: An: 1200.

5. <sup>8</sup> Werner von uns zu Döring, Stein,  
 am Weidenbach Ritter, nup: Cir: An: - .1234.

6. <sup>8</sup> Frederich von uns zu Döring, Stein,  
 am Weidenbach, nup: Cir: An: - .1264.

7. <sup>8</sup> Wilhelm von uns zu Döring,  
 Stein, am Weidenbach, nup: Cir: An: - .1292.



8. Wilhelm von und zu Döring  
Stain im Wendenbass, Rittm nuptia Cir: An: 1321.

9. Heinrich von und zu Döring Wenden-  
bass Rittm, nuptia Cir: An: - - - 1345.

10. Wilhelm von und zu Döring  
zu Wendenbass Rittm, nuptia Cir: An: 1372.

11. Albrecht von und zu Döring, und  
Wendenbass, Rittm nuptia, Cir: An: - 1372.

12. Georg von und zu Döring Wenden-  
bass im Seefeld, nuptia Cir: An: - - 1436.

13. Albrecht von und zu Döring, See-  
feld, im Wendenbass nup: Cir: An: - - 1491.

14. Johannes von Döring zu Dör-  
ring, Seefeld im Wendenbass. nup: Cir: An: 1520.

Obus sine Liberis Anno - - - 1555.

Und müssen die Linie anheben.

Nachdem selbe eingekommen Anno - - 1600.

floriret bis auf Anno - - - 1555.

Und in allem guttunat. - - - 1555.



97  
Nach ersterer Seiten angesetzt  
abgegrangen die Linie kommt im Händl. Namen  
vorhanden, sonst ganz blanket von **ULRICO**. Davon  
habe ich fol: 303. hoc Tomo.

Immittels kommt die **Stuno** in der Linie  
vorhanden, sonst ganz blanket, wie folgt.



73. 311.  
93.  
Chuno,

Der Andern Linie Erster  
Gatter,

Chuno von: und zu Roring  
Hainrichs im Ulla von Freyberg Sohn,  
Alrami, im Udalrici Lammann, Uxor ejus  
Richilla von Tüßberg, Cir: Anno. 1110.



Tüßberg.

Chunonis Rinder fol: seqs.



6 Hünonis Kinder,

Wrsula,

Helrich,

Wilibald,



74.  
as

**Arhula** von **Törning** der von  
 Nüßberg Tochter Uxor Ottens von Soldeß  
 Zahlung: L. 12, Cir: Anno. 1140.



Soldeß.





96v

Ulrich von Törring Ritter Uxor  
 ejus II.  
 von Tegernbach  
 Raupf. Gmündsigen Erbs Cir: An: 1140.  
 Testis in Inas Gebharts von Dinglaffen Dmsh,  
 Dmsh von Elor von Anzom Anno. 1160. Ex  
 Archiv: fol: 13.



aus dem hofst: wappenstein, 14  
 also ex monument:

Tegernbach.



2. Willibald.

75.  
97v

Der Nideren Linie Anderer Sotter v

Willibaldus

von Toring zum Stein  
Ritter Chunonis, und von der Tüßberg Linde  
Sohn. Uxor ejus Ulta von Wetenbass. nuptia  
Cir: An: 1136. Bagnisfau Gilt.



Wetenbass.



// **Vorgesehte Uta** von Nettenbass  
 // Nettenbass  
 das Schloss wann die Lär in dem Jarhundert der von Nettenbass.  
 im Jarhundert das Jahr zu Willibald mit der Nettenbass am 20. 1130.  
 Lär in dem Jarhundert Cir: An: 1130. Valisat Lär in dem Jarhundert  
 nach der Lär von Toring nach dem Jarhundert An: 1723. Mit dem Jarhundert  
 von Toring in der 587. Jarhundert.  
 1130.

## // **Schloß Nettenbass**





**Wilibald, Uta** sein Baustein,

am Chuno in der Hofe in der Elbe und der  
terstasch der Hofe. Gallmün. Hof: 3. ubi sequen-  
tia. An: Domini. ii 40. Ein Hofe Baustein von  
Töring Inabund. Herr Uilpolt von Tör-  
ring, Ita sein Baustein, Chuno, sein Hofe.

Bann Ott ein Ritten. Bann Frederic von Töring  
Ritten, Sophia sein Baustein, Bannric sein Hofe.

Bann Hanns von Töring Ritten. Bann Gersis  
Ritten, Agnes, sein Baustein sein Franke,

Agnes sein Hofe sein Edelstein. Thomas von  
Töring. Bann Frederic von Bettenbach,

Agnes sein Baustein sein Anamformein.

Bann Hanns sein Ritten, Seiss von Töring  
sein Hofe. Bann Caspar ein Ritten.

Seiss von Töring, sein Hofe. Bann Georg  
von Töring. Bann Kargolt Ritten, Kun-  
gum sein Baustein sein Kesslerin.

Waltser Töringer von Bettenbach. Uil-  
helm von Töring zu Bettenbach, sein Barbara

sein Kesslerin sein Baustein. Georg  
von Töring zu Bettenbach, sein Seefeld, sein

Barbara, sein Baustein sein Anamformein.

Wilselm von Töring sein Hofe sein, sein  
Gmallas, sein Baustein, sein Seiboldstörferin.

ausgang die  
nach Töring  
Gallmün  
zu Ritten  
Lafel.



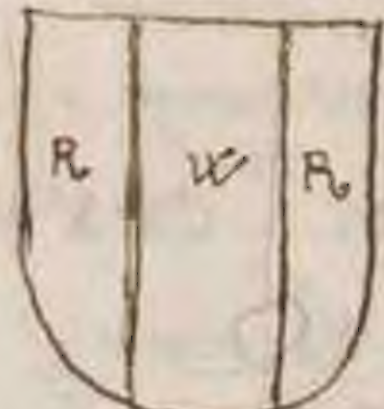
100

# Die Lehnbriefe des Herzogs zu Kottensass.



Der Toring zu Inaß, Grevolt, und Inaß.

Graunboven.



Montfort.



Der Toring zu Inaß, Grevolt, und Inaß.



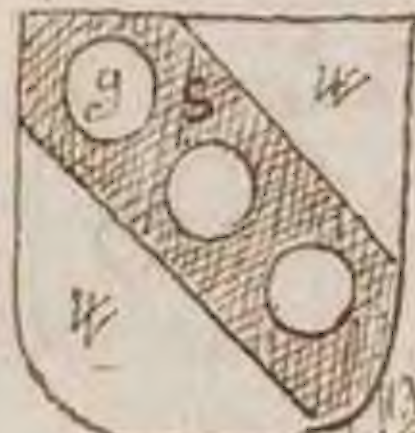
Gründeltingen.



Losenstein.



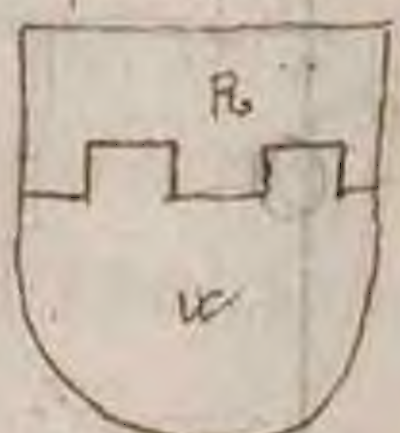
Graunboven. Pienzenau.



Graunboven. Pienzenau.



Pienzenau.



Gründeltingen.



Tanberg.



Der Toring zu Inaß, Grevolt, und Inaß. Der Toring zu Inaß, Grevolt, und Inaß.



Wilibach, und der  
Hedenbach Kinder.

Ulla,

Carstus,

Heinrich,

Raegolus,

Umo.



Ulrich von Törring des von  
 Hertenbass Tohter, Uxor Marguardi  
 Inghard von Küssberg aus Hain, Cir:  
 An: 1160. Die von Küssberg sint Räte  
 zu unserm mairgigen Elze.



Küssberg.





Naspar von Loring, Stain, und  
 Mettenbass Diem, Wilibaldi, und sein von  
 Mettenbass Sohn. Uxor Sophia von Marten-  
 fels. Cir: An: 1170. Gemeinlichem Elts.





capitulum  
 d. 10. 11.  
 n. 10. 11.

Wesfrid von Loring des von  
 Mettenbachs Sohn, Uxor Agnes Inaylin von  
 Mettenbachs des Inaylins von Baals. D. 10. 11.  
 Thunnenma signu. Cir: An: 1105.  
 in Linsmilla. An: 10. Thunnenma signu. An: 1105.  
 Jo: 74. 6.





Rapoldus von Topping. Uxor  
Kunegund von der Hosenbüchel. Banns:  
Summa signu L. H. 3, nuptia Cir: An:



Hosenbüchel.



# 5. Thuno

Der Andern Linie Dritter Vatter

Thuno von: und zu Dörning, Stein,  
und Rottenbach, Uta von Rottenbach Sohn, Uxor  
Frau Euphemia von Haarsfürsten, Tagn: Thun  
nimmäsigm Ehr. Cir: An:

2da. Uxor. Uta Fraun von Rottenbach  
das Jüngste Lebensberg Tagn: Thunimmäsi-  
gm Ehr, Cir: An: 1186.



Haarsfürsten.



Rottenbach.

Haarsfürste wappen aus  
den alten wappenbüchern.  
fol: 15.



**W**ilhelm von Loring hette Lese  
Lernen Kaumen Rinnen.

Die Kinder Lese der von Kottenecks haben  
sich zu dem (Kottenecks) altem, so vill als wißlich, im  
Bann nicht anstand, sondern langweil. Altem als  
anlanglich die Kinder von der von Kottenecks,  
im Jarnach im einigen von der von Baarskür,  
den anzeigten Sohn Wilibaldum.

**S**imonis, aus der von Kottenecks Kinder.  
Elisabeth.

Maria.

Frederick.

**W**ilhelm.

Ed. Tho. von der Baarskür, folgendem

**W**ilibald.

Von dem folio 113. her tons.



Unter Seitten Demelten Thimo-  
nis, und von Haarsfürden Kinder.

Wilibaldus,

Ein einziger Sohn .



Elisabetha von Törring Kloster  
 Frau zu Simpa, Chanonis, hiezu Kot  
 tenecks Toiston, wunna zu einem Abbi. die all  
 London anwaelt. An: 1228. Regimter. 14. Jahr.  
 Staat Cn: 1242.





M

Witta, alias Judith von Toring  
 Chunonis Tochter. Uxor Suitoldi & Sencken  
 aus dem Lin, Raigab; Thurninmayspigen Lids.  
 Cir: An: 1210.



Erbschaft aus der Lüd.  
 aus dem jungen Genallum  
 wappenburg. fol: 90.  
 dem Hünberg: wappenburg  
 Com: 2. fol: 63.





Friderich von Löring der von Kotten-  
 esss Sohn. Uxor Euphemia von Lamm  
 Salzburger: Sitz, Cir: An: 1220.



Lamm.



iii v

Chuno von Löring, Chunonis, und  
von Kotteneßs Sohn. Uxor Margare-  
ta von Mörmosen, Bäumk. Litz Cir:  
Anno. 1770.



Mörmosen.



321. 83.  
113.

# Wilibald

## Der Anderen Linie Vierter Soltz ter

Wilibaldus von und zu Dörning  
 Stein, und Mettenbach Ritters, Chunonis, und  
 von Haarb. Fürsten Sohn. Uxor Ulta Ritters  
 Conrads von Walst Tochter der von Ely. Dörning  
 Glt. Cir: An. 1200.



Walst  
 erup dem hant: wappung.  
 erldor ex sepultura.



**Wilibaldi** Kinder.

Hat. 2. Töchter, und. 5. Söhne.

**Siguna.**

**Apollonia.**

**Georg.**

**Harinrich.**

**Wibolt** alias **Wibals**. *Simeon Pat. Ina  
Conningh; Memm nit.*

**Otto**. *Schreiblast; Simeon* **Ottone** nit.

**Wendfrid.**

*Ex Archivio Monacensi sequentia.*



Sigismund von Töring des von Albert  
 Toisten, Uxor N. von Laiming  
 Ritters, Raths: Summarius signu Erbs, nup:  
 Cir: An: 1230.



Laiming.





Apollonia von Törning Uxor N.  
 Ina von Tägerwäss Ragn: Thum.  
 m. d. g. nups: Cir: An: 1230.



Tägerwäss.





**H**örg von Löring Ritter, Sex  
 von Wals Sohn testis, Uxor Belexa von  
 Harsfürsten, Ragnol: Thuninnmāsignu  
 Lits. Cir: cni: 1236. Litz im Rannu, Damm.



Harsfürsten.



Hainrich, und Willigolt, alias  
 Willibald Im Harsfircherin Sohn, Sohn  
 in dem Salbung des Eoranns Uessan Cir:  
 An: 1199.

Hainrich von Törning Im von Uald  
 Sohn, testis Uxor Amaleij von Lissberg  
 Ranzel: Tunninnua signu Gld, Cir: An: 1240.  
 Gld von Törning: Oermon, Lamm.



Kurz Im alten Wappenbuck  
 fol. 4.

Lissberg.







**D**ito von **E**rring **H**ibalds, und  
 Im von **H**eld **S**ohn. **W**ie, son nur **L**ann **f**ür **S**on **a**nga  
 monst warden.



Wesfrid

Der Andern Linie Fürster Ratter.

Wesfrid von Am zu Torring, Stain,  
Am Jann zu Wendenbach Ritten, Am von Wale  
Sohn. Uxor Agnes, alias Anna von Silesburg.

B: T: L: nuptia Cir: An: 1234.



Silesburg



Eine reiche Forstere in des<sup>en</sup> Klosters  
 Kottenbassachs<sup>en</sup> Dotten<sup>en</sup> Calm<sup>en</sup> Agnes  
 ein geborne Franke<sup>in</sup> <sup>geb.</sup> Cir: An: 1270. J. B. T. G.  
 ein Agnes<sup>in</sup> Töchter<sup>in</sup> ein Edelknecht, fol: 3. 6.  
 ein Franke<sup>in</sup> wun<sup>de</sup> in ein Töchter<sup>in</sup>; Stamen  
 baren mit dem<sup>en</sup> Herrschenden, forst<sup>en</sup> ein  
 Jurauf<sup>en</sup> kommen<sup>en</sup> Sohn<sup>en</sup> freisich<sup>en</sup> jung<sup>en</sup>, wun<sup>de</sup>  
 aber gläubig<sup>en</sup> ein Dotten<sup>en</sup> Calm<sup>en</sup> schenken  
 nach<sup>en</sup> ein.



Wesfreid erzeigte mesemassen bes  
 Leiden seinen Bürgern Kindern.

Die Bes der Strausien giengen so viel Besant,  
 In der Stadt zehnung, in Familie ab, entgym in den  
 in der Hülzburg neuwobnen Fiederich, prosequier  
 in Invalben.

Wesfreid, und der Strausien Kinder.

i. Agnes. z. Hanns.

Wesfreid, und der von Hülzburg  
 Kinder.

Fiederich.



Agnes von Dörning der Frau von Dors,  
 Uxor Wernheri Ebersleben von Dors,  
 des Dors: Guximma digna Uxor Cir: An:  
 1290.



Ebersleben von Dors





Hans von Torring Ritter,  
 Geschwids, am In Straßin Sohn, Uxor  
 Kunegund von Rämmer. Cir: An: 1300.  
 Life Kunegund wann Raigab: Summum si  
 gm. Lids.



Rämmer.



**F**riederich

Der Andern Linie Vetter.

**F**riederich von und zu Töring, Stain  
 zum Lignu. Sohn zu Antanbau, Geisfrids, und von  
 zu Raiten. Uxor ejus Agnes von Stamm.  
 Loven, Taugel: Summa Lignu. Cir. An:  
 1704. Lignu zu Raiten. Lignu aben.  
 In dem Töring: Stamm. Lignu aben. Lignu  
 Sophia Franzen zu Raiten. Lignu aben. Lignu  
 Lignu aben.



Franck.



Friderichs Kinder.

Agnes.

Anna.

Udalschalcs.

Friderichs.

Thomas.

Wilhelm.

Ungemeter Friderich von Törring für  
das fies in das Elomund Rottensafess (Hamburg) zu  
geben, dazumit dazumit als gatzungem dazumit füt, ninn  
nach in dazumit, Otto, und Alber von Walsen  
gabmunt. An: 1292. vinn von Walsen dazumit  
dazumit von Törring gatzungem ninn.



<sup>8</sup>  
 Agnes starb in Enversteuallen  
 7. Junij.

<sup>3</sup>  
 Anna von Törning Friderichs  
 Tochter Baroness Chriemhilds Uxor  
 Bannsen von Hapzenheim.



Hapzenheim.



Walschals, und Thomas von Tor-  
ring, Friderichs, und In von Kraunsover  
Sohn, starben Luthigen Jahr. Luthigen Jahr  
zu Kottensass in Elbigen Luthigen.  
Viele Luthigen von Elbigen Kottensass,  
also sagt Luthigen Jahr: 2. 6.

Friderich von Torring Ritter, und  
In von Kraunsover Sohn. Uxor Felici-  
tas von Seefeld, Luthigen Luthigen  
Luthigen, Cir: An: 1300. Luthigen von Torring:  
Luthigen Luthigen.





W

Der Andern Linie Aelter Vatter

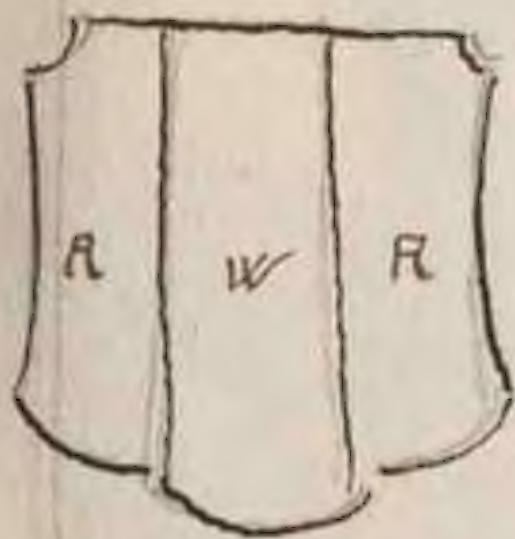
W Wilhelm von: und zu Loring,  
 Stam, hnd Nettenbach Richter, Fredericks:  
 hnd Agnes von Kraunsover Sohn. Uxor sua  
 N. von Kraunsover. Tagm:  
 Tunninnmäyigen Lids. nup: Cir: An: 1292.



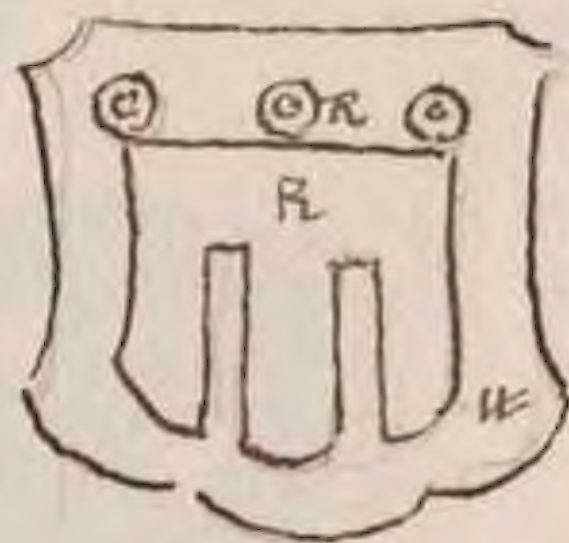


Vorgesezte Bevecheleits Ligen zu  
 im Kottensafass im Elosan Bognabm. Vide  
 Inobstante zum Elosan Kottensafass. Lila soll  
 sein sein, fol: 2. 6.

Fransoren.



Montfort.



Heur Deilbalm  
 von Törring.





Dieser **W**ilhelm wurde vermög seiner vor-  
stehenden Wappen zu Laiten als Laich im Elfen-  
stein beschnitten und nun von Montfort gekauft haben.  
Wappen. Brief fol: 2. 6.

Wilhelmi Kinder.

Uniguns.

Joanna.

Novatla.

500. *Pinus.*

Druck.

Story.

Shoofear.

Willemb.



Kunegund von Dorring, W. W. W.  
 und von Graunsoven Teyler, Uxor N.  
 Franck, Bapst: Quinismädiger  
 Litz. Cir: An: 1320.



Franck.





Solanna, des Agatha des Rine  
gund Sohn, dann, dann lüde.

Marx, des Rine, und Georg  
von Goring, Wilhelm, und von  
Braunsover Sohn, dann lüde, dann.



Nicholas von Loring Ritter,  
 Wilhelms, am 1. von Braunshoven Sohn,  
 Uxor N. von Barchusen  
 Barchusen: Suiusmässigen Lhd. Cir: An: 1324.



Barchusen.



# Wilhelm

Der Anderen Linie Achter Satter.

Wilhelm von uns, Torring,  
 Stain, im Settenbach Ritten, Wilhelms,  
 im von Krausboven Sohn. Uxor Mag-  
 dalena Küsslerin von der Bosenbüchel Teyn-  
 Einnamäsigm Erb, Jnltm Boßzeit 1371.



Grosenbüchel.



Wilhelms Kinder Vohn,

Ulrich,

Lazarus,

Heinrich,



**Ulrich** von Törning **Wilhelm**,  
 und der Küsslerin Sohn, Reichte mit seinem Bruder  
 Gertrudis nach der Rom, und nach alda.

**Caspar** von Törning **Wilhelm**, und  
 der Küsslerin Sohn verbleibt im Landigen samt,  
 und zog in die Ritterschaft nach.  
 Caspar testis in der Urkunde Duxington 1363.  
 ex archiv: Monac: Tom: 2: fol: 352.



2. 8. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Der Anderen Linie Unter Vatter,

Erstlich von und zu Torring Herr  
zu Nettenbach Ritters, Wilhelm, und Mag:  
dalena von Hosenbüchel Sohn. Uxor ejus N:  
Küchlerin von Hosenbüchel  
Dazum: Truina ma signu Ehe nupt: Cir: An: 1345.





11  
Pungata 2 3  
Zanzibar Ban:  
nier.

Dermeiter Gersfrit, <sup>11</sup> <sup>12</sup> <sup>13</sup> <sup>14</sup> <sup>15</sup> <sup>16</sup> <sup>17</sup> <sup>18</sup> <sup>19</sup> <sup>20</sup> <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup> <sup>101</sup> <sup>102</sup> <sup>103</sup> <sup>104</sup> <sup>105</sup> <sup>106</sup> <sup>107</sup> <sup>108</sup> <sup>109</sup> <sup>110</sup> <sup>111</sup> <sup>112</sup> <sup>113</sup> <sup>114</sup> <sup>115</sup> <sup>116</sup> <sup>117</sup> <sup>118</sup> <sup>119</sup> <sup>120</sup> <sup>121</sup> <sup>122</sup> <sup>123</sup> <sup>124</sup> <sup>125</sup> <sup>126</sup> <sup>127</sup> <sup>128</sup> <sup>129</sup> <sup>130</sup> <sup>131</sup> <sup>132</sup> <sup>133</sup> <sup>134</sup> <sup>135</sup> <sup>136</sup> <sup>137</sup> <sup>138</sup> <sup>139</sup> <sup>140</sup> <sup>141</sup> <sup>142</sup> <sup>143</sup> <sup>144</sup> <sup>145</sup> <sup>146</sup> <sup>147</sup> <sup>148</sup> <sup>149</sup> <sup>150</sup> <sup>151</sup> <sup>152</sup> <sup>153</sup> <sup>154</sup> <sup>155</sup> <sup>156</sup> <sup>157</sup> <sup>158</sup> <sup>159</sup> <sup>160</sup> <sup>161</sup> <sup>162</sup> <sup>163</sup> <sup>164</sup> <sup>165</sup> <sup>166</sup> <sup>167</sup> <sup>168</sup> <sup>169</sup> <sup>170</sup> <sup>171</sup> <sup>172</sup> <sup>173</sup> <sup>174</sup> <sup>175</sup> <sup>176</sup> <sup>177</sup> <sup>178</sup> <sup>179</sup> <sup>180</sup> <sup>181</sup> <sup>182</sup> <sup>183</sup> <sup>184</sup> <sup>185</sup> <sup>186</sup> <sup>187</sup> <sup>188</sup> <sup>189</sup> <sup>190</sup> <sup>191</sup> <sup>192</sup> <sup>193</sup> <sup>194</sup> <sup>195</sup> <sup>196</sup> <sup>197</sup> <sup>198</sup> <sup>199</sup> <sup>200</sup> <sup>201</sup> <sup>202</sup> <sup>203</sup> <sup>204</sup> <sup>205</sup> <sup>206</sup> <sup>207</sup> <sup>208</sup> <sup>209</sup> <sup>210</sup> <sup>211</sup> <sup>212</sup> <sup>213</sup> <sup>214</sup> <sup>215</sup> <sup>216</sup> <sup>217</sup> <sup>218</sup> <sup>219</sup> <sup>220</sup> <sup>221</sup> <sup>222</sup> <sup>223</sup> <sup>224</sup> <sup>225</sup> <sup>226</sup> <sup>227</sup> <sup>228</sup> <sup>229</sup> <sup>230</sup> <sup>231</sup> <sup>232</sup> <sup>233</sup> <sup>234</sup> <sup>235</sup> <sup>236</sup> <sup>237</sup> <sup>238</sup> <sup>239</sup> <sup>240</sup> <sup>241</sup> <sup>242</sup> <sup>243</sup> <sup>244</sup> <sup>245</sup> <sup>246</sup> <sup>247</sup> <sup>248</sup> <sup>249</sup> <sup>250</sup> <sup>251</sup> <sup>252</sup> <sup>253</sup> <sup>254</sup> <sup>255</sup> <sup>256</sup> <sup>257</sup> <sup>258</sup> <sup>259</sup> <sup>260</sup> <sup>261</sup> <sup>262</sup> <sup>263</sup> <sup>264</sup> <sup>265</sup> <sup>266</sup> <sup>267</sup> <sup>268</sup> <sup>269</sup> <sup>270</sup> <sup>271</sup> <sup>272</sup> <sup>273</sup> <sup>274</sup> <sup>275</sup> <sup>276</sup> <sup>277</sup> <sup>278</sup> <sup>279</sup> <sup>280</sup> <sup>281</sup> <sup>282</sup> <sup>283</sup> <sup>284</sup> <sup>285</sup> <sup>286</sup> <sup>287</sup> <sup>288</sup> <sup>289</sup> <sup>290</sup> <sup>291</sup> <sup>292</sup> <sup>293</sup> <sup>294</sup> <sup>295</sup> <sup>296</sup> <sup>297</sup> <sup>298</sup> <sup>299</sup> <sup>300</sup> <sup>301</sup> <sup>302</sup> <sup>303</sup> <sup>304</sup> <sup>305</sup> <sup>306</sup> <sup>307</sup> <sup>308</sup> <sup>309</sup> <sup>310</sup> <sup>311</sup> <sup>312</sup> <sup>313</sup> <sup>314</sup> <sup>315</sup> <sup>316</sup> <sup>317</sup> <sup>318</sup> <sup>319</sup> <sup>320</sup> <sup>321</sup> <sup>322</sup> <sup>323</sup> <sup>324</sup> <sup>325</sup> <sup>326</sup> <sup>327</sup> <sup>328</sup> <sup>329</sup> <sup>330</sup> <sup>331</sup> <sup>332</sup> <sup>333</sup> <sup>334</sup> <sup>335</sup> <sup>336</sup> <sup>337</sup> <sup>338</sup> <sup>339</sup> <sup>340</sup> <sup>341</sup> <sup>342</sup> <sup>343</sup> <sup>344</sup> <sup>345</sup> <sup>346</sup> <sup>347</sup> <sup>348</sup> <sup>349</sup> <sup>350</sup> <sup>351</sup> <sup>352</sup> <sup>353</sup> <sup>354</sup> <sup>355</sup> <sup>356</sup> <sup>357</sup> <sup>358</sup> <sup>359</sup> <sup>360</sup> <sup>361</sup> <sup>362</sup> <sup>363</sup> <sup>364</sup> <sup>365</sup> <sup>366</sup> <sup>367</sup> <sup>368</sup> <sup>369</sup> <sup>370</sup> <sup>371</sup> <sup>372</sup> <sup>373</sup> <sup>374</sup> <sup>375</sup> <sup>376</sup> <sup>377</sup> <sup>378</sup> <sup>379</sup> <sup>380</sup> <sup>381</sup> <sup>382</sup> <sup>383</sup> <sup>384</sup> <sup>385</sup> <sup>386</sup> <sup>387</sup> <sup>388</sup> <sup>389</sup> <sup>390</sup> <sup>391</sup> <sup>392</sup> <sup>393</sup> <sup>394</sup> <sup>395</sup> <sup>396</sup> <sup>397</sup> <sup>398</sup> <sup>399</sup> <sup>400</sup> <sup>401</sup> <sup>402</sup> <sup>403</sup> <sup>404</sup> <sup>405</sup> <sup>406</sup> <sup>407</sup> <sup>408</sup> <sup>409</sup> <sup>410</sup> <sup>411</sup> <sup>412</sup> <sup>413</sup> <sup>414</sup> <sup>415</sup> <sup>416</sup> <sup>417</sup> <sup>418</sup> <sup>419</sup> <sup>420</sup> <sup>421</sup> <sup>422</sup> <sup>423</sup> <sup>424</sup> <sup>425</sup> <sup>426</sup> <sup>427</sup> <sup>428</sup> <sup>429</sup> <sup>430</sup> <sup>431</sup> <sup>432</sup> <sup>433</sup> <sup>434</sup> <sup>435</sup> <sup>436</sup> <sup>437</sup> <sup>438</sup> <sup>439</sup> <sup>440</sup> <sup>441</sup> <sup>442</sup> <sup>443</sup> <sup>444</sup> <sup>445</sup> <sup>446</sup> <sup>447</sup> <sup>448</sup> <sup>449</sup> <sup>450</sup> <sup>451</sup> <sup>452</sup> <sup>453</sup> <sup>454</sup> <sup>455</sup> <sup>456</sup> <sup>457</sup> <sup>458</sup> <sup>459</sup> <sup>460</sup> <sup>461</sup> <sup>462</sup> <sup>463</sup> <sup>464</sup> <sup>465</sup> <sup>466</sup> <sup>467</sup> <sup>468</sup> <sup>469</sup> <sup>470</sup> <sup>471</sup> <sup>472</sup> <sup>473</sup> <sup>474</sup>

Item als man, aus Raternberg ziehen wollen, sah man  
abgemalten Jannu Seesfrüher. die Mägen zum Jannu  
zugeführt, am Deyhofen, das ist secundum Aventinum  
Joh: 795. bey Hofen, Cir: An: 1356 als, Kaiser, ein  
Joh Jann Wilhelm das Kaiser Jannu, wie unten folgt,  
in Bogenz praxerich von Landtsliet Malzgraf  
Aureolusert aus Albin wirden im Deyhofen von Menden  
zu dem Jannu Alise Deyhofen gezogen, einelbige ge'mänt,  
am Jannu.

Ding wie Bönzoge Steysan, bei Bönzoge sel  
 breest Königin Luwig's Sohn auß als in dem Bön  
 zoge Messarts ist Lunnard's Sohn mit dem Bön  
 zogen von Ormannis und Tynol künigt, Esaminge  
 Lammast Ormannis, Calagart, und sein Lamminge  
 und Esamung zogen. J. 1364. Lammast haben in  
 von Törning gläubensartige Antfunden unter allfuer  
 von Littel Inzig von Lato. 1410. und. 1420. Esamung  
 haben wilsen gnuessigheit annemen, was in sein von  
 von Bönzogen und stalt zinsfuer, Bönzogen Bönzogen Lammast  
 Hundius fol. 320.

4  
L. Sep 1898







**H**err<sup>fr</sup>is **T**orring<sup>er</sup> **T**estis **J**urisc<sup>us</sup>  
 C<sup>on</sup>tra<sup>us</sup>, am<sup>er</sup> **R**aym<sup>und</sup> am<sup>er</sup> die **I**nach<sup>st</sup> **S**lat<sup>te</sup> **E**ynell  
 A<sup>us</sup>. 1369. am<sup>er</sup> **E**ynell am<sup>er</sup> die **R**aym<sup>und</sup> **E**ynell.

**H**undius **T**omo **E**ynell. **F**ol: 320. **S**exte **I**hme  
**H**err<sup>fr</sup>is **T**orring<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell, **C**laram,  
**W**ilhelm<sup>us</sup> **T**orring<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell  
**E**ynell, am<sup>er</sup> **N**icodem<sup>us</sup> **E**ynell **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell  
**P**auli **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell, **E**ynell  
 am<sup>er</sup> mit **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell von **E**ynell  
 am<sup>er</sup> A<sup>us</sup>. 1408. in **E**ynell **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup>, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **N**icodem<sup>us</sup> **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell A<sup>us</sup>. 1422. **E**ynell **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> A<sup>us</sup>. 1443. am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell.

**H**err<sup>fr</sup>is **S**exte **B**err<sup>fr</sup>is **E**ynell **E**ynell in  
**E**ynell **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell in **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell in **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> mit **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell, am<sup>er</sup> **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell mit **E**ynell **E**ynell **E**ynell. am<sup>er</sup> **E**ynell  
 am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell **E**ynell **E**ynell.

**B**: am<sup>er</sup> **E**ynell **E**ynell **E**ynell **E**ynell **E**ynell.



Inabrycht  
Chimne.

Gitt Gott für diesen Ritter Werts,  
Herr Seizum von Törring der auf Erdt,  
Hat solcher Lob, und Ihr erworben,  
Dessen Leib Leits hier erstarben,  
Helft ihm sein anligen, ihr wißt nicht,  
Wan euch Hilf, auch nots geschicht.  
Dies Welt sie leit dein dienstmann,  
Sess ein jeder sich selber an,  
Der Welt endt ist der Gott  
Bewahrt Euer Seel vor der Bolle nots,  
Was hilfft, das die Welt ihn clagt,  
Siet Ihr nit Gottes Guts beiaht,  
Nichts anders ihn nun bestatt,  
Den, was Ihr Gott gedienet hat.  
Was hilfft dies nun freit, und suet,  
Ein wertter Leib: dein freier muets,  
Dap hat dir alles erlaub geben,  
Wol ihm der Gott zu dienst san leben,  
Der Leib hat gar velle weis.  
Der ist nun vorsten der Wüme freis.  
Inabrycht Buch B. i. Fol. 122.



144<sup>r</sup> C  
Hersfidi Kinsler.

Hersfidi  
Friderich.

Nassau.

Georg.

Wilhelm.



Der Herr entsehten Herr  
von Törring, und im Künstlerin Sohn war  
mit Clara von der Litter im Gelfen  
Hant. Cir: 1390.

Die Clara von der Litter  
habe im Urtib. Hant. 1433. Ex Archiv:  
Monac: Tom: 2: Fol: 883.



Litter.



146r

Friderich von Torring Herr &c

Freiherr, und im Rittersin Sohn, Uxor Agnes  
von Kamenau Baw. Summa: 1380.  
Cir: An: 1380.



Kamenau.  
aus dem alten Wappenburg.



**L**aspar von Toring Hess  
 frids Sohn. Uxor Magdalena von Wilden-  
 warts, Tausch; Summum signum Leds, Cir:  
 1370.



Wildenwarts.  
 aus dem alten Wappenbuch.



Das war der Törringer Magdalena sein  
 Königstafel  
 laisung. Bausman, und all sein erben zu hant, das sein Baus  
 im feldesdorey sein feld, sein ponz comen gnen Baus-  
 toldere Hiler Bungen zu Leuthschott, und sein Baus  
 sein, und sein erben umb. 100. B. H. Baus zu  
 Kongen sein Baus sein Baus von Törring  
 und Arnolden von Eimer. Im Baus Baus  
 gmalten Baus von Törring im Baus, sein  
 sein Baus Baus von Törring, und gmalten  
 von Eimer, Anno. 1371. In die S. Philippi, et  
 Jacobi. Ex Archiv. Monac. Tom: 2. fol: 878.



Georg von Töring, Herr Landsfrids  
Sohn. Uxor Helena von Wolffstein Baronin. Ge-  
minima signu Litz, Cir: An: 1386.



Wolffstein.



**Herr Georg Töringer** zu Wittenbass  
 siglet ein Brief. An. 1394. an Sanct. Nicolas Tag. Ex  
 Archiv: Monac: Tom: 2: Fol: 893.

**Burggraf Georg von Töring** Burggraf zu Gern:  
 zu Gern. An. 1394. Schifex Tom: 1: Fol: 104.

**Orse Helena** geborene von Wolffstein  
 Jatta Erbolden von Sauer zum Engemast  
 An: 1416. Ex Archiv: Monac: Tom: 2: Fol: 904.  
 et. 1015.



# 10. Wilhelm

102. 340  
1514

Der Älteren Linie Seckenter Batters

Der Wilhelm von: und zur Tör-  
ring auf Wertenbass Ritters, Johann Seckfride,  
und im Rüsslerin Sohn. Uxor ejus Anna  
Sweickerin von Hündling im Elisabetha  
von Stain zum Bilgoltstain Tochter,  
Begrab: in der Kirche zu St. nup: Cir:  
An: 1572. Ein Anna Braut zu ihm, und Seckfride  
Johann von Törning und die Seckfride. *Samt an der  
von Törning*  
wie unten ausführlich kommt.



Hündling

*in der  
Kirche zu  
St. nup:  
Cir:  
An: 1572.  
Ein Anna  
Braut zu  
ihm, und  
Seckfride  
Johann  
von Törning*



11  
Anstalt des  
Bayer. Ban  
nier.

52  
Jungmühl  
22 Bannier



= vorzulesen, und am Ende mit einem zu Rühme kam die  
 = (Hörung), daß der Herr von der Laiter so wohl (Hörung) zu  
 = sein, und so kauf, es soll die Laiter von Böheim  
 = billig vorgehen, was es ein Königreich war, so war die  
 = Laiter von Böheim und fürsten Laiter. Es  
 = kauf der Laiter. Es war die Laiter von Böheim  
 = gangen, da die Böheim am Hofe Böheim, und Laiter  
 = bis waren, und namentlich der Herr von der Laiter ganz die  
 = Laiter, und so kauf, es soll mit ihm in die Laiter, Laiter  
 = ganz, und Laiter, was es ein Laiter, und es soll was  
 = ganz neu groppen Laiter waren, und was der Böheim  
 = Maist fast groß, eben der Markis von Monvera, der  
 = was namentlich Laiter, Laiter, der Laiter auf  
 = namentlich Laiter Laiter, mit etwa 100.  
 = namentlich Laiter, und da das die Laiter, Laiter,  
 = der Laiter es zu der Laiter, so für namentlich, das  
 = für die Laiter Laiter, und die Laiter Laiter,  
 = nicht waren. Es kaufte die Laiter. Ja. also  
 = kaufte die Laiter. Es soll für die Laiter, so  
 = ging das Laiter auf billig Laiter. Und auf das  
 = Laiter es, das alle Laiter soll Laiter, und  
 = das Laiter Laiter ging Laiter, und Laiter  
 = die Laiter Laiter all, und es waren auf Laiter  
 = Laiter ist Laiter Tage. Und das ist das Laiter  
 = Laiter von dem Laiter Laiter, was es ein Laiter  
 = namentlich Laiter Laiter der Laiter Laiter.

Vertatur.



Ann gubm i zu Wasserburg an Mittwoch  
 nach Satate An: Domini .1420. Cir: La via an den  
 auch umb solch zeit den .30. Dinst hat vidimint  
 Steysen Drost und sein Diakon zu Bamberg  
 den .10. April. An: 1556. pendente suo sigillo  
 Dinst zu Enthalde. fol: 258. p. Sitz: N: 240.



Vrobs zu Bamberg.



Sevaster **W**ilhelm von Törning  
 hat mit eigenem richte Baupfann Lina von Jun-  
 selfing, Seveler ansonst laut in Törningh: La-  
 nsonst, wie dan kamalt. Wie Seveler  
 1554 an  
 die von Tör-  
 ning kam.

und eigentlich zuweisen, wie dan die, so importante auf  
 Seveler von einem familie zu in einem gefallen,  
 bis es unter dem Heile inopelbigen vollen abgange:  
 Heile auf ansonst, und vormaligen an in einem  
 von Törning kommen, so soll es dann auch an  
 in Törning ansonst, in dem auf dem ansonst  
 gannet aufzuweisen, und inopelbigen auch in dem noch  
 vormaligen Originalen, als in einem ansonst,  
 wo es dan folgende Ursachen hat.

**M**argaretha von Seveler zu Seveler,  
 Margareths Tochter, wann insonst Bil-  
 wolden von Stain zum Hilpoltstain in 8 ga-  
 nst von Eibensberg, und Biburg. 1524.  
 Damit dan Hilpolt von Stain Seveler anson-  
 st; in dem ansonst Margareth von See-  
 veler vormalst hat aben vormalst in dem Sohn  
 in dem Hilpolt von Stain, und in dem Margare-  
 tha, in dem Tochter in dem Hilpolt von  
 Stain in dem, und all in dem, Sohn,



Am Toftam die To-ra Seerecht hult, und gutt  
und alles was er fathen unterfah in der Haare, und  
die fult mit allem Dufte, erdgenommen, die Toftes  
zu Paß, das Dinfupp zu Stifelose, der  
falthen der zu Stigfel mit allem der felfen, und die  
Hauptfath, so er fathen von dem Kaiser, 400. Th  
Münfman die so ihm vorkommt, Engländer nicht  
er ihm erd, Otling, Oling, und der Hof zu  
Geling, die er fathen leben fathen fathen  
Stigfeler vorkommt, so lange fathen labte, nach fathen  
Toft aben der der vorkommt. 100. Th Münf  
man die; wofen fathen will, das fathen pol fathen fathen  
der Hof Bilgotten von Stein, und der Hof  
winkeln Margareta fathen Toftan vorkommt.  
Wan aben der Margareta noch der fathen Hof  
winkeln mehr aben, und der Hof gewann, oder  
der erden erden fathen fathen, pol erden die fathen  
müfften Toft sein, gewann er aben Toftan, polten  
fathen gleich aben mit Bilgotten von Stein fathen  
Hof, so erden erden sein; fathen aben er  
Margareta lieb erden mehr fathen, so  
fathen Hof, oder Toftan, so fathen der vorkommt Bil  
golt von Stein, sein Hof. 100. Th Münfman die  
In. 2. fathen fathen erden fathen fathen vorkommt,



hat allm. seinen Inhabern zuwenden. Unschicklich aber hat er  
 in Drasquarts aufgenommen die Töchter zu Haffers-  
 vere an der Haffersburg in der Haffersburg, welche er seinen  
 beiden Söhnen zuverleihen hat Drasquarts zuverleihen,  
 und selbst in der Haffersburg zuverleihen hat. In der Haffers-  
 burg hat Drasquarts selbst zuverleihen. Hat in der Haffers-  
 burg zuverleihen, wie es von der Haffersburg, und  
 der Haffersburg. In der Haffersburg zuverleihen von oben  
 zuverleihen, und die Haffersburg, abwärts zuverleihen in der Haffers-  
 burg. In der Haffersburg zuverleihen an den 12. Haffersburg  
 Petri, und Pauli. An: 1524. In der Original  
 Haffersburg liegt zuverleihen. Fol: 190.



Seefeld's Wappen.



Reister  
Ludwigs  
confirmation.

Diese erst besagte Vermächtnis de Anno 1344.  
hat unser Kaiser Ludwig, Kaiser des Roms Sohn (Maximilian)  
gnadlich bekräftigt Anno 1347. Es ist nicht, und hat also Hil-  
polt von Stein im Leben, und Hilpolt von Stein  
sein Sohn die von Seefeld mit ihnen zugehörigen Lehen  
im. Individuell besagten Marguavert von See-  
feld ohne hindernisse Liebes- und ehelichen, und  
volgends ganz die ganze Familie im Jahre von See-  
feld haben im Wilhelm von Seefeld ganz nützlich  
im Anno 1393. wie es zu Hölzing im Jahre sein zuget  
mit dem Brief.

Anno Domini 1393. in die Remigij Obijt  
Wilhelmus filius, et ultimus.

Indessen hatten Herr Hilpolt von Stein  
im Leben und im Jahre von Ebersperg Stammen und  
Margaretta von Seefeld sein eheliche Ehefrau  
ihnen Tochter Annam, alias Elspeth von Hilpolt  
Stein verheiratet im Jahre Schreierlern von dem  
Velfing im Jahre des Ritters Cir: Anno 1350.

Als aber Hilpolt von dem Stein im Jahre  
Hilpoltten, und im Jahre von Seefeld Sohn obigen  
Anna Annam vermög einen gemeinsamen Falsch im Jahre  
Hilpoltten zu Hilpoltstein Anno 1385 ohne hindernisse  
Lohnen eheliche Liebes haben mit allein sein Leben:



fonnau amf als ultimus familia, sein ganzes Ver-  
 mögen hat, So ist Canafula Canafalt Sevelst amf  
 sein noch lebende Eheliche Annam ablieh eingekauft,  
 nicht amf Schreittern von Hinfing ihm zu-  
 fonnau Uxorio nomine fonnau.

Dieser Schreitter von Sundelfing hat ein eine  
gute Sohn Schreitter von S. <sup>Sohn</sup> gehabt, welcher hieß  
Lump. 2. Sohn. Schreitter von O. <sup>Sohn</sup>, und Georg  
ger, wie auch ein Tochter Annam. So wollten man  
Schreitter von O. <sup>Sohn</sup> und Georg haben sein neben,  
also waren nunmehr Anna neben ihren Bräutigam See-  
velde. Ihn wollte der liebe Gott nicht Thomam  
Kressfinger, und Johann auf ihn ablaiben Weil  
selbst von Törring zu ihm gesagt, so hatte zwar  
Seevelde anfanglich auch Thomam Kressfinger, nicht  
machten aber auch ihn für sich selbst, neben abzugeben,  
mitgehen oder besagten Wilhelm von Törring bis  
zu 4. Sohn, und ein Tochter als ich hütet, also  
wunder wunderbar lange geirret, bis er endlich in  
Bräutigam Seevelde Georgen Leiden, und Weil  
selbst gabmarren, nur obigen Mann Anna von  
Sundelfing zufliehen im Törringer, welche mit  
ihnen Törring und Hansen von Kresssing zu  
wegen in Pust setzen, und gütlich unglücklich  
eigentlich blüht zuagnant worden ist. Anno. 1472.



wie in Einigkeit zu bewilligen, fol: 197. und infra  
zuversuchen.

Rame also auf diese weis bewilligt an die  
Person von Törring und obige Person d. d. 15. d. 15.  
Leib. Anno - - - : 1372.

It noch also - - - : 1373.

In die - - - : 1351.

In die Tag also Anno - - : 1472:

In die also noch, Anno - : 1723:

In die also : 251: In die also.  
Der gütliche Gott gebe nun, das gleichwie  
von gesagten man bewilligt das in demselben in die  
Zeit: und in die also In die also gleichwie gesagte  
von, das noch, bewilligt in gesagte also mit einem ge-  
wöhnlichen Succession, und in die also alle gesagte selbst  
bewilligt gleichwie gesagte in die also bewilligt wollen.

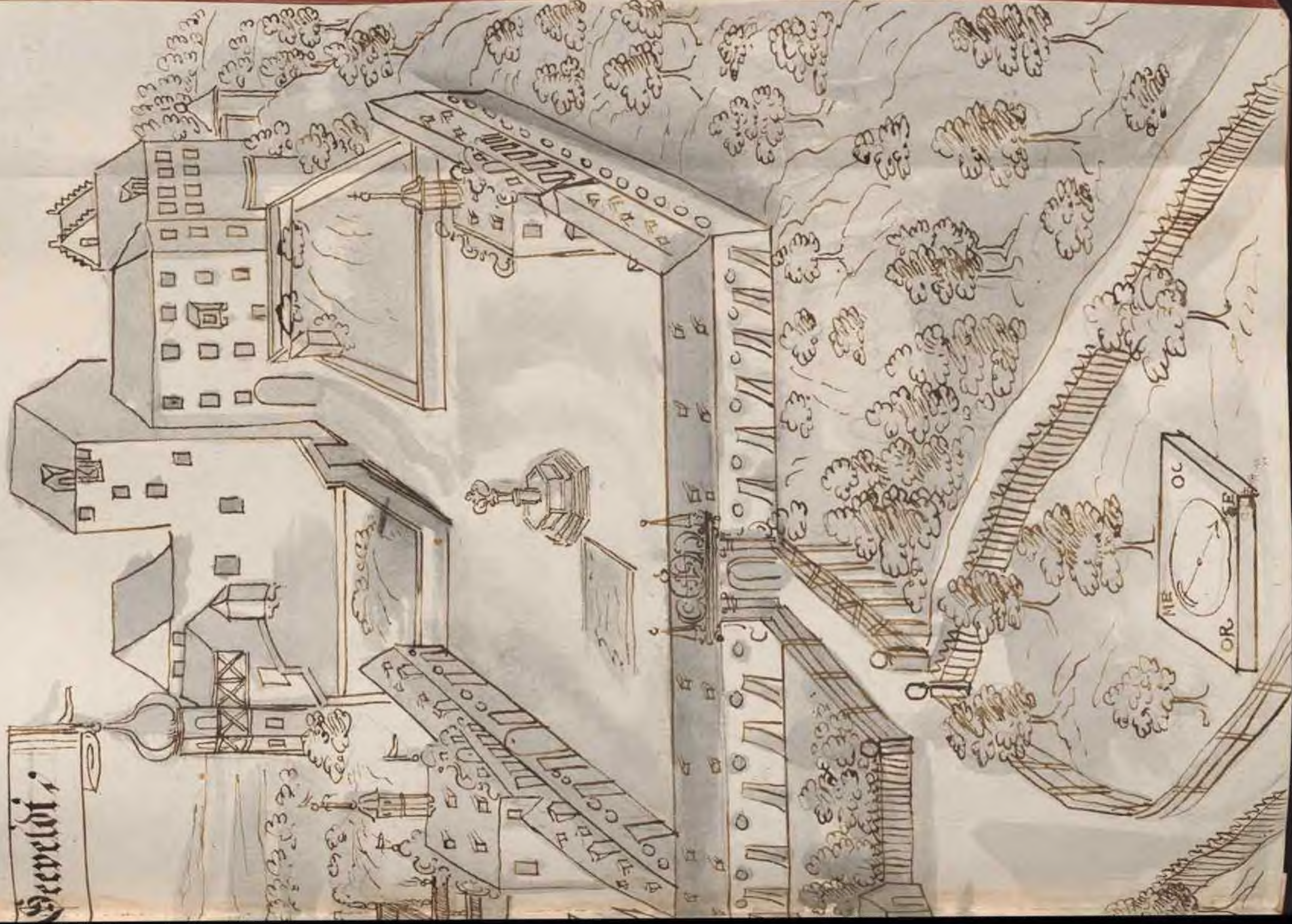
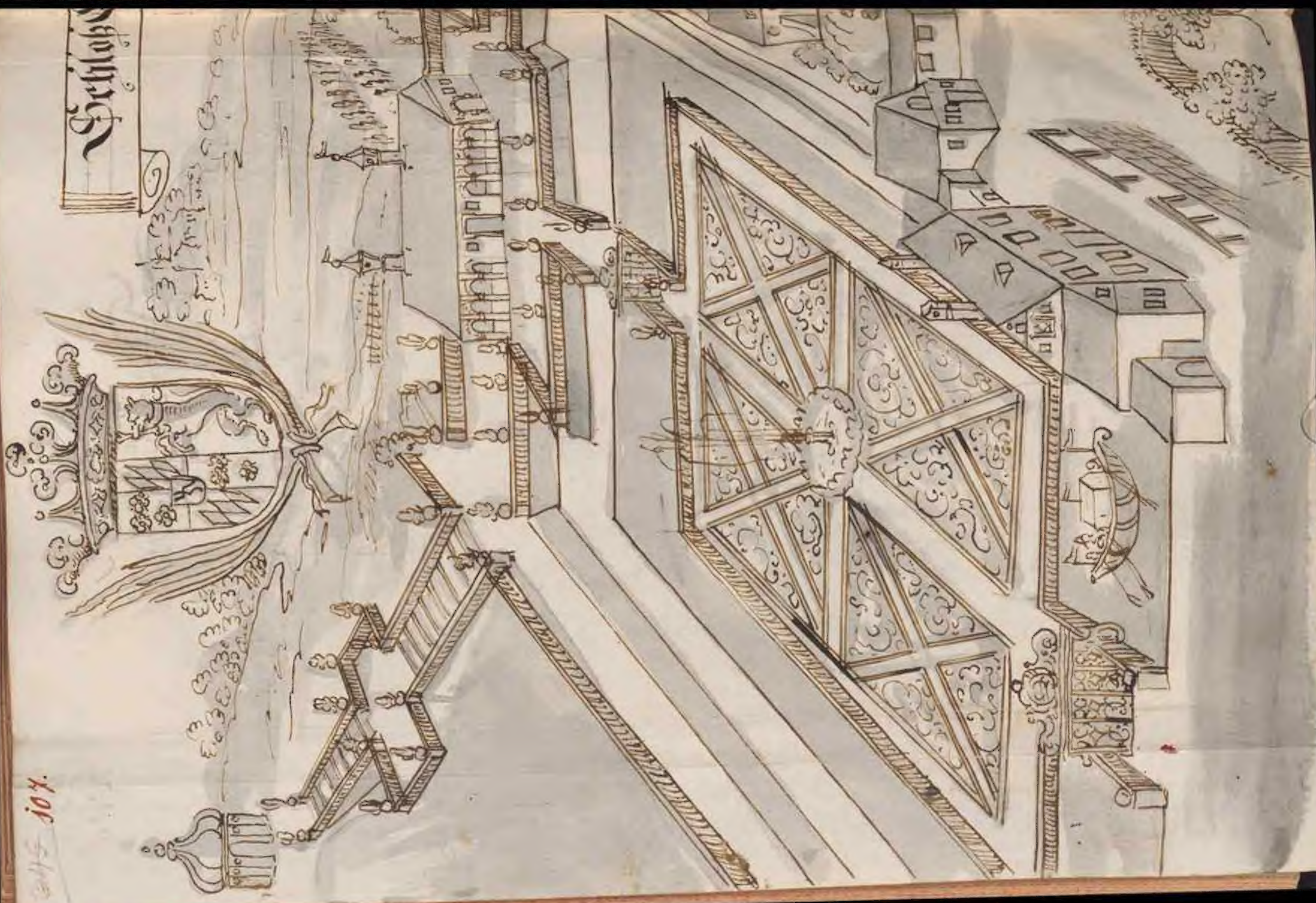
In die also



# Schloß Deefelt.

Wie solches an die Herren von Törring  
kommen, ist aus vorangeführtem abzunehmen.







346  
ad Fol:  
108. 100.



[illegible]

Si aber den anfang mache, zeige Riess-  
leis die fressfuiten an, welche die Bonzen von  
Basson Dmaltum fimm von furdelfing auf ein  
Brennfaß gegeben haben, und das das die auf  
von von vil. 100. fassum fmagstaurtum foffe aufgef  
auf da nit auzum auf gelaum konnte.

Nisse violiniert! Gieß zu Weichen Stephan  
volguten schneid<sup>er</sup> Lenz, in substantia als  
Lautsant.



Herzog = Für Stephan, Friedrich, und Johannes  
 und Bann = gab ihnen von Johann Johann Halygmann von Albin,  
 Lohndienste = dem Bannoggen in Bann, Bannmann, Bannleut, und  
 kaufte die = die Bann Seewelt, das die Schweigern dem  
 Bann = älteren, und Schweigern dem jüngeren, nimm  
 Bann = Sohn von Hunselfinger, ich bin Bannmann, und allen  
 = ich bin geben geloben ich bin, das die Bann Bann Bann  
 = Bann, und Bann allen Bann, Bann, und Bann, die  
 = Bann gegeben, Bann im Bann Bann, Bann im  
 = Bann zu Bann. Bann den Bann in dem Bann  
 = Bann, und Bann mit Bann Bann allen Bann, das Bann  
 = Bann gegeben Bann der Bann von Bann, und  
 = Bann der Bann von Bann Bann, nimm Bann  
 13. = gegeben Bann, und Bann Bann Bann die Bann gegeben,  
 in Bann = ob Bann in Bann Bann Bann, oder Bann Bann  
 Bann Bann = gegeben Bann. p. das Bann von Bann Bann Bann,  
 Bann Bann = oder Bann Bann Bann. p. Bann Bann Bann  
 = all Bann (Bann, Bann, und Bann, die  
 = Bann Bann Bann, und all Bann Bann Bann  
 = Bann Bann Bann. p. Bann Bann Bann  
 = Bann mit Bann Bann. Bann zu Bann Bann  
 = an Bann Bann Bann. p. 1386.  
 = Bann Bann Bann Bann Bann zu Bann Bann  
 = Bann Bann p. 1456. an Bann Bann Bann Bann  
 = Bann Bann Bann.



Singen die Wägen, und der Peter Leiberstorf  
 der zu Degerndorf, der Stephan Königstel-  
 der zu Pfettersch. In dem Vidimus lautet es  
 Erben Inzigt, fol. 34. Litt. A. ii.



Also gaudieret die Herrschafft Seewelsch Eisen.

Im Jahr

von Anno - - - : 1386.

Bis auf - - - : 1723.

In die - - - : 337. Jahr.



Die verglichenen confirmations, uns Fresels  
Brief zu einem von Corringest nachfolgt, in sequen-  
tibus nachfolgendem. Einiges kommt in  
Hinsicht auf die Antiquitäten, welche die  
Severalt.

Imo. **S**chreiber von Sunelfing der  
 alten hat gemacht den Lette zu den Künften sein  
 eigen Sines gelogen zu den Lungen. Item ein  
 zu den Lungen, das auch gefen. 3. 5. 11. 12. Item  
 das Lamm das gibt 1. 2. 3. Item  
 ein Jahr Lamm und das Lamm nappen Sines von  
 Reimallinge. Item das Lamm zu den Lungen.  
 Item ein Lamm zu den Lungen, das auch gefen. 3. 5. 11. 12.  
 Item das Lamm gelogen das Lette. 3. 5. 11. 12.  
 Item das Lamm, das man Lamm davon auf, soll nicht  
 einen Lamm alle Lungen das Lamm Lette auf  
 Sanct Gallen, Tag mit den Vigil, am Montag mit  
 den Lamm so Lamm gelogen alle Lamm, die Lamm Lette  
 Lamm, Lamm, am Lamm Lamm Lamm Lamm  
 Lamm, Lamm Lamm Lamm Lamm. 1. Lamm Lamm.  
 1. Lamm Lamm. 2. Lamm Lamm, Lamm. 4. Lamm Lamm, Lamm  
 was Lamm, Lamm Lamm Lamm Lamm Lamm.



Im Brief steht ein Schreiber in's nauff dem  
Sonntag von Sanct Gallen Tag. A. 1407.  
Perdito Sigillo. Brief zu Seveler, fol. 49.



Sundelfing.







In Sanct Michael's. Taz. 2<sup>te</sup> f. 1<sup>te</sup>. f. 1<sup>te</sup>.  
Engl<sup>2</sup>. Taz. Orig: pend: 2. Sigillis. fol: 48.  
Lit: N: 20.



Sancteling.



Zw. // Georg von Surseltung, und  
 Siburg, sein geliebte Waimotin, haben ein gned-  
 liches gedenken zu dem myslach, so iaslich gibt ein Oheim:  
 Julian, zu einem neigen of dem gnu Ellinge, walsen  
 Julian man iaslichem eliasen of dem voll, an dem  
 Oheim zu Lob des Allmächtigen Gott, und in der  
 Genu der Frilligen. B. Rönig, haben an Libent des  
 Oheim. Hs. 1473. fol. 54.



Surseltung.



Surseltung.











Tag In d. Pulligum zwolf Abt. 1439. Lina  
zu Seewelt fol: 92. Orig: pend: 2. Sigillis.  
perdito uno.

92



Seeweltling.



Seeweltling. Traumburg.



wegen des  
Pflanzung.

**S**org von Sunwelfing Stüffter gen  
Liltinge auß Sanct Cathrein. Lilsen ein weige Alms.  
Lanzma vorraicht zu einem Loß zu Knappflais das Paal, von  
iäselreim geltet vinthalb lb. Münff. d. Item was ein  
Loß vintlb. 7, von iäselreim gelt. 4  $\frac{1}{2}$  lb. Münff. d. Item ein  
Loß vintlb., von gelt alle Jahr. 2. lb. d. Item ein Loß  
galngon an Vinnung, von iäselreim gelt. 4. lb. Münff. d.  
Item ein Rünfal gmaut in d. d. linge. 8. Im Dinst Siglat  
zu vintlb. im Anno. 1440. Am Mittwoch nach dem  
Dontag quasi modo geniti. Dinst zu Seckelst. fol. 55.



Sunwelfing.



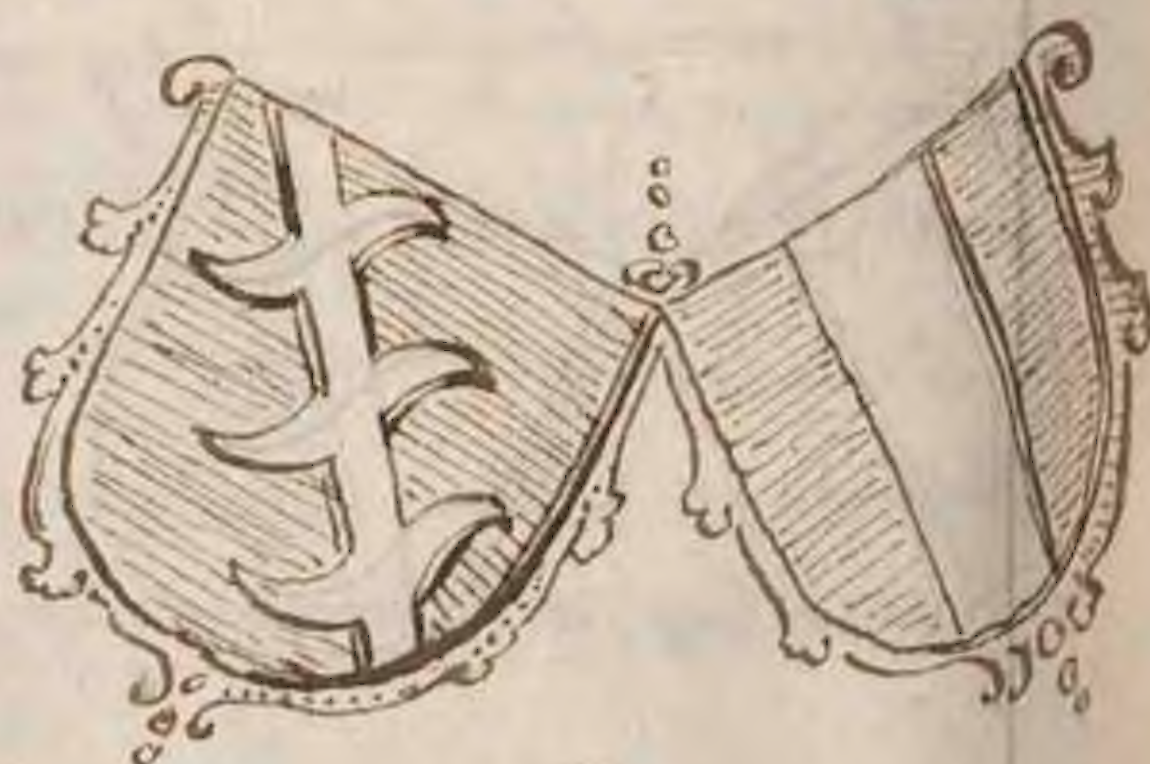




Leinwand zu Seewerk. fol. 93. Orig: pendent  
 .3. Sig:



Sunselfing.



Sunselfing. Traunberg.



7vo. H<sup>o</sup> Hertzog Albrecht in Bayern

nimbt in seinen Händen, und confirmirt das Spital welches  
der selb. Jörg von Hundelshing sein Hofmeister war,  
Esel, und seinen Jassmann Jörg von Hundelshing mit  
all seinen Fonglaffen, und Raystern soll willan, zu  
walsen omu. In der Rignu Almsen in dem Dorf Lelling  
Käallen Landtgenuss nicht das Seveler galgen, zu  
nicht hat. In dem zu Almsen an der Laye von Sanct  
Stephans. Tag des Jüng. Bab. 13. Tag Apr. 1441.  
Dinst zu Seveler. fol. 93. N. 79. Orig: pend:  
Sigillo.

Spitals  
Confirma-  
tion.



Hertzog: Kaiser: Maxen.



Ona.

Na. Georg von Sinselfing stüffet

Thompson  
Lewell  
Thompson

[illegible]



10<sup>ma.</sup> 3<sup>II</sup> Borg von Sunvelsing, und Si = Zweige Mays  
burg, ein händelhaft, in dem ein weigen Mays in  
ihre Harnen Rünfau gnu Ellinge von Sevelst auf  
Ange Leibn. Hannu, Ellen an dem Montag in dem  
worsen. Danke für die Mannen vormalen jährl  
W. Sil: It: und ein feiligen Jahr, für das  
Hars. 60. Mins: It: und einen hert galagen zu  
Silfinge. Ein Brief siglen für, vult von, An: 1443.  
an Soutage von ein feiligen Mins: tag. Orig: pend:  
. 2. Sigillis. Sevelstische Brief. Fol: 52.  
lin: 32.



Surselfing.



*Muselfing. Traunberg.*







**12<sup>ma</sup>. Borg von Sunwelfing stüff<sup>2</sup>** Stüffung<sup>2</sup>  
 tot zu <sup>1</sup> <sup>2</sup> <sup>3</sup> <sup>4</sup> <sup>5</sup> <sup>6</sup> <sup>7</sup> <sup>8</sup> <sup>9</sup> <sup>10</sup> <sup>11</sup> <sup>12</sup> <sup>13</sup> <sup>14</sup> <sup>15</sup> <sup>16</sup> <sup>17</sup> <sup>18</sup> <sup>19</sup> <sup>20</sup> <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup> <sup>101</sup> <sup>102</sup> <sup>103</sup> <sup>104</sup> <sup>105</sup> <sup>106</sup> <sup>107</sup> <sup>108</sup> <sup>109</sup> <sup>110</sup> <sup>111</sup> <sup>112</sup> <sup>113</sup> <sup>114</sup> <sup>115</sup> <sup>116</sup> <sup>117</sup> <sup>118</sup> <sup>119</sup> <sup>120</sup> <sup>121</sup> <sup>122</sup> <sup>123</sup> <sup>124</sup> <sup>125</sup> <sup>126</sup> <sup>127</sup> <sup>128</sup> <sup>129</sup> <sup>130</sup> <sup>131</sup> <sup>132</sup> <sup>133</sup> <sup>134</sup> <sup>135</sup> <sup>136</sup> <sup>137</sup> <sup>138</sup> <sup>139</sup> <sup>140</sup> <sup>141</sup> <sup>142</sup> <sup>143</sup> <sup>144</sup> <sup>145</sup> <sup>146</sup> <sup>147</sup> <sup>148</sup> <sup>149</sup> <sup>150</sup> <sup>151</sup> <sup>152</sup> <sup>153</sup> <sup>154</sup> <sup>155</sup> <sup>156</sup> <sup>157</sup> <sup>158</sup> <sup>159</sup> <sup>160</sup> <sup>161</sup> <sup>162</sup> <sup>163</sup> <sup>164</sup> <sup>165</sup> <sup>166</sup> <sup>167</sup> <sup>168</sup> <sup>169</sup> <sup>170</sup> <sup>171</sup> <sup>172</sup> <sup>173</sup> <sup>174</sup> <sup>175</sup> <sup>176</sup> <sup>177</sup> <sup>178</sup> <sup>179</sup> <sup>180</sup> <sup>181</sup> <sup>182</sup> <sup>183</sup> <sup>184</sup> <sup>185</sup> <sup>186</sup> <sup>187</sup> <sup>188</sup> <sup>189</sup> <sup>190</sup> <sup>191</sup> <sup>192</sup> <sup>193</sup> <sup>194</sup> <sup>195</sup> <sup>196</sup> <sup>197</sup> <sup>198</sup> <sup>199</sup> <sup>200</sup> <sup>201</sup> <sup>202</sup> <sup>203</sup> <sup>204</sup> <sup>205</sup> <sup>206</sup> <sup>207</sup> <sup>208</sup> <sup>209</sup> <sup>210</sup> <sup>211</sup> <sup>212</sup> <sup>213</sup> <sup>214</sup> <sup>215</sup> <sup>216</sup> <sup>217</sup> <sup>218</sup> <sup>219</sup> <sup>220</sup> <sup>221</sup> <sup>222</sup> <sup>223</sup> <sup>224</sup> <sup>225</sup> <sup>226</sup> <sup>227</sup> <sup>228</sup> <sup>229</sup> <sup>230</sup> <sup>231</sup> <sup>232</sup> <sup>233</sup> <sup>234</sup> <sup>235</sup> <sup>236</sup> <sup>237</sup> <sup>238</sup> <sup>239</sup> <sup>240</sup> <sup>241</sup> <sup>242</sup> <sup>243</sup> <sup>244</sup> <sup>245</sup> <sup>246</sup> <sup>247</sup> <sup>248</sup> <sup>249</sup> <sup>250</sup> <sup>251</sup> <sup>252</sup> <sup>253</sup> <sup>254</sup> <sup>255</sup> <sup>256</sup> <sup>257</sup> <sup>258</sup> <sup>259</sup> <sup>260</sup> <sup>261</sup> <sup>262</sup> <sup>263</sup> <sup>264</sup> <sup>265</sup> <sup>266</sup> <sup>267</sup> <sup>268</sup> <sup>269</sup> <sup>270</sup> <sup>271</sup> <sup>272</sup> <sup>273</sup> <sup>274</sup> <sup>275</sup> <sup>276</sup> <sup>277</sup> <sup>278</sup> <sup>279</sup> <sup>280</sup> <sup>281</sup> <sup>282</sup> <sup>283</sup> <sup>284</sup> <sup>285</sup> <sup>286</sup> <sup>287</sup> <sup>288</sup> <sup>289</sup> <sup>290</sup> <sup>291</sup> <sup>292</sup> <sup>293</sup> <sup>294</sup> <sup>295</sup> <sup>296</sup> <sup>297</sup> <sup>298</sup> <sup>299</sup> <sup>300</sup> <sup>301</sup> <sup>302</sup> <sup>303</sup> <sup>304</sup> <sup>305</sup> <sup>306</sup> <sup>307</sup> <sup>308</sup> <sup>309</sup> <sup>310</sup> <sup>311</sup> <sup>312</sup> <sup>313</sup> <sup>314</sup> <sup>315</sup> <sup>316</sup> <sup>317</sup> <sup>318</sup> <sup>319</sup> <sup>320</sup> <sup>321</sup> <sup>322</sup> <sup>323</sup> <sup>324</sup> <sup>325</sup> <sup>326</sup> <sup>327</sup> <sup>328</sup> <sup>329</sup> <sup>330</sup> <sup>331</sup> <sup>332</sup> <sup>333</sup> <sup>334</sup> <sup>335</sup> <sup>336</sup> <sup>337</sup> <sup>338</sup> <sup>339</sup> <sup>340</sup> <sup>341</sup> <sup>342</sup> <sup>343</sup> <sup>344</sup> <sup>345</sup> <sup>346</sup> <sup>347</sup> <sup>348</sup> <sup>349</sup> <sup>350</sup> <sup>351</sup> <sup>352</sup> <sup>353</sup> <sup>354</sup> <sup>355</sup> <sup>356</sup> <sup>357</sup> <sup>358</sup> <sup>359</sup> <sup>360</sup> <sup>361</sup> <sup>362</sup> <sup>363</sup> <sup>364</sup> <sup>365</sup> <sup>366</sup> <sup>367</sup> <sup>368</sup> <sup>369</sup> <sup>370</sup> <sup>371</sup> <sup>372</sup> <sup>373</sup> <sup>374</sup> <sup>375</sup> <sup>376</sup> <sup>377</sup> <sup>378</sup> <sup>379</sup> <sup>380</sup> <sup>381</sup> <sup>382</sup> <sup>383</sup> <sup>384</sup> <sup>385</sup> <sup>386</sup> <sup>387</sup> <sup>388</sup> <sup>389</sup> <sup>390</sup> <sup>391</sup> <sup>392</sup> <sup>393</sup> <sup>394</sup> <sup>395</sup> <sup>396</sup> <sup>397</sup> <sup>398</sup> <sup>399</sup> <sup>400</sup> <sup>401</sup> <sup>402</sup> <sup>403</sup> <sup>404</sup> <sup>405</sup> <sup>406</sup> <sup>407</sup> <sup>408</sup> <sup>409</sup> <sup>410</sup> <sup>411</sup> <sup>412</sup> <sup>413</sup> <sup>414</sup> <sup>415</sup> <sup>416</sup> <sup>417</sup> <sup>418</sup> <sup>419</sup> <sup>420</sup> <sup>421</sup> <sup>422</sup> <sup>423</sup> <sup>424</sup> <sup>425</sup> <sup>426</sup> <sup>427</sup> <sup>428</sup> <sup>429</sup> <sup>430</sup> <sup>431</sup> <sup>432</sup> <sup>433</sup> <sup>434</sup> <sup>435</sup> <sup>436</sup> <sup>437</sup> <sup>438</sup> <sup>439</sup> <sup>440</sup> <sup>441</sup> <sup>442</sup> <sup>443</sup> <sup>444</sup> <sup>445</sup> <sup>446</sup> <sup>447</sup> <sup>448</sup> <sup>449</sup> <sup>450</sup> <sup>451</sup> <sup>452</sup> <sup>453</sup> <sup>454</sup> <sup>455</sup> <sup>456</sup> <sup>457</sup> <sup>458</sup> <sup>459</sup> <sup>460</sup> <sup>461</sup> <sup>462</sup> <sup>463</sup> <sup>464</sup> <sup>465</sup> <sup>466</sup> <sup>467</sup> <sup>468</sup> <sup>469</sup> <sup>470</sup> <sup>471</sup> <sup>472</sup> <sup>473</sup> <sup>474</sup> <sup>475</sup> <sup>476</sup> <sup>477</sup> <sup>478</sup> <sup>479</sup> <sup>480</sup> <sup>481</sup> <sup>482</sup> <sup>483</sup> <sup>484</sup> <sup>485</sup> <sup>486</sup> <sup>487</sup> <sup>488</sup> <sup>489</sup> <sup>490</sup> <sup>491</sup> <sup>492</sup> <sup>493</sup> <sup>494</sup> <sup>495</sup> <sup>496</sup> <sup>497</sup> <sup>498</sup> <sup>499</sup> <sup>500</sup> <sup>501</sup> <sup>502</sup> <sup>503</sup> <sup>504</sup> <sup>505</sup> <sup>506</sup> <sup>507</sup> <sup>508</sup> <sup>509</sup> <sup>510</sup> <sup>511</sup> <sup>512</sup> <sup>513</sup> <sup>514</sup> <sup>515</sup> <sup>516</sup> <sup>517</sup> <sup>518</sup> <sup>519</sup> <sup>520</sup> <sup>521</sup> <sup>522</sup> <sup>523</sup> <sup>524</sup> <sup>525</sup> <sup>526</sup> <sup>527</sup> <sup>528</sup> <sup>529</sup> <sup>530</sup> <sup>531</sup> <sup>532</sup> <sup>533</sup> <sup>534</sup> <sup>535</sup> <sup>536</sup> <sup>537</sup> <sup>538</sup> <sup>539</sup> <sup>540</sup> <sup>541</sup> <sup>542</sup> <sup>543</sup> <sup>544</sup> <sup>545</sup> <sup>546</sup> <sup>547</sup> <sup>548</sup> <sup>549</sup> <sup>550</sup> <sup>551</sup> <sup>552</sup> <sup>553</sup> <sup>554</sup> <sup>555</sup> <sup>556</sup> <sup>557</sup> <sup>558</sup> <sup>559</sup> <sup>560</sup> <sup>561</sup> <sup>562</sup> <sup>563</sup> <sup>564</sup> <sup>565</sup> <sup>566</sup> <sup>567</sup> <sup>568</sup> <sup>569</sup> <sup>570</sup> <sup>571</sup> <sup>572</sup> <sup>573</sup> <sup>574</sup> <sup>575</sup> <sup>576</sup> <sup>577</sup> <sup>578</sup> <sup>579</sup> <sup>580</sup> <sup>581</sup> <sup>582</sup> <sup>583</sup> <sup>584</sup> <sup>585</sup> <sup>586</sup> <sup>587</sup> <sup>588</sup> <sup>589</sup> <sup>590</sup> <sup>591</sup> <sup>592</sup> <sup>593</sup> <sup>594</sup> <sup>595</sup> <sup>596</sup> <sup>597</sup> <sup>598</sup> <sup>599</sup> <sup>600</sup> <sup>601</sup> <sup>602</sup> <sup>603</sup> <sup>604</sup> <sup>605</sup> <sup>606</sup> <sup>607</sup> <sup>608</sup> <sup>609</sup> <sup>610</sup> <sup>611</sup> <sup>612</sup> <sup>613</sup> <sup>614</sup> <sup>615</sup> <sup>616</sup> <sup>617</sup> <sup>618</sup> <sup>619</sup> <sup>620</sup> <sup>621</sup> <sup>622</sup> <sup>623</sup> <sup>624</sup> <sup>625</sup> <sup>626</sup> <sup>627</sup> <sup>628</sup> <sup>629</sup> <sup>630</sup> <sup>631</sup> <sup>632</sup> <sup>633</sup> <sup>634</sup> <sup>635</sup> <sup>636</sup> <sup>637</sup> <sup>638</sup> <sup>639</sup> <sup>640</sup> <sup>641</sup> <sup>642</sup> <sup>643</sup> <sup>644</sup> <sup>645</sup> <sup>646</sup> <sup>647</sup> <sup>648</sup> <sup>649</sup> <sup>650</sup> <sup>651</sup> <sup>652</sup> <sup>653</sup> <sup>654</sup> <sup>655</sup> <sup>656</sup> <sup>657</sup> <sup>658</sup> <sup>659</sup> <sup>660</sup> <sup>661</sup> <sup>662</sup> <sup>663</sup> <sup>664</sup> <sup>665</sup> <sup>666</sup> <sup>667</sup> <sup>668</sup> <sup>669</sup> <sup>670</sup> <sup>671</sup> <sup>672</sup> <sup>673</sup> <sup>674</sup> <sup>675</sup> <sup>676</sup> <sup>677</sup> <sup>678</sup> <sup>679</sup> <sup>680</sup> <sup>681</sup> <sup>682</sup> <sup>683</sup> <sup>684</sup> <sup>685</sup> <sup>686</sup> <sup>687</sup> <sup>688</sup> <sup>689</sup> <sup>690</sup> <sup>691</sup> <sup>692</sup> <sup>693</sup> <sup>694</sup> <sup>695</sup> <sup>696</sup> <sup>697</sup> <sup>698</sup> <sup>699</sup> <sup>700</sup> <sup>701</sup> <sup>702</sup> <sup>703</sup> <sup>704</sup> <sup>705</sup> <sup>706</sup> <sup>707</sup> <sup>708</sup> <sup>709</sup> <sup>710</sup> <sup>711</sup> <sup>712</sup> <sup>713</sup> <sup>714</sup> <sup>715</sup> <sup>716</sup> <sup>717</sup> <sup>718</sup> <sup>719</sup> <sup>720</sup> <sup>721</sup> <sup>722</sup> <sup>723</sup> <sup>724</sup> <sup>725</sup> <sup>726</sup> <sup>727</sup> <sup>728</sup> <sup>729</sup> <sup>730</sup> <sup>731</sup> <sup>732</sup> <sup>733</sup> <sup>734</sup> <sup>735</sup> <sup>736</sup> <sup>737</sup> <sup>738</sup> <sup>739</sup> <sup>740</sup> <sup>741</sup> <sup>742</sup> <sup>743</sup> <sup>744</sup> <sup>745</sup> <sup>746</sup> <sup>747</sup> <sup>748</sup> <sup>749</sup> <sup>750</sup> <sup>751</sup> <sup>752</sup> <sup>753</sup> <sup>754</sup> <sup>755</sup> <sup>756</sup> <sup>757</sup> <sup>758</sup> <sup>759</sup> <sup>760</sup> <sup>761</sup> <sup>762</sup> <sup>763</sup> <sup>764</sup> <sup>765</sup> <sup>766</sup> <sup>767</sup> <sup>768</sup> <sup>769</sup> <sup>770</sup> <sup>771</sup> <sup>772</sup> <sup>773</sup> <sup>774</sup> <sup>775</sup> <sup>776</sup> <sup>777</sup> <sup>778</sup> <sup>779</sup> <sup>780</sup> <sup>781</sup> <sup>782</sup> <sup>783</sup> <sup>784</sup> <sup>785</sup> <sup>786</sup> <sup>787</sup> <sup>788</sup> <sup>789</sup> <sup>790</sup> <sup>791</sup> <sup>792</sup> <sup>793</sup> <sup>794</sup> <sup>795</sup> <sup>796</sup> <sup>797</sup> <sup>798</sup> <sup>799</sup> <sup>800</sup> <sup>801</sup> <sup>802</sup> <sup>803</sup> <sup>804</sup> <sup>805</sup> <sup>806</sup> <sup>807</sup> <sup>808</sup> <sup>809</sup> <sup>810</sup> <sup>811</sup> <sup>812</sup> <sup>813</sup> <sup>814</sup> <sup>815</sup> <sup>816</sup> <sup>817</sup> <sup>818</sup> <sup>819</sup> <sup>820</sup> <sup>821</sup> <sup>822</sup> <sup>823</sup> <sup>824</sup> <sup>825</sup> <sup>826</sup> <sup>827</sup> <sup>828</sup> <sup>829</sup> <sup>830</sup> <sup>831</sup> <sup>832</sup> <sup>833</sup> <sup>834</sup> <sup>835</sup> <sup>836</sup> <sup>837</sup> <sup>838</sup> <sup>839</sup> <sup>840</sup> <sup>841</sup> <sup>842</sup> <sup>843</sup> <sup>844</sup> <sup>845</sup> <sup>846</sup> <sup>847</sup> <sup>848</sup> <sup>849</sup> <sup>850</sup> <sup>851</sup> <sup>852</sup> <sup>853</sup> <sup>854</sup> <sup>855</sup> <sup>856</sup> <sup>857</sup> <sup>858</sup> <sup>859</sup> <sup>860</sup> <sup>861</sup> <sup>862</sup> <sup>863</sup> <sup>864</sup> <sup>865</sup> <sup>866</sup> <sup>867</sup> <sup>868</sup> <sup>869</sup> <sup>870</sup> <sup>871</sup> <sup>872</sup> <sup>873</sup> <sup>874</sup> <sup>875</sup> <sup>876</sup> <sup>877</sup> <sup>878</sup> <sup>879</sup> <sup>880</sup> <sup>881</sup> <sup>882</sup> <sup>883</sup> <sup>884</sup> <sup>885</sup> <sup>886</sup> <sup>887</sup> <sup>888</sup> <sup>889</sup> <sup>890</sup> <sup>891</sup> <sup>892</sup> <sup>893</sup> <sup>894</sup> <sup>895</sup> <sup>896</sup> <sup>897</sup> <sup>898</sup> <sup>899</sup> <sup>900</sup> <sup>901</sup> <sup>902</sup> <sup>903</sup> <sup>904</sup> <sup>905</sup> <sup>906</sup> <sup>907</sup> <sup>908</sup> <sup>909</sup> <sup>910</sup> <sup>911</sup> <sup>912</sup> <sup>913</sup> <sup>914</sup> <sup>915</sup> <sup>916</sup> <sup>917</sup> <sup>918</sup> <sup>919</sup> <sup>920</sup> <sup>921</sup> <sup>922</sup> <sup>923</sup> <sup>924</sup> <sup>925</sup> <sup>926</sup> <sup>927</sup> <sup>928</sup> <sup>929</sup> <sup>930</sup> <sup>931</sup> <sup>932</sup> <sup>933</sup> <sup>934</sup> <sup>935</sup> <sup>936</sup> <sup>937</sup> <sup>938</sup> <sup>939</sup> <sup>940</sup> <sup>941</sup> <sup>942</sup> <sup>943</sup> <sup>944</sup> <sup>945</sup> <sup>946</sup> <sup>947</sup> <sup>948</sup> <sup>949</sup> <sup>950</sup> <sup>951</sup> <sup>952</sup> <sup>953</sup> <sup>954</sup> <sup>955</sup> <sup>956</sup> <sup>957</sup> <sup>958</sup> <sup>959</sup> <sup>960</sup> <sup>961</sup> <sup>962</sup> <sup>963</sup> <sup>964</sup> <sup>965</sup> <sup>966</sup> <sup>967</sup> <sup>968</sup> <sup>969</sup> <sup>970</sup> <sup>971</sup> <sup>972</sup> <sup>973</sup> <sup>974</sup> <sup>975</sup> <sup>976</sup> <sup>977</sup> <sup>978</sup> <sup>979</sup> <sup>980</sup> <sup>981</sup> <sup>982</sup> <sup>983</sup> <sup>984</sup> <sup>985</sup> <sup>986</sup> <sup>987</sup> <sup>988</sup> <sup>989</sup> <sup>990</sup> <sup>991</sup> <sup>992</sup> <sup>993</sup> <sup>994</sup> <sup>995</sup> <sup>996</sup> <sup>997</sup> <sup>998</sup> <sup>999</sup> <sup>1000</sup> <sup>1001</sup> <sup>1002</sup> <sup>1003</sup> <sup>1004</sup> <sup>1005</sup> <sup>1006</sup> <sup>1007</sup> <sup>1008</sup> <sup>1009</sup> <sup>1010</sup> <sup>1011</sup> <sup>1012</sup> <sup>1013</sup> <sup>1014</sup> <sup>1015</sup> <sup>1016</sup> <sup>1017</sup> <sup>1018</sup> <sup>1019</sup> <sup>1020</sup> <sup>1021</sup> <sup>1022</sup> <sup>1023</sup> <sup>1024</sup> <sup>1025</sup> <sup>1026</sup> <sup>1027</sup> <sup>1028</sup> <sup>1029</sup> <sup>1030</sup> <sup>1031</sup> <sup>1032</sup> <sup>1033</sup> <sup>1034</sup> <sup>1035</sup> <sup>1036</sup> <sup>1037</sup> <sup>1038</sup> <sup>1039</sup> <sup>1040</sup> <sup>1041</sup> <sup>1042</sup> <sup>1043</sup> <sup>1044</sup> <sup>1045</sup> <sup>1046</sup> <sup>1047</sup> <sup>1048</sup> <sup>1049</sup> <sup>1050</sup> <sup>1051</sup> <sup>1052</sup> <sup>1053</sup> <sup>1054</sup> <sup>1055</sup> <sup>1056</sup> <sup>1057</sup> <sup>1058</sup> <sup>1059</sup> <sup>1060</sup> <sup>1061</sup> <sup>1062</sup> <sup>1063</sup> <sup>1064</sup> <sup>1065</sup> <sup>1066</sup> <sup>1067</sup> <sup>1068</sup> <sup>1069</sup> <sup>1070</sup> <sup>1071</sup> <sup>1072</sup> <sup>1073</sup> <sup>1074</sup> <sup>1075</sup> <sup>1076</sup> <sup>1077</sup> <sup>1078</sup> <sup>1079</sup> <sup>1080</sup> <sup>1081</sup> <sup>1082</sup> <sup>1083</sup> <sup>1084</sup> <sup>1085</sup> <sup>1086</sup> <sup>1087</sup> <sup>1088</sup> <sup>1089</sup> <sup>1090</sup> <sup>1091</sup> <sup>1092</sup> <sup>1093</sup> <sup>1094</sup> <sup>1095</sup> <sup>1096</sup> <sup>1097</sup> <sup>1098</sup> <sup>1099</sup> <sup>1100</sup> <sup>1101</sup> <sup>1102</sup> <sup>1103</sup> <sup>1104</sup> <sup>1105</sup> <sup>1106</sup> <sup>1107</sup> <sup>1108</sup> <sup>1109</sup> <sup>1110</sup> <sup>1111</sup> <sup>1112</sup> <sup>1113</sup> <sup>1114</sup> <sup>1115</sup> <sup>1116</sup> <sup>1117</sup> <sup>1118</sup> <sup>1119</sup> <sup>1120</sup> <sup>1121</sup> <sup>1122</sup> <sup>1123</sup> <sup>1124</sup> <sup>1125</sup> <sup>1126</sup> <sup>1127</sup> <sup>1128</sup> <sup>1129</sup> <sup>1130</sup> <sup>1131</sup> <sup>1132</sup> <sup>1133</sup> <sup>1134</sup> <sup>1135</sup> <sup>1136</sup> <sup>1137</sup> <sup>1138</sup> <sup>1139</sup> <sup>1140</sup> <sup>1141</sup> <sup>1142</sup> <sup>1143</sup> <sup>1144</sup> <sup>1145</sup> <sup>1146</sup> <sup>1147</sup> <sup>1148</sup> <sup>1149</sup> <sup>1150</sup> <sup>1151</sup> <sup>1152</sup> <sup>1153</sup> <sup>1154</sup> <sup>1155</sup> <sup>1156</sup> <sup>1157</sup> <sup>1158</sup> <sup>1159</sup> <sup>1160</sup> <sup>1161</sup> <sup>1162</sup> <sup>1163</sup> <sup>1164</sup> <sup>1165</sup> <sup>1166</sup> <sup>1167</sup> <sup>1168</sup> <sup>1169</sup> <sup>1170</sup> <sup>1171</sup> <sup>1172</sup> <sup>1173</sup> <sup>1174</sup> <sup>1175</sup> <sup>1176</sup> <sup>1177</sup> <sup>1178</sup> <sup>1179</sup> <sup>1180</sup> <sup>1181</sup> <sup>1182</sup> <sup>1183</sup> <sup>1184</sup> <sup>1185</sup> <sup>1186</sup> <sup>1187</sup> <sup>1188</sup> <sup>1189</sup> <sup>1190</sup> <sup>1191</sup> <sup>1192</sup> <sup>1193</sup> <sup>1194</sup> <sup>1195</sup> <sup>1196</sup> <sup>1197</sup> <sup>1198</sup> <sup>1199</sup> <sup>1200</sup> <sup>1201</sup> <sup>1202</sup> <sup>1203</sup> <sup>1204</sup> <sup>1205</sup> <sup>1206</sup> <sup>1207</sup> <sup>1208</sup> <sup>1209</sup> <sup>1210</sup> <sup>1211</sup> <sup>1212</sup> <sup>1213</sup> <sup>1214</sup> <sup>1215</sup> <sup>1216</sup> <sup>1217</sup> <sup>1218</sup> <sup>1219</sup> <sup>1220</sup> <sup>1221</sup> <sup>1222</sup> <sup>1223</sup> <sup>1224</sup> <sup>1225</sup> <sup>1226</sup> <sup>1227</sup> <sup>1228</sup> <sup>1229</sup> <sup>1230</sup> <sup>1231</sup> <sup>1232</sup> <sup>1233</sup> <sup>1234</sup> <sup>1235</sup> <sup>1236</sup> <sup>1237</sup> <sup>1238</sup> <sup>1239</sup> <sup>1240</sup> <sup>1241</sup> <sup>1242</sup> <sup>1243</sup> <sup>1244</sup> <sup>1245</sup> <sup>1246</sup> <sup>1247</sup> <sup>1248</sup> <sup>1249</sup> <sup>1250</sup> <sup>1251</sup> <sup>1252</sup> <sup>1253</sup> <sup>1254</sup> <sup>1255</sup> <sup>1256</sup> <sup>1257</sup> <sup>1258</sup> <sup>1259</sup> <sup>1260</sup> <sup>1261</sup> <sup>1262</sup> <sup>1263</sup> <sup>1264</sup> <sup>1265</sup> <sup>1266</sup> <sup>1267</sup> <sup>1268</sup> <sup>1269</sup> <sup>1270</sup> <sup>1271</sup> <sup>1272</sup> <sup>1273</sup> <sup>1274</sup> <sup>1275</sup> <sup>1276</sup> <sup>1277</sup> <sup>1278</sup> <sup>1279</sup> <sup>1280</sup> <sup>1281</sup> <sup>1282</sup> <sup>1283</sup> <sup>1284</sup> <sup>1285</sup> <sup>1286</sup> <sup>1287</sup> <sup>1288</sup> <sup>1289</sup> <sup>1290</sup> <sup>1291</sup> <sup>1292</sup> <sup>1293</sup> <sup>1294</sup> <sup>1295</sup> <sup>1296</sup> <sup>1297</sup> <sup>1298</sup> <sup>1299</sup> <sup>1300</sup> <sup>1301</sup> <sup>1302</sup> <sup>1303</sup> <sup>1304</sup> <sup>1305</sup> <sup>1306</sup> <sup>1307</sup> <sup>1308</sup> <sup>1309</sup> <sup>1310</sup> <sup>1311</sup> <sup>1312</sup> <sup>1313</sup> <sup>1314</sup> <sup>1315</sup> <sup>1316</sup> <sup>1317</sup> <sup>1318</sup> <sup>1319</sup> <sup>1320</sup> <sup>1321</sup> <sup>1322</sup> <sup>1323</sup> <sup>1324</sup> <sup>1325</sup> <sup>1326</sup> <sup>1327</sup> <sup>1328</sup> <sup>1329</sup> <sup>1330</sup> <sup>1331</sup> <sup>1332</sup> <sup>1333</sup> <sup>1334</sup> <sup>1335</sup> <sup>133</sup>



W. Wilhelm, uns der von Sündel,  
sing Kinner.

Clara.

Helena.

Georg.

Nicolaus.

Hanns.

W. Wilhelm, uns

Larsen,

Clara, Obit Ludwig.



Melena Seboldene von Törning hatte  
 Raing: Einmünndig signu L. 1416.  
 Uffraden von Kammern zum Eschmann. Ex  
 Archiv: Monac: Tom: 2: fol: 904. et. 1015.



St  
 Kammern.





**G**regor von Törning der von Sundel-  
 fing Sohn. B<sup>is</sup>ch<sup>of</sup> zu S<sup>ch</sup>neid<sup>er</sup>, A<sup>o</sup>. 1394. S<sup>ch</sup>li<sup>ch</sup>  
 ler, Tom: 1. fol: 104. Ihm war Seewelt. War in  
 Anwesenheit. Das ist Seefahrt auf  
 dem Vödem Georgen von Törning.

**N**icolaus von Törning, der von Sun-  
 delfing Sohn. R<sup>u</sup>ffmann zu S<sup>ch</sup>neid<sup>er</sup> war  
 im Wirt. A<sup>o</sup>. 1400.



89  
**H**anns von Löring der von Sun-  
 velfing Sohn Canonicus regularis im Clo-  
 ster zu Rumburg, ligt alhier begraben. Nach  
 Jhr. 1435. Jhr: 10. v. Inabzu-  
 bruch.



Rumburg: Canonicus.



**W**ilhelm Törvinger der von Sun-  
 velfing Sohn zu Retteysbass / sein Pat. In  
 Törvingh; Stammenbaum mit / Uxor ejus  
 Catharina Petri von Axhausen zu Hag,  
 uns Heim, mit Elisabetha von Sandiszell  
 Tochtin Hanss' Töchterin Anna's Töchterin  
 1400.

Item Er wurde auch zu einer Con-  
fession geſagt. Sabam Annam Elewin von Koen-  
ſperg, Bapst: Thuninmäſigen Ew. Ihn  
wenn in die Ewigkeit Amen. Soll Todten  
ſelln sein geſagt. fol: 294.



Fraunberg. Greß von Fraunberg.



**W**ilhelm Törringer Lesenssess

Wolte ein Juch zu Linnais in der Binnyschaft  
 Klinge 1. Annyslag auf Galli, 1407. Ein Juch  
 Loran Lial fol: 202. V. gmalten Wilhelm  
 Törringer zu nettenbars, und sein Bausplan  
 Loran Lial die Linsyschaft bis  
 im Juch zu Linnais an Sanct Barbara. Tag,  
 1409. fol: 203.

Linsyschaft  
 Loran Lial  
 Juch  
 Linsyschaft  
 Juch



Weg zu  
Kling.

Wilhelm fertigt die 4<sup>te</sup> Bausch:  
Bundbuch. 1400. lat. im Syll. allm. fol: 82.  
war Klug zu Kling. 1439.

Jemeter Herr Wilhelm Törringer zu  
Wettenbach quittet König von 1450.  
Angewandte Schulden, die an dem König Johann  
Johann Peter von Braunbergern, einem Schwägen  
pfeilige geworfen. In der an seinen Namen gewordene  
groß Knecht, von König von 1437.

Herr Wilhelm, und Caspar gebroder  
von Törring Siglin in Caspar, ein Bannsen  
von Braunbergern gebornen Törringer. Montag  
nach dem Weyn. Montag, 1414. Ex Archiv:  
Monac: Tom: 2: fol: 100. an dem Herrn Herrn Schwä-  
gen.

Vertrag von Wilhelm Törringer zu  
Wettenbach, und Wilhelm Schenklen zu  
Schenklenstein an einem: den Kälzolden Braun-  
berger ammanthalt. die Bannschafft Knecht an dem  
Geldmühl. Montag: 1418. Ex Archiv: Monac: Tom: 1:  
fol: 80.



Wilhelm Törringer zu Rettenbach lebte  
nach Joh. 1422. am Sanct Ursula Tag. Gelobten  
Sühld. Brief Joh: 44. vmschanden, in welchem Wilhelm  
des Törringer zu Ruffling, Canrad, und Banns  
geborenen die Schlüssel zu Ruffling, Schreier  
von Sundelfing, und Jörgen von Sundelfing zu  
Hamm, das für Sühld. waren, sind dem Wilhelm  
selbst dem Törringer zu Rettenbach zu tun  
.550. 4. Von Sühld. wagn zu Barbara Hamm  
Thoman in Ruffling. nach: Tostan, die für Hamm  
Wilhelm Sühld. auf Meisanti werden Dazastan wollen.  
am Brief folgen huten obigen dato alle. 5. mit  
ihm eingefangenen Wappen.

Sühld. Brief  
dem Wilhelm  
von Törring  
eingefangene.

fol 94



Törring.



Rüssler.



Rüssler.



Sundelfing.



Sundelfing.



100

# IL. CASPAR Der Auserwählten Linie Hilffier Vatter

Wann in dem  
25. Junii  
1410 zu  
Augsburg.

CASPAR von: und zu Törring auf  
Reitenbach Wilhelm, und Anna von Sündel-  
fing Sohn. Uxor ejus Dorothea Thesaris von Braun-  
sowen und Berwig Insign von Duenburg Tochter  
Danzh: Summum signum l. d. d. An: 1410. Wann in  
25. Junii zu Augsburg. An: 1412. fol: 149. v.

Dieser CASPAR solle auch Thoma Kressfingers  
zu Wolz auf trüblich Sison von, auch Danzh: Summum  
signum l. d. d. was, zum 25. Junii 1410  
Danzh zu Sevelor. fol: 196.



Braun sowen.



Kressfing.



Nachbar, und der von Preussing  
Kinder.

Georg.

Heinrich, und

Wilhelm.

Brieffe zu Seewelt fol: 196.



B<sup>er</sup>rat<sup>er</sup> B<sup>er</sup>zog Stephan in D<sup>er</sup>ren Bestätiget  
 gung<sup>er</sup> all<sup>er</sup> ih<sup>er</sup> vor<sup>er</sup>fang<sup>er</sup>ab<sup>er</sup>ul<sup>er</sup>en S<sup>er</sup>as<sup>er</sup>en von T<sup>er</sup>ring all<sup>er</sup>  
 h<sup>er</sup>ang<sup>er</sup>fr<sup>er</sup>it<sup>er</sup>en. h<sup>er</sup>ang<sup>er</sup>fr<sup>er</sup>it<sup>er</sup>en, h<sup>er</sup>u<sup>er</sup> eig<sup>er</sup>en, was<sup>er</sup> ih<sup>er</sup> T<sup>er</sup>ring<sup>er</sup>er h<sup>er</sup>ut<sup>er</sup>en  
 ih<sup>er</sup> B<sup>er</sup>zog<sup>er</sup> (K<sup>er</sup>on<sup>er</sup>l<sup>er</sup>om<sup>er</sup>it<sup>er</sup>en B<sup>er</sup>at<sup>er</sup>en<sup>er</sup>en h<sup>er</sup>ab<sup>er</sup>en, an S<sup>er</sup>an<sup>er</sup>t  
 Jo<sup>er</sup>annis<sup>er</sup> Tag zu S<sup>er</sup>on<sup>er</sup>aw<sup>er</sup>it<sup>er</sup>en A<sup>er</sup>o. 1412. D<sup>er</sup>ne<sup>er</sup>st zu  
 S<sup>er</sup>evel<sup>er</sup>et. Fol. 64. in w<sup>er</sup>al<sup>er</sup>ih<sup>er</sup> ih<sup>er</sup> B<sup>er</sup>zog<sup>er</sup> K<sup>er</sup>ap<sup>er</sup>  
 p<sup>er</sup>u<sup>er</sup> a<sup>er</sup>o i<sup>er</sup> 7.



B<sup>er</sup>zog<sup>er</sup>: D<sup>er</sup>ren<sup>er</sup>: S<sup>er</sup>ay<sup>er</sup>en.











conellum abbas Lind<sup>is</sup> Inuist<sup>is</sup> congn<sup>is</sup> curiam<sup>is</sup> solam ga<sup>is</sup>  
 p<sup>is</sup>st<sup>is</sup>ten<sup>is</sup> d<sup>is</sup>nt<sup>is</sup> f<sup>is</sup>ma<sup>is</sup> Konig<sup>is</sup> Sigmund<sup>is</sup> de<sup>is</sup>, und<sup>is</sup> p<sup>is</sup>ma<sup>is</sup>  
 Al<sup>is</sup>as<sup>is</sup> nit<sup>is</sup> sel<sup>is</sup> v<sup>is</sup>nmitt<sup>is</sup>el<sup>is</sup> w<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>en<sup>is</sup> k<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>, also<sup>is</sup> i<sup>is</sup> d<sup>is</sup>gn<sup>is</sup>l<sup>is</sup>  
 von R<sup>is</sup>om<sup>is</sup>: Konig<sup>is</sup>: ma<sup>is</sup>st<sup>is</sup> b<sup>is</sup>st<sup>is</sup>ag<sup>is</sup>ten<sup>is</sup> E<sup>is</sup>un<sup>is</sup>st<sup>is</sup>un<sup>is</sup> d<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>  
 von E<sup>is</sup>oll<sup>is</sup> w<sup>is</sup>mit<sup>is</sup>iert<sup>is</sup> w<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>. Actum<sup>is</sup> Ab<sup>is</sup> Montag<sup>is</sup>  
 von Sanct<sup>is</sup> Veit<sup>is</sup> Tag<sup>is</sup>, A<sup>is</sup>o. 1426. D<sup>is</sup>nt<sup>is</sup> zu<sup>is</sup>  
 Sevel<sup>is</sup>et<sup>is</sup>: fol: 41.

**S**aspar D<sup>is</sup>rring von D<sup>is</sup>rringwar K<sup>is</sup>  
 n<sup>is</sup>ge<sup>is</sup> in d<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> In<sup>is</sup>oll<sup>is</sup>st<sup>is</sup>st<sup>is</sup>, mit<sup>is</sup> z<sup>is</sup>ein<sup>is</sup>ig<sup>is</sup>ung<sup>is</sup> A<sup>is</sup>o. 1420.  
 et. 1425. S<sup>is</sup>el<sup>is</sup> in d<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> l<sup>is</sup>yn<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> f<sup>is</sup>as<sup>is</sup> M<sup>is</sup>it<sup>is</sup>wo<sup>is</sup>l<sup>is</sup>  
 n<sup>is</sup>as<sup>is</sup> i<sup>is</sup>nvocavit<sup>is</sup> z<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>, d<sup>is</sup>as<sup>is</sup> f<sup>is</sup>el<sup>is</sup> K<sup>is</sup>on<sup>is</sup>g<sup>is</sup>og<sup>is</sup>al<sup>is</sup>  
 w<sup>is</sup>ie<sup>is</sup> In<sup>is</sup>ay<sup>is</sup> z<sup>is</sup> Mart<sup>is</sup>an<sup>is</sup> g<sup>is</sup>ay<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> f<sup>is</sup>ma<sup>is</sup> v<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>b<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>,  
 f<sup>is</sup>ma<sup>is</sup> c<sup>is</sup>on<sup>is</sup>tra<sup>is</sup> K<sup>is</sup>on<sup>is</sup>g<sup>is</sup>og<sup>is</sup> b<sup>is</sup>ain<sup>is</sup>ris<sup>is</sup>sen<sup>is</sup> v<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>st<sup>is</sup>el<sup>is</sup>is<sup>is</sup>  
 z<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> p<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>. Ex Archiv: Monac: Tom: 2: fol: 882.

Saspar  
 was Konig  
 in d<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> In<sup>is</sup>oll<sup>is</sup>  
 st<sup>is</sup>st<sup>is</sup> h<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> d<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>  
 g<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>.

**B**err Saspar von D<sup>is</sup>rring f<sup>is</sup>ert<sup>is</sup>igt  
 In<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>. 20. f<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>g<sup>is</sup>bn<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> A<sup>is</sup>o. 1410. f<sup>is</sup>as<sup>is</sup>l<sup>is</sup> al<sup>is</sup> K<sup>is</sup>an<sup>is</sup>bt<sup>is</sup>.  
 n<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> in In<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>. 20. D<sup>is</sup>ay<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> f<sup>is</sup>nn<sup>is</sup>g<sup>is</sup>bn<sup>is</sup>nn<sup>is</sup> A<sup>is</sup>o. 1420.  
 fol: 89.







Woll man sich nachgesehen in das Stam-  
men, Ernst zynzen, fol: 176. komen wann,  
hin von Aventino beschriben wird: / hin hin  
nötze nachstet, hat man's guttun, hie  
damit man wird wie es mit namalten  
Lassen Lassar von Törving, stammend  
ungangem, auß, wile wird, pro memoria  
extra ammenten wollen.

Lassar von Törving kam in grozner Inguar, Lassar von  
grozner Bönzoy Bünziss von Landtsfunt. Lassar  
Lassar an das Vnspalysche Institut laden. Lassar  
Lassar Lassar Bünziss in die Luft, wie Aven-  
tinus vill schreib. Lassar gamalten Bönzoy ganz  
Lassar das Schloss Törvingen im Dinst Salzbung  
nachst Lassar Bünziss gänze, hin nam all, reine  
Lassar gänze An: 1421. hin. Lassar nicht oben Lassar  
nach, Lassar Lassar Lassar Törvinger weinend  
restituent werden, Lassar, Lassar, Lassar, Lassar  
Lassar, Törving Lassar Lassar: Lassar Lassar  
nicht als Lassar Lassar Lassar, Lassar Lassar  
Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar, Lassar  
Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar  
Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar Lassar

Lassar von  
Törvinger  
grozner  
Inguar.



in Sylos Engaben vollen. Vind ist also zu Lande,  
sind die rätigst warden. H. 1434. Lande. L. 1.  
Ita Hundius, Tom: 2. fol: 321. Er Saspar  
vll. nach augen. Aventini in dem List gubliben  
min. fol: 413. 6.

Die Saspar Törringer Herrzog  
Bismarck auf das Unschalichkeit  
tun.

Unschalichkeit  
Hilff.

Nach dem allem Saspar Törringer, von  
minde gubliben Sylos engaben, die Herrzog sein  
sieden auf das Unschalichkeit, Herrzog  
Bismarck, mit dem Mangnast, Herrzog von  
Dauwenburg, minde Sylos engaben, nach dem, vll.  
auf dem "mubten" Tage, Hagat von Saspar Tör-  
ringer, Gublibig ist, in wann minde die  
minde an ihm minde natürligen Bismarck warden.  
Im Törringer nach dem, wann minde Herrzog  
Huang, wann Herrzog Bismarck dem Mangnast  
Herrzog auf dem, maustan im Törringer,  
nach dem alten Bismarck, an minde Bismarck, wo für  
ihn antan, minde. Aventinus. fol: 413.















laufft facta, <sup>1</sup> <sup>2</sup> <sup>3</sup> <sup>4</sup> <sup>5</sup> <sup>6</sup> <sup>7</sup> <sup>8</sup> <sup>9</sup> <sup>10</sup> <sup>11</sup> <sup>12</sup> <sup>13</sup> <sup>14</sup> <sup>15</sup> <sup>16</sup> <sup>17</sup> <sup>18</sup> <sup>19</sup> <sup>20</sup> <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup> <sup>101</sup> <sup>102</sup> <sup>103</sup> <sup>104</sup> <sup>105</sup> <sup>106</sup> <sup>107</sup> <sup>108</sup> <sup>109</sup> <sup>110</sup> <sup>111</sup> <sup>112</sup> <sup>113</sup> <sup>114</sup> <sup>115</sup> <sup>116</sup> <sup>117</sup> <sup>118</sup> <sup>119</sup> <sup>120</sup> <sup>121</sup> <sup>122</sup> <sup>123</sup> <sup>124</sup> <sup>125</sup> <sup>126</sup> <sup>127</sup> <sup>128</sup> <sup>129</sup> <sup>130</sup> <sup>131</sup> <sup>132</sup> <sup>133</sup> <sup>134</sup> <sup>135</sup> <sup>136</sup> <sup>137</sup> <sup>138</sup> <sup>139</sup> <sup>140</sup> <sup>141</sup> <sup>142</sup> <sup>143</sup> <sup>144</sup> <sup>145</sup> <sup>146</sup> <sup>147</sup> <sup>148</sup> <sup>149</sup> <sup>150</sup> <sup>151</sup> <sup>152</sup> <sup>153</sup> <sup>154</sup> <sup>155</sup> <sup>156</sup> <sup>157</sup> <sup>158</sup> <sup>159</sup> <sup>160</sup> <sup>161</sup> <sup>162</sup> <sup>163</sup> <sup>164</sup> <sup>165</sup> <sup>166</sup> <sup>167</sup> <sup>168</sup> <sup>169</sup> <sup>170</sup> <sup>171</sup> <sup>172</sup> <sup>173</sup> <sup>174</sup> <sup>175</sup> <sup>176</sup> <sup>177</sup> <sup>178</sup> <sup>179</sup> <sup>180</sup> <sup>181</sup> <sup>182</sup> <sup>183</sup> <sup>184</sup> <sup>185</sup> <sup>186</sup> <sup>187</sup> <sup>188</sup> <sup>189</sup> <sup>190</sup> <sup>191</sup> <sup>192</sup> <sup>193</sup> <sup>194</sup> <sup>195</sup> <sup>196</sup> <sup>197</sup> <sup>198</sup> <sup>199</sup> <sup>200</sup> <sup>201</sup> <sup>202</sup> <sup>203</sup> <sup>204</sup> <sup>205</sup> <sup>206</sup> <sup>207</sup> <sup>208</sup> <sup>209</sup> <sup>210</sup> <sup>211</sup> <sup>212</sup> <sup>213</sup> <sup>214</sup> <sup>215</sup> <sup>216</sup> <sup>217</sup> <sup>218</sup> <sup>219</sup> <sup>220</sup> <sup>221</sup> <sup>222</sup> <sup>223</sup> <sup>224</sup> <sup>225</sup> <sup>226</sup> <sup>227</sup> <sup>228</sup> <sup>229</sup> <sup>230</sup> <sup>231</sup> <sup>232</sup> <sup>233</sup> <sup>234</sup> <sup>235</sup> <sup>236</sup> <sup>237</sup> <sup>238</sup> <sup>239</sup> <sup>240</sup> <sup>241</sup> <sup>242</sup> <sup>243</sup> <sup>244</sup> <sup>245</sup> <sup>246</sup> <sup>247</sup> <sup>248</sup> <sup>249</sup> <sup>250</sup> <sup>251</sup> <sup>252</sup> <sup>253</sup> <sup>254</sup> <sup>255</sup> <sup>256</sup> <sup>257</sup> <sup>258</sup> <sup>259</sup> <sup>260</sup> <sup>261</sup> <sup>262</sup> <sup>263</sup> <sup>264</sup> <sup>265</sup> <sup>266</sup> <sup>267</sup> <sup>268</sup> <sup>269</sup> <sup>270</sup> <sup>271</sup> <sup>272</sup> <sup>273</sup> <sup>274</sup> <sup>275</sup> <sup>276</sup> <sup>277</sup> <sup>278</sup> <sup>279</sup> <sup>280</sup> <sup>281</sup> <sup>282</sup> <sup>283</sup> <sup>284</sup> <sup>285</sup> <sup>286</sup> <sup>287</sup> <sup>288</sup> <sup>289</sup> <sup>290</sup> <sup>291</sup> <sup>292</sup> <sup>293</sup> <sup>294</sup> <sup>295</sup> <sup>296</sup> <sup>297</sup> <sup>298</sup> <sup>299</sup> <sup>300</sup> <sup>301</sup> <sup>302</sup> <sup>303</sup> <sup>304</sup> <sup>305</sup> <sup>306</sup> <sup>307</sup> <sup>308</sup> <sup>309</sup> <sup>310</sup> <sup>311</sup> <sup>312</sup> <sup>313</sup> <sup>314</sup> <sup>315</sup> <sup>316</sup> <sup>317</sup> <sup>318</sup> <sup>319</sup> <sup>320</sup> <sup>321</sup> <sup>322</sup> <sup>323</sup> <sup>324</sup> <sup>325</sup> <sup>326</sup> <sup>327</sup> <sup>328</sup> <sup>329</sup> <sup>330</sup> <sup>331</sup> <sup>332</sup> <sup>333</sup> <sup>334</sup> <sup>335</sup> <sup>336</sup> <sup>337</sup> <sup>338</sup> <sup>339</sup> <sup>340</sup> <sup>341</sup> <sup>342</sup> <sup>343</sup> <sup>344</sup> <sup>345</sup> <sup>346</sup> <sup>347</sup> <sup>348</sup> <sup>349</sup> <sup>350</sup> <sup>351</sup> <sup>352</sup> <sup>353</sup> <sup>354</sup> <sup>355</sup> <sup>356</sup> <sup>357</sup> <sup>358</sup> <sup>359</sup> <sup>360</sup> <sup>361</sup> <sup>362</sup> <sup>363</sup> <sup>364</sup> <sup>365</sup> <sup>366</sup> <sup>367</sup> <sup>368</sup> <sup>369</sup> <sup>370</sup> <sup>371</sup> <sup>372</sup> <sup>373</sup> <sup>374</sup> <sup>375</sup> <sup>376</sup> <sup>377</sup> <sup>378</sup> <sup>379</sup> <sup>380</sup> <sup>381</sup> <sup>382</sup> <sup>383</sup> <sup>384</sup> <sup>385</sup> <sup>386</sup> <sup>387</sup> <sup>388</sup> <sup>389</sup> <sup>390</sup> <sup>391</sup> <sup>392</sup> <sup>393</sup> <sup>394</sup> <sup>395</sup> <sup>396</sup> <sup>397</sup> <sup>398</sup> <sup>399</sup> <sup>400</sup> <sup>401</sup> <sup>402</sup> <sup>403</sup> <sup>404</sup> <sup>405</sup> <sup>406</sup> <sup>407</sup> <sup>408</sup> <sup>409</sup> <sup>410</sup> <sup>411</sup> <sup>412</sup> <sup>413</sup> <sup>414</sup> <sup>415</sup> <sup>416</sup> <sup>417</sup> <sup>418</sup> <sup>419</sup> <sup>420</sup> <sup>421</sup> <sup>422</sup> <sup>423</sup> <sup>424</sup> <sup>425</sup> <sup>426</sup> <sup>427</sup> <sup>428</sup> <sup>429</sup> <sup>430</sup> <sup>431</sup> <sup>432</sup> <sup>433</sup> <sup>434</sup> <sup>435</sup> <sup>436</sup> <sup>437</sup> <sup>438</sup> <sup>439</sup> <sup>440</sup> <sup>441</sup> <sup>442</sup> <sup>443</sup> <sup>444</sup> <sup>445</sup> <sup>446</sup> <sup>447</sup> <sup>448</sup> <sup>449</sup> <sup>450</sup> <sup>451</sup> <sup>452</sup> <sup>453</sup> <sup>454</sup> <sup>455</sup> <sup>456</sup> <sup>457</sup> <sup>458</sup> <sup>459</sup> <sup>460</sup> <sup>461</sup> <sup>462</sup> <sup>463</sup> <sup>464</sup> <sup>465</sup> <sup>466</sup>

Die dritte urfach dieser fustnacht, sorg und son  
wird groppen  
scharn an laud  
am laud. Die dritte urfach dieser fustnacht, sorg und son  
wird groppen  
scharn an laud  
am laud. Die dritte urfach dieser fustnacht, sorg und son  
wird groppen  
scharn an laud  
am laud.

Ungarischer Kaiser  
zwei Brüder  
Borzoyn.

Anfang des Deutschen Kriegs, zwei  
ihre Brüder Brüder von Land, ein  
Borzoyn Ludwig von Land, wie Land  
Land zum Landmanne geworden war, Land  
alias Landmanne zum Land, Land.

Vierzeil des Krieg in Böhmen weiset, uns  
 Bannzog Brinnius aus Prag<sup>1</sup> Julius im Jahr lag vor Prag,  
 kam Bannzog Ludwig im Land, sein Sohn Bannzog<sup>2</sup> im  
 wie der Brinnius zu Ingolstadt, in der obren Gmünd  
 Erbs<sup>3</sup>: in der hapsburg der kaiserlich, Bannzog Brinn  
 nuss am Bannzog Ludwig<sup>4</sup> anzuigen: nam neumann  
 aus dem von Krayser Sigmund, der Krayser,







biß auß M<sup>u</sup>etmanneß und laugen g<sup>u</sup>tsen, f<sup>u</sup>ß voll g<sup>u</sup>tsen  
 f<sup>u</sup>sten, noch in der R<sup>o</sup>ffen lagen am<sup>u</sup> p<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten, zu  
 Mongen schüß, als die Sonne habnack, v<sup>u</sup>berh<sup>u</sup>ndel zu  
 die R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>rat, g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> zu, f<sup>u</sup>rm<sup>u</sup>nt<sup>u</sup>, g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>, p<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>  
 und<sup>u</sup> am<sup>u</sup> v<sup>u</sup>berh<sup>u</sup>ndel<sup>u</sup>, soch mit g<sup>u</sup>tsen. R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> am<sup>u</sup>  
 auß<sup>u</sup> zu all<sup>u</sup> p<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten. (Zu R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> zu allen<sup>u</sup> auß<sup>u</sup>  
 R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> auß<sup>u</sup>, auß<sup>u</sup> am<sup>u</sup> am<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> mit  
 f<sup>u</sup>rm<sup>u</sup>nt<sup>u</sup> g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>, g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> zu<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> T<sup>u</sup>rring,  
 auß<sup>u</sup> nicht<sup>u</sup>, sch<sup>u</sup>ndel<sup>u</sup> die<sup>u</sup> am<sup>u</sup> g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>, auß<sup>u</sup>  
 alda am<sup>u</sup> g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> noch am<sup>u</sup> T<sup>u</sup>rring<sup>u</sup>. Soch  
 dann<sup>u</sup> auß<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> auß<sup>u</sup>, v<sup>u</sup>berh<sup>u</sup>ndel<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>,  
 am<sup>u</sup>, R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> am<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>. R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> auß<sup>u</sup>  
 am<sup>u</sup> v<sup>u</sup>berh<sup>u</sup>ndel<sup>u</sup> von<sup>u</sup> M<sup>u</sup>etmanneß g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>, am<sup>u</sup> am<sup>u</sup> am<sup>u</sup>  
 f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>, am<sup>u</sup> M<sup>u</sup>etmanneß am<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>  
 auß<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>, lagten f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> von<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>,  
 lagten f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> Monats<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup>, am<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> die<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup>.  
 (Mang<sup>u</sup> g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> von<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup>), die<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>  
 von<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup>, g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> (Mang<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup>): d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup>,  
 wie<sup>u</sup> von<sup>u</sup> f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> von<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup>  
 g<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>: f<sup>u</sup>rg<sup>u</sup>tsen<sup>u</sup> die<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> zu<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>.

R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> von<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>  
 R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> am<sup>u</sup>, am<sup>u</sup> am<sup>u</sup> R<sup>u</sup>st<sup>u</sup>ten<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>, v<sup>u</sup>berh<sup>u</sup>ndel<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>  
 f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>, f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>,  
 d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> am<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>. In<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> auß<sup>u</sup>  
 die<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> am<sup>u</sup> am<sup>u</sup> von<sup>u</sup> d<sup>u</sup>sslos<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup> f<sup>u</sup>st<sup>u</sup>.







20ste Erw. im Rath sein. Oben die Lönner, unabh. aus  
 Siedeburger, zugehörige Volksgang. Taufst. 1  
 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820.  
 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830.  
 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840.  
 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850.  
 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860.  
 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870.  
 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880.  
 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890.  
 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900.

*Sasfar der Törringer zu Törring Be-  
 gnant, das er seinen Lennman Wilhelm von Törr-  
 inger zu Eifeling seinen Gnill den ihm Land  
 zu Eifeling zu Eifeling. Dingung an Wilhelm  
 von Sasfar den Gnill den ihm Land zu Eifeling  
 zu Eifeling zu Eifeling. An: 1402. Ex Archiv: Monac:  
 Tom: 2. fol: 002.*

*Meyer zu  
Reinertshausen.*

Sas von Toring Pfleger, und Rister  
zu Reinertshausen. J. 1410. Am. II. oder An: 1412.  
an Juchl: Annuast. Lohnt mit unsn. Ex Archiv:  
Monac: Tom: 2. fol: 004.

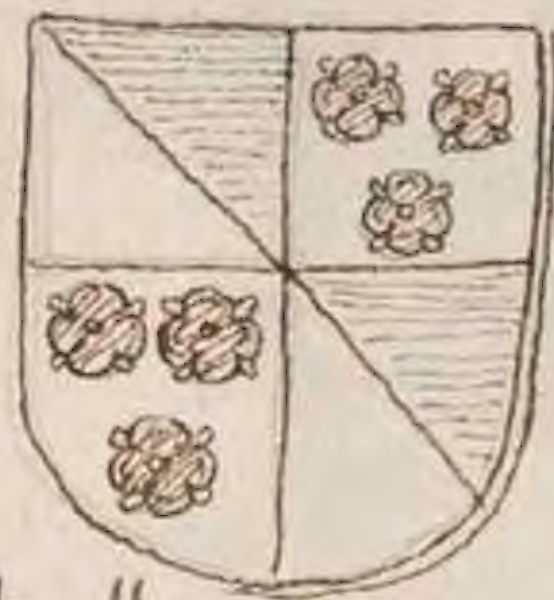


Lassar Törringer zu Törring verheiratet  
 mit dem Sohn Georg Törringer, der Jungfrau Inag  
 Helena von Hohenstein Prebiter von Ebnau  
 Törring zu einem Ehevertrag gegeben Am 1419. Jahr  
 geschiedt sie haben 1500. Gulden Anwiesung, das  
 Törring oben soll das Haus, was die Jungfrau zu  
 14. Jahren hat, was der Herr hat, das die  
 conrad, soll ihm annehmen 750. s. immer das  
 geben. Was oben sind auf ihm von dem Törring  
 mit dem obigen, soll sein Herr ihm annehmen was  
 schuldig sein. Ex Archiv: Monac: Tom: 2. fol: 887.

Baumhoff  
 Contract.



Törring.



Törring.



~~407~~  
 Hans, in der von Trausoven  
 Kinde.

Margareta.

Desfried.

Wilhelm.

Org.



Margaretha Lasarus von Tor-  
 ring, am Dorothea von Arminshoven Tochter  
 Pater: Thuninma signu Lutz, Uxor Jacoben  
 von Thurn Cir: An: 1440.

Mr Jacob von Thurn vass Landtschalt Salzburch  
 man zu Salzburch. Das ist Margaretha von Landtschalt  
 Tochter eines Sohn, das ist aben wie die Mündten  
 gezeihen, An: 1452.



Thurn.



Christfried von Törning Ritter, Casparys  
 und von Krausboven, alias Gressfingerin  
 Sohn. Uxor ejus Dorothea von Rosenstein  
 Tochter des Kunstmärsigern Erbs, Rudolfs von Rosen-  
 stein, und Magdalena von Holsaimb Tochter.  
 Georgen von Holsaimb zum Reibaus vobis.  
 A. 1470.









Liebgemeelter Bischoff hat allen seinen  
 Mönchen, die in Lappellen Conventen in der Provinz  
 sind, mit allem Jüng. Tagen, die ihnen einzu kommen  
 Tage, mit allem. 12. Todten Tage. 00. Tage vor Heiligen  
 Sünden, mit. 1. gangende Jahn Laufen Sünden zu  
 gen zu tun, ein Konvent in Jährl. 12. nach dem  
 Sonntag nach Sanct Elspeten Tage in Jährl. 12.

Spinnf. 11  
Baragf. 11

Beide Sonheits, sohn wietfand in einem stund  
bringt de dato Samstag nach sanct Martini tag,  
in welchem die stund. Meinen mit namem Joannes von  
der Litter von zu Deessen und Vincenz der in zeit  
Hlengen zu Slanding. Sigmund von Brandenburg zu  
Huren von zum Haag, der in zeit Hlengen zu Rm,  
bung, Wilhelm von Torring zum Gleschenstein,  
und Seiss von Torring zum Stein, als ruf Span,  
im inung, zwizien Seissen von Torring wegen  
nimen kumpmann Dorothea von Losenstein,  
von der Sorgen von Elsbach, als zum  
Mann gefalt, im von nimen kumpmann der  
isum kumpmann stund nach 2400. s. zum  
Jumand Engfal, der zwizien im im kumpmann  
Benigna Elsbacherin geytten kumpmann von  
ger von Brandenburg, im Tristram Lenger zum  
getnagen, zu Ruff, kumpmann, das Engfal kumpmann



ihm Seissen von Törning an dem jhrum vngn.  
nambn Raitzylmann. 2100. / Finant gebn vlln.  
Ex Orig: pendent: his: 6. Sigillis. Litt: 198.





Item Beeve sehen weiters in Seefeld  
 sehen Dinstag, fol: 93. 97. und 107. also in  
 Summalls contract eingetragt. also.

Summalls  
 Inat. Als Herr von Törring zu Seefeld  
 mit Summalls gattin zu der alten, und Thoma  
 Jörgen von Losenstein Ehemann Dorothea  
 von Losenstein, die zu von Summalls Jörgen von  
 Etsam Aichmann zu der alt gattin, hat für ihn Sum-  
 malls güter 2000. s. conlisa eingetragt Seiss ist widerr  
 legt, und verpfändet zu Seefeld zusammen mit  
 4000. s. Dinstag. Und Summalls Seissen, nistm  
 wann Joannes Summ zu der Litter zu Seiden.  
 der alt, und Thoma Urban Aichmann zu der  
 berg, Jörg, und Wilhelm in der Pörsnitung  
 Dinstag in Törringer. Thoman Etsam  
 Haller Mlang zu Dinstag. Und der alt  
 Summalls Jörgen von Etsam, Bann Banns  
 von Seiboltstorf, Bann Etsam, Bann  
 Storf, Bann Banns, und Michael von  
 Traun, und Summalls von Etsam.  
 der Dinstag, der Seiss von Törring  
 zu Seefeld. Wilhelm von Törring zu



Kerstenstein sein lieber Lantman. Woltgang von Walwegg zu Wallenberg, und  
 seit von Egloffstein zu Bernfels zu  
 zeit Blugum zu (Toblung). Inzwischen im nauffen  
 kaysers nach im Contze reminiscere in im frey-  
 raum. An: 1479. Orig: pend: 4. Sigillis.  
 Litt: N: 173.



Toring.



Toring.



Wallvest. Egloffstein.





Ungläubig hieb  
 Wiefen hieb Wale, ammen: Jan Seis Törringer zu Mersling, und  
 Wilhelm Törringer zu Wertenbass (Hannover),  
 das Seis hieb in vill klünnen farsen hieb Wale, und  
 Mersling vngläubig farsen, Jan Seis zu Mersling  
 nabe dem Lebbt Johann zu Seon, und zu Mersling  
 Jan von Ritten farsen Wilhelm von Trübsling  
 farsen Lebbt Schwaggen, alld gisaltan, was farsen  
 farsen warden. Jan Seis farsen in Lebbt,  
 Jan Seis. B. gisaltan von Törring, und Seis  
 Seis von Trübsling. Georg Törringer farsen  
 Jan Seis alld. Seis. B. gisaltan alld, und Jan  
 Trübsling auf das farsen Rinnoff. Das is  
 gisaltan farsen auf Jan Seis An: 1450.  
 Seis zu Seerelke, farsen: 195. Litt: N: 195.  
 Ex Orig: pend: 5. Sigillis.









Alte  
Kaiser.

von Johann Georgen von Surselting, aus H.  
 \* Roman von Surselting Johann (Hochmann Johann)  
 und, und in Johann Törringeren das Schloss  
 Sevelitz, mit reubt in Hochmannen, Johann, und  
 .70. Surseltingen, und da 3 gekannte Kämp zu  
 Münden in Surseltinger Bos in der Surseltingen  
 Salsen Surseltingen, und in Surseltingen  
 worden. Ein Brief steht in der, und in  
 Johann Georg von Törring zum Stain, Surselting  
 zu Törring. Salsen an nach dem Surselting nach  
 im Surselting: auf Surselting. Ab: 1472. Orig:  
 perditis. B. Sigillis. Brief zu Sevelitz  
 fol: 198. Surselting Brief. Ex Originalis.  
 pendent: huc. 2. Sigillis, et. 2. perditis.



Törring.







Altingen zu  
Mangnau  
Pam.

Der Herr Friedrich von Törring war  
zog's Georgen von Landshut's Altingen zu Man-  
gnau. An: 1402. 03. et. 04. Ex Ar-  
chiv: Monac: Tom: 2: f: 093.

Der Herr Friedrich von Törring der Vize  
zu Sevelde, kauft ein Lint oder. An:  
1406. an Sanct Catharina Tag, fol: 153.  
Kauf Lint. Ex Orig: N: 158. pendente  
uno suo sigillio. sed perduto.

Alte Han-  
nung zweifeln  
Geistliche  
und Leuten  
von Törring.

Zwischen den Törringern zu  
Sevelde sind, mit Leuten Törring  
Land zu in im Lande nur dem Lande  
und Leuten, mit dem Lande Sevelde, Lint  
Lant zu Alst gen. Lant. Im. Das Sei-  
zen Törring das Lant Sevelde mit allem  
Lant und Lant, und mit Leuten Lint, in  
Lant lange gen. Lant. Das Lant Sei-  
Lant von Lant. Im Lant, mit Sei-  
Leuten Lant (Lant) Lant in Lant Lant  
an Lant, mit Lant Lant, Lant Lant Lant  
Lant zu Sevelde Lant Lant Lant Lant  
Lant Lant Lant, was Lant Lant Lant.



3<sup>to</sup>.

Soll von dem antant<sup>2</sup> und dem münse<sup>1</sup> Jhma  
Seisser<sup>2</sup> allein münsl<sup>2</sup> sein die (Hofmann), w<sup>2</sup>  
maß, (Hof), g<sup>2</sup>maße<sup>2</sup> w<sup>2</sup>ant, und Liebgartinge.

4<sup>to</sup>. Soll nach<sup>2</sup> seinem ab<sup>2</sup> von den ersten<sup>2</sup> Sri<sup>2</sup>  
Korber<sup>2</sup> w<sup>2</sup>ilant<sup>2</sup> Wilhelm<sup>2</sup> Töringers<sup>2</sup>  
J<sup>2</sup>und<sup>2</sup> D<sup>2</sup>un<sup>2</sup>man<sup>2</sup> Hof<sup>2</sup> n<sup>2</sup>g<sup>2</sup>t g<sup>2</sup>maße<sup>2</sup> teiten<sup>2</sup>  
das<sup>2</sup> Sylos<sup>2</sup> Seewelt<sup>2</sup> mit<sup>2</sup> seinem<sup>2</sup> J<sup>2</sup>ng<sup>2</sup>son<sup>2</sup> zu<sup>2</sup>  
g<sup>2</sup>maße<sup>2</sup> Hof<sup>2</sup> v<sup>2</sup>or<sup>2</sup>salten<sup>2</sup> sein, Hof<sup>2</sup> Seisser<sup>2</sup>  
B<sup>2</sup>er<sup>2</sup>mann<sup>2</sup> of<sup>2</sup> n<sup>2</sup>ut<sup>2</sup>ant<sup>2</sup> Hof<sup>2</sup> p<sup>2</sup>ar<sup>2</sup>ten. Im  
D<sup>2</sup>un<sup>2</sup>st<sup>2</sup> sig<sup>2</sup>lat<sup>2</sup> g<sup>2</sup>maße<sup>2</sup> B<sup>2</sup>er<sup>2</sup>mann<sup>2</sup>. Ob<sup>2</sup>etum  
M<sup>2</sup>ünse<sup>2</sup> an<sup>2</sup> Mit<sup>2</sup>w<sup>2</sup>ol<sup>2</sup> Sanct<sup>2</sup> Leonharts<sup>2</sup>  
Tag<sup>2</sup>, An<sup>2</sup>: 1493. D<sup>2</sup>un<sup>2</sup>st<sup>2</sup> zu<sup>2</sup> Seewelt,  
hof<sup>2</sup>: 200. B<sup>2</sup>er<sup>2</sup>mann<sup>2</sup> Lib<sup>2</sup>re<sup>2</sup>sts<sup>2</sup> Wap<sup>2</sup>pen  
ist<sup>2</sup> as<sup>2</sup>.



H<sup>2</sup>er<sup>2</sup>zog<sup>2</sup>: D<sup>2</sup>un<sup>2</sup>st<sup>2</sup>: Wap<sup>2</sup>pen.

f 203







Der Herr Johann Libbt, Michael Prior, <sup>Stiftung</sup>  
 und gesambter Convent zu Lindeßs Cathedrale, <sup>nachm. Anz.</sup>  
 von al, und Herr Sessfried von Törring zu See, <sup>desß.</sup>  
 feler, und Dorothea, eine nhalich gnuafel, gabofuna  
 von Lofenfein in ifn Jochfand zu ein newigen  
 Snelgnatß gnftrüß Saben, wie volgt.

Imo. War sie mit Tott abgesehen,  
 sollm Jahr in dem Ton ihm nebenm Sappellm,  
 dann Jahr in Engnabm<sup>2</sup> anwerft, Engnabm, Jahr  
 Jahr in gewöhnliche Tod<sup>2</sup> Jahr<sup>2</sup> verweist, und  
 alle Jahr hmb Sanct Niclas Jannm ein Festtag  
 gehalten werden.

750. <sup>n</sup> <sup>c</sup>  
 Batten für ein ewigs Liebt  
 b<sup>n</sup> i<sup>n</sup> d<sup>e</sup> Sappellen zu Sanct Sebastian g<sup>n</sup>  
 R<sup>n</sup>st

3tes. Das in auss. z. ewige wochen messen  
zu nam Sancti Sebastiani, und Sancti Mar-  
tini ges. 1784.

4<sup>to</sup>. Soll bei dem Gasttag des Prelate  
im Convent zu sein, und d. d. Maas geben, Wein  
geben. Ringagen gab er Seiner von Törring,  
und in dem Bau von dem Elfen in dem eignen Hof  
zu Königl. Welfen in Tübingen.



I. <sup>1</sup> <sup>2</sup> <sup>3</sup> <sup>4</sup> <sup>5</sup> <sup>6</sup> <sup>7</sup> <sup>8</sup> <sup>9</sup> <sup>10</sup> <sup>11</sup> <sup>12</sup> <sup>13</sup> <sup>14</sup> <sup>15</sup> <sup>16</sup> <sup>17</sup> <sup>18</sup> <sup>19</sup> <sup>20</sup> <sup>21</sup> <sup>22</sup> <sup>23</sup> <sup>24</sup> <sup>25</sup> <sup>26</sup> <sup>27</sup> <sup>28</sup> <sup>29</sup> <sup>30</sup> <sup>31</sup> <sup>32</sup> <sup>33</sup> <sup>34</sup> <sup>35</sup> <sup>36</sup> <sup>37</sup> <sup>38</sup> <sup>39</sup> <sup>40</sup> <sup>41</sup> <sup>42</sup> <sup>43</sup> <sup>44</sup> <sup>45</sup> <sup>46</sup> <sup>47</sup> <sup>48</sup> <sup>49</sup> <sup>50</sup> <sup>51</sup> <sup>52</sup> <sup>53</sup> <sup>54</sup> <sup>55</sup> <sup>56</sup> <sup>57</sup> <sup>58</sup> <sup>59</sup> <sup>60</sup> <sup>61</sup> <sup>62</sup> <sup>63</sup> <sup>64</sup> <sup>65</sup> <sup>66</sup> <sup>67</sup> <sup>68</sup> <sup>69</sup> <sup>70</sup> <sup>71</sup> <sup>72</sup> <sup>73</sup> <sup>74</sup> <sup>75</sup> <sup>76</sup> <sup>77</sup> <sup>78</sup> <sup>79</sup> <sup>80</sup> <sup>81</sup> <sup>82</sup> <sup>83</sup> <sup>84</sup> <sup>85</sup> <sup>86</sup> <sup>87</sup> <sup>88</sup> <sup>89</sup> <sup>90</sup> <sup>91</sup> <sup>92</sup> <sup>93</sup> <sup>94</sup> <sup>95</sup> <sup>96</sup> <sup>97</sup> <sup>98</sup> <sup>99</sup> <sup>100</sup> <sup>101</sup> <sup>102</sup> <sup>103</sup> <sup>104</sup> <sup>105</sup> <sup>106</sup> <sup>107</sup> <sup>108</sup> <sup>109</sup> <sup>110</sup> <sup>111</sup> <sup>112</sup> <sup>113</sup> <sup>114</sup> <sup>115</sup> <sup>116</sup> <sup>117</sup> <sup>118</sup> <sup>119</sup> <sup>120</sup> <sup>121</sup> <sup>122</sup> <sup>123</sup> <sup>124</sup> <sup>125</sup> <sup>126</sup> <sup>127</sup> <sup>128</sup> <sup>129</sup> <sup>130</sup> <sup>131</sup> <sup>132</sup> <sup>133</sup> <sup>134</sup> <sup>135</sup> <sup>136</sup> <sup>137</sup> <sup>138</sup> <sup>139</sup> <sup>140</sup> <sup>141</sup> <sup>142</sup> <sup>143</sup> <sup>144</sup> <sup>145</sup> <sup>146</sup> <sup>147</sup> <sup>148</sup> <sup>149</sup> <sup>150</sup> <sup>151</sup> <sup>152</sup> <sup>153</sup> <sup>154</sup> <sup>155</sup> <sup>156</sup> <sup>157</sup> <sup>158</sup> <sup>159</sup> <sup>160</sup> <sup>161</sup> <sup>162</sup> <sup>163</sup> <sup>164</sup> <sup>165</sup> <sup>166</sup> <sup>167</sup> <sup>168</sup> <sup>169</sup> <sup>170</sup> <sup>171</sup> <sup>172</sup> <sup>173</sup> <sup>174</sup> <sup>175</sup> <sup>176</sup> <sup>177</sup> <sup>178</sup> <sup>179</sup> <sup>180</sup> <sup>181</sup> <sup>182</sup> <sup>183</sup> <sup>184</sup> <sup>185</sup> <sup>186</sup> <sup>187</sup> <sup>188</sup> <sup>189</sup> <sup>190</sup> <sup>191</sup> <sup>192</sup> <sup>193</sup> <sup>194</sup> <sup>195</sup> <sup>196</sup> <sup>197</sup> <sup>198</sup> <sup>199</sup> <sup>200</sup> <sup>201</sup> <sup>202</sup> <sup>203</sup> <sup>204</sup> <sup>205</sup> <sup>206</sup> <sup>207</sup> <sup>208</sup> <sup>209</sup> <sup>210</sup> <sup>211</sup> <sup>212</sup> <sup>213</sup> <sup>214</sup> <sup>215</sup> <sup>216</sup> <sup>217</sup> <sup>218</sup> <sup>219</sup> <sup>220</sup> <sup>221</sup> <sup>222</sup> <sup>223</sup> <sup>224</sup> <sup>225</sup> <sup>226</sup> <sup>227</sup> <sup>228</sup> <sup>229</sup> <sup>230</sup> <sup>231</sup> <sup>232</sup> <sup>233</sup> <sup>234</sup> <sup>235</sup> <sup>236</sup> <sup>237</sup> <sup>238</sup> <sup>239</sup> <sup>240</sup> <sup>241</sup> <sup>242</sup> <sup>243</sup> <sup>244</sup> <sup>245</sup> <sup>246</sup> <sup>247</sup> <sup>248</sup> <sup>249</sup> <sup>250</sup> <sup>251</sup> <sup>252</sup> <sup>253</sup> <sup>254</sup> <sup>255</sup> <sup>256</sup> <sup>257</sup> <sup>258</sup> <sup>259</sup> <sup>260</sup> <sup>261</sup> <sup>262</sup> <sup>263</sup> <sup>264</sup> <sup>265</sup> <sup>266</sup> <sup>267</sup> <sup>268</sup> <sup>269</sup> <sup>270</sup> <sup>271</sup> <sup>272</sup> <sup>273</sup> <sup>274</sup> <sup>275</sup> <sup>276</sup> <sup>277</sup> <sup>278</sup> <sup>279</sup> <sup>280</sup> <sup>281</sup> <sup>282</sup> <sup>283</sup> <sup>284</sup> <sup>285</sup> <sup>286</sup> <sup>287</sup> <sup>288</sup> <sup>289</sup> <sup>290</sup> <sup>291</sup> <sup>292</sup> <sup>293</sup> <sup>294</sup> <sup>295</sup> <sup>296</sup> <sup>297</sup> <sup>298</sup> <sup>299</sup> <sup>300</sup> <sup>301</sup> <sup>302</sup> <sup>303</sup> <sup>304</sup> <sup>305</sup> <sup>306</sup> <sup>307</sup> <sup>308</sup> <sup>309</sup> <sup>310</sup> <sup>311</sup> <sup>312</sup> <sup>313</sup> <sup>314</sup> <sup>315</sup> <sup>316</sup> <sup>317</sup> <sup>318</sup> <sup>319</sup> <sup>320</sup> <sup>321</sup> <sup>322</sup> <sup>323</sup> <sup>324</sup> <sup>325</sup> <sup>326</sup> <sup>327</sup> <sup>328</sup> <sup>329</sup> <sup>330</sup> <sup>331</sup> <sup>332</sup> <sup>333</sup> <sup>334</sup> <sup>335</sup> <sup>336</sup> <sup>337</sup> <sup>338</sup> <sup>339</sup> <sup>340</sup> <sup>341</sup> <sup>342</sup> <sup>343</sup> <sup>344</sup> <sup>345</sup> <sup>346</sup> <sup>347</sup> <sup>348</sup> <sup>349</sup> <sup>350</sup> <sup>351</sup> <sup>352</sup> <sup>353</sup> <sup>354</sup> <sup>355</sup> <sup>356</sup> <sup>357</sup> <sup>358</sup> <sup>359</sup> <sup>360</sup> <sup>361</sup> <sup>362</sup> <sup>363</sup> <sup>364</sup> <sup>365</sup> <sup>366</sup> <sup>367</sup> <sup>368</sup> <sup>369</sup> <sup>370</sup> <sup>371</sup> <sup>372</sup> <sup>373</sup> <sup>374</sup> <sup>375</sup> <sup>376</sup> <sup>377</sup> <sup>378</sup> <sup>379</sup> <sup>380</sup> <sup>381</sup> <sup>382</sup> <sup>383</sup> <sup>384</sup> <sup>385</sup> <sup>386</sup> <sup>387</sup> <sup>388</sup> <sup>389</sup> <sup>390</sup> <sup>391</sup> <sup>392</sup> <sup>393</sup> <sup>394</sup> <sup>395</sup> <sup>396</sup> <sup>397</sup> <sup>398</sup> <sup>399</sup> <sup>400</sup> <sup>401</sup> <sup>402</sup> <sup>403</sup> <sup>404</sup> <sup>405</sup> <sup>406</sup> <sup>407</sup> <sup>408</sup> <sup>409</sup> <sup>410</sup> <sup>411</sup> <sup>412</sup> <sup>413</sup> <sup>414</sup> <sup>415</sup> <sup>416</sup> <sup>417</sup> <sup>418</sup> <sup>419</sup> <sup>420</sup> <sup>421</sup> <sup>422</sup> <sup>423</sup> <sup>424</sup> <sup>425</sup> <sup>426</sup> <sup>427</sup> <sup>428</sup> <sup>429</sup> <sup>430</sup> <sup>431</sup> <sup>432</sup> <sup>433</sup> <sup>434</sup> <sup>435</sup> <sup>436</sup> <sup>437</sup> <sup>438</sup> <sup>439</sup> <sup>440</sup> <sup>441</sup> <sup>442</sup> <sup>443</sup> <sup>444</sup> <sup>445</sup> <sup>446</sup> <sup>447</sup> <sup>448</sup> <sup>449</sup> <sup>450</sup> <sup>451</sup> <sup>452</sup> <sup>453</sup> <sup>454</sup> <sup>455</sup> <sup>456</sup> <sup>457</sup> <sup>458</sup> <sup>459</sup> <sup>460</sup> <sup>461</sup> <sup>462</sup> <sup>463</sup> <sup>464</sup> <sup>465</sup> <sup>466</sup> <sup>4</sup>



Convents Waxen  
In England.



[illegible]

Coasting.



*Glossen.*



Fiskeribogen.



Langhans. A. Deszogs Georg in Dessen Rat  
 mit Rättern Wolfgang Graf, und Jerg'sen  
 zu Reuer Röllberg Launzen. Sigmund von  
 Fraunberg Inn zum Haag Namfoll. Joannes  
 von Eissberg zu Bais, Mos, und Seldenau.  
 Sigmund von Laiming zu Egerubass, und  
 Etsam Rietten, und Berg Rängl zu Siesbass  
 haben zwischen Sebastian, Wilhelm, und Hiero:  
 nimo Innem Seiboltstorf Herr Inbunndem, den  
 Seiszen von Törring zu Sevelst Inn Jettun,  
 Innem Langhans, und Hans Jettun gemacht, der Chri:  
 stophs von Törring Inbunndem Jettun, und  
 Jettun, Jettun, und Jettun Innem Seiszen  
 Törringer Inn all Innem Innem Innem  
 Inn Seiboltstorf Inn Innem, Inn Innem  
 Innem, Innem Innem Innem Seiszen von Törring Innem  
 . 2. Innem Innem Sebastian, Inn Hieronimo von  
 Seiboltstorf, Inn Innem Innem. 3100. Innem  
 Innem Innem. Inn Innem Innem Innem Innem  
 Innem. Innem Innem Innem Innem Innem Innem  
 Innem Innem Innem. Ap. 1498. Orig: pend: 4. Si:  
 gillis. fol: 205.



Röllberg.



Fraunberg.



Eissberg.



Laiming.



**W**illis Törringer der Edele fest  
zu Seveler will Cristophers Törringer  
nach: nach volgenten Törringer Wilhelm Törringer  
wahrhaftig sein Lieb: haben geschenkt, haben, das  
wunder, nichta Zeit Törringer, vorgeben, zu  
nach der nach: gesuchte kommt zu Cristo-  
phers nach: so mit wann, werden auch ein gesuch  
plast ansetzen, als gemalten Seiss. Erzbischof  
Leonhard zu Salzburg, von dem die ganze  
Anichtigkeit angetrieben, glaubte in's Weiter  
vorgeben, ihm nach: In's Weiter nach: ein Man:  
das zum haben ein Anno. 1497. Montag  
nach altem, heiligen, danwider nichta Seiss,  
him anwende, das zu ein nach: kommt  
zu Cristophers nach: In's nach: Erzbischof  
wider der Weiter gesuch, und in Seisser  
zuwunder. In dem Ansehen nach: gesuch  
in der Seisser nach: und nach: nach: Erzbischof  
Bischof zu Bismarck, und die Vündige nach:  
gesehen, und In's nach: und (to) Doctor  
Cristophers Drewel von Stainfeld zu  
zu nach, und In's nach: nach: nach:  
Doctor. Joannes Hermann nach:



Salbung. Virgili Oberster zum  
 Sigartstein Baubtman. (Mair von Bire  
 riss. Rieger Mannforn zu Laupforn.  
 Mair von Bares Wessinger Assessor (Mair  
 von Bares Weissfer Mannforn zu Laupforn,  
 Licentiat der Rechten Laupforn. Anno Wilhelm  
 Trauer. Herr Jacob Baumburger zu  
 Hasdenweg. Anno Espar Janscher  
 Hlagon zu Hauptmanns Rotten. Christops  
 Strasser zu Lilien. Georg Rospinger  
 und Knapp von Brunnens *haben* Rotten.  
 Ein Brief hat geseigt Wolfgang Janscher  
 zu Wolckstorf an den zu Mansfall.  
 Janscher an Montag nach Petre in Janscher.  
 An: 1499. Brief zu Seewelt. fol: 200.







Bruch.  
Haupt.

Das gewisste Herr Conrad Klobster  
zu Linz am Rhein: hat das alte (Kloster) zum  
Leiden von Toring zu Sevelde, auch im Dain  
platz zu Linz am Rhein. Hilt auch einen innigen  
günst, hat vüßbünd, genannt im Dain  
gewonnen, auch von Jacoben Treßensbäuser zum  
Klosterbunde im zarten Land, hat das Dain zu  
Hail, hat Vnelfund zu weit genommen, hat nunmehr  
Dainplatz zu Linz von wegen des Jochs und dem  
Jochbun folgend. Hilt zu im gütlichen notthun  
Joch, ganz oben: hat das Dain (Kloster) Joch, wie von al  
Lind gehalten werden soll. Am Dain folgt nun  
im Treßensbäuser. Haben an Joch tag nach Nati  
vitatibus Mariae, Anno. 1501. Linz zu Sevelde.  
fol: 147.



Seinelter **Seiss**, hnd Dorothea von Losen, Langrab  
Stein im abgemaßten Stande No. 1500. Lignu auf dem und  
Füll: Lang Linderle in Sanct Sebastian Appellau Co.  
gnabau.

Nach ablieben Seiner Seissen von Törring Aust  
als eltern zu Sevelde ist zwischen der Thron der König  
und Seestriden von Törring zum Stain flagann  
and: Ambrosien von Seisberg zu Samerberg  
Hingann zu Enand, Kunge, hnd Seisarten von Toren  
bay Hingann zu Krasberg, als vonnommen (Kommun)  
Inm anilant Seiten von Törring gelaßene Kinder  
anilant: Seiss, hnd innung mit Seiden und der  
Eloß Herstenstein mit Seiss zuagschänkung. Ist  
im Seidenwatt zu Seiden wohnen, das Seiss Seiden  
Seissen, hnd Seiss in Törringern gabannann das  
gemaßte Eloß Herstenstein mit allen Austen, hnd mit  
100. Th. Seiss zuagschänkung, hnd gult von Seiden  
von Seiden hnd gewöflichen Einflage, Seiden, zum Seiden,  
hnd Seiden, 100. Th. Seiden zu Seiden, an Seiden, das  
von Seiden, No. 1500. Seiden, ist gultig mit  
König von Seiden Signet. Seiss zu Seiden No. 205.  
Orig: pend: uno Sigillo.

Seinelter Seiss von Törring ist No. 1500. in Seiden  
Seidenlagu von Seiden. Ex Archiv: Monac: Tom: 2. fol: 900.



Ulrich von Löring zu Nettenbach  
 Ritters, Ehrsachs, und Dorothea von Kraussowen,  
 alias im Fressfingerung Sohn, Seßler, und Georg  
 gen. vnn. Uxor ejus Amalia von Lessboltstorf  
 Haysch: Quinoma rignu. L. 14. nuptia Cir. 1450.  
 Sog. mitg. im Man. mitg. 1407. Ex  
 Callendario zu Gammung und Lofen.



Lessboltstorf.



**W**ilhelm Törvinger zu  
 Mettenbach kauft in Brinftan zu Sevelde Sontage  
 in der Endlaß 12 Loth. Anno. 1450. fol. 195. davon supra.  
 Das sein Brinftan Sevelde zu Brinftan Brinftan  
 von Wilhelm Törvinger zu Kerstensein, 12 Loth.  
 von Brinftan Sevelde Anno. 1470. Sontage Oculi, und  
 eodem Anno Sontage von der Sontage Christi und  
 in ihm nützlich Summa soll geben. Ist nun vidimus  
 kauft von Brinftan Sevelde zu Brinftan und in  
 Brinftan Brinftan. Brinftan zu Sevelde. fol. 33.

Wilhelm von Törving übergab seinen dritten Wilhelm  
 Haill an Sevelde Brinftan Sevelde Brinftan Brinftan und Tör.  
 170. 1/2. und 50. 1/2. sein Loth. Item sein Loth  
 Laab. 100. 1/2. Brinftan noch Brinftan Brinftan Haill  
 an Törving, anellan in 6 1/2 Haill an Sevelde  
 100. 1/2. Brinftan, Brinftan Brinftan zu gall Brinftan  
 100. 1/2. Brinftan. Brinftan Wilhelm von Tör-  
 ring zu Kerstensein Sevelde Sohn stand  
 Anno. 1402. Leo kauft auf Brinftan Törving:  
 Brinftan zu Brinftan, wie volgnut, nützlich  
 Brinftan.

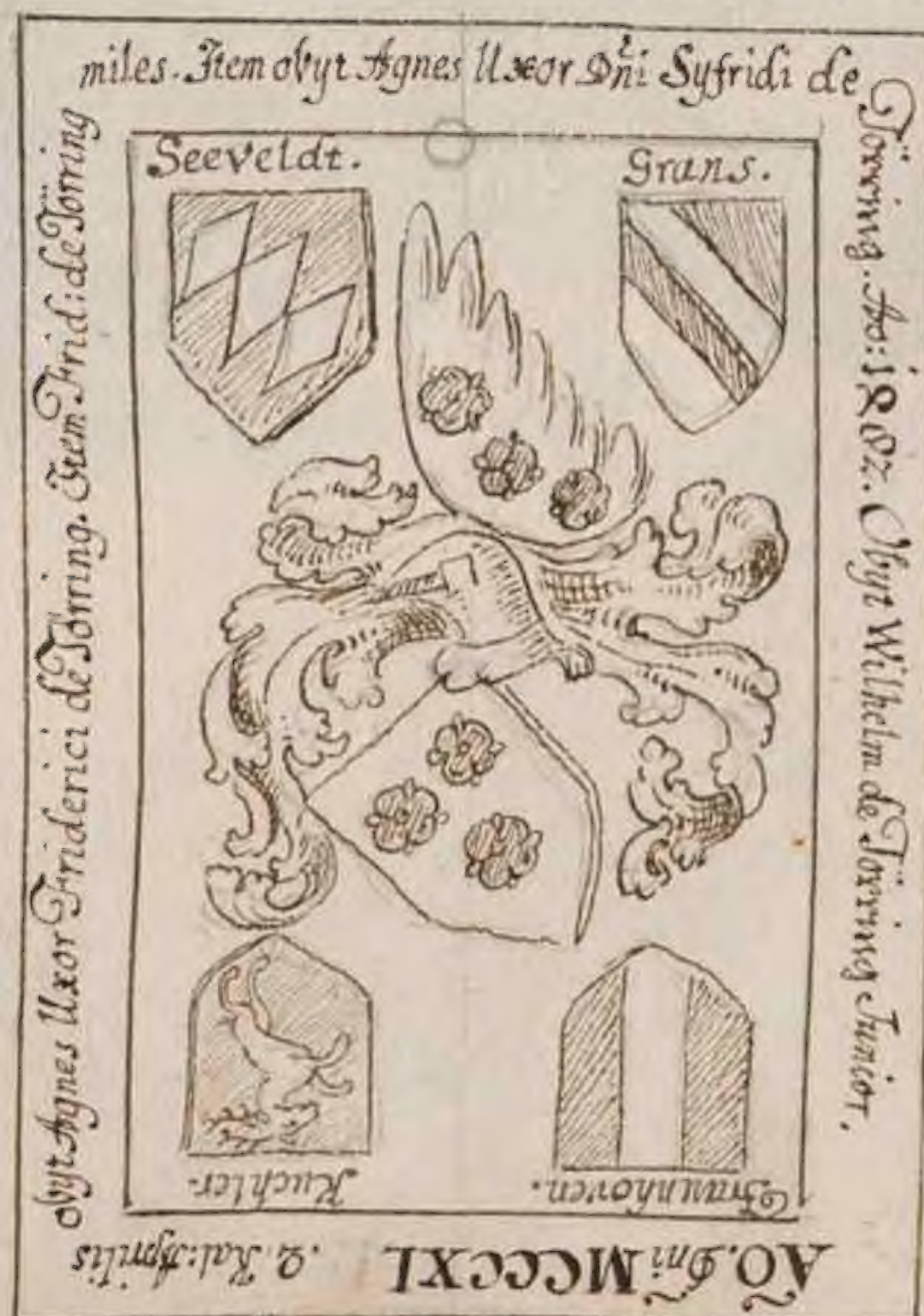


Inab.  
Hann.

ANNO. 1340. 2. KAL: APRIL:  
OBIIT AGNES FRIDERICI DE  
TORING. ITEM OBIIT FRIC-  
DERICH DE TORRING MILES.  
ITEM OBIIT AGNES UXOR SI-  
FRIDI DE TORRING. AO: 1482.  
OBIIT WILHELMUS DE TOR-  
RING JUNIOR.

In mitten des Steins des Torring. 8. schilt  
mit einem 3. Rosen, auf dem Halsb ein Stein  
fliege, davor 3. Rosen. Ein 4. schilt der fliege.

FRAUNHOVEN. KUCHLER.  
TORRING.  
GIRANNS. SEEVELD.





Wilhelms Sohn ein einiger.

Christops.

B: Lynn hat den Törringh Stammen. Dann  
nit, wolt oben in Pring zu Seewelt  
clan. Ulin volgt. etc



**C**hristops von Törning zum Berst-  
tenstein, Wilhelm, hnt den von Seeboltstorf  
Sohn hatte Ao. 1480. Brinck zu Sevelde fol: 249.  
in vngunst Brinck, als Catharina von Törning  
hnt nachvolganten Georgen Tohten Desensardt fann  
Brinck fann von Stauff gsfunnat. Item fol: 240. in Ur-  
sula von Törning Bannm Georgen Dienssenau:  
ess Sylmann Brinck. Brinck. de quo infra.

Brinck  
hnt  
Brinck  
nagelnd  
hnt

Brinck  
hnt  
Brinck  
Brinck

Anno. 1490. nach Francisci ist Seizen,  
hnt Seizen von Törningern (Tohten zu See-  
velde, hnt Wetenbath als Tohten Seizen  
Selen von Törning zum Berststein gegen  
Martha Totstastir hnt in Törning wilsen vnnwil-  
ligung ein Tage zum gnat; hnt Brinck hnt  
hnt Brinck Törning hat angestalt wnnm. Ex  
Archiv: Monac: Tom: 2: fol: 405.

**C**hristops Semeler Christops von Törning Wilhelm  
Sohn war Ao. 1497. Montage von allersüßigen nntm  
im leben. Stand ohne lide leben, ohne Brinck, hnt  
hnt Brinck Brinck. In Törning Seizen, hnt Seizen  
in Törning zu Salzberg, Brinck vnnalann laab,  
hnt gnat wnnm in Brinck gnatm, wie vnnalann  
nntm. fol: fol: 270. Vide vnnalann Brinck

Christops  
Sohn



Leizzen von Dörning seiner Verlassenen  
platt Salben. Ein wilsa die an Seibolt fürst  
Anordnungen geyet.



797

12. **Blorg**

Der Andern Linie zwelster Father,

**Blorg** von Törning zu Nettenbass,  
im Seegelt, am 12. März 1435, mit Dorothea  
von Kraunsoren, alias Kressingerin Sohn Sei-  
ren, im 12. März 1435. Sponsa ipsius in von  
Ebenberg. Ao. 1419.

Uxor 2<sup>da</sup> Margaretha von Kressing zu  
Eronenobel Ao. 1430.

Uxor 3<sup>ta</sup>. Barbara von Tauffhusen  
Ao. 1440.



Kraunsoren.

Kressing.

Tauffhusen.











Die Beiraths abred ware An: 1440.  
Ex Archiv: vide Taufbüchern Tom: 2. fol: 06.  
Ihr Pannaffgimt: 20. Anganiff gühim, iafoliffen  
zinguelt: 200. für die fontligung, hnd Monnu,  
gab: 500. Angl: Iuhim. Ex Archiv: Monac:  
Tom: 2: fol: 090. Gns Törning.

Elisabetha Herrin Wollffgangi von Kraunt Donati,  
föerg afoliffen gmmoffel, am aniltam t Pann Daurfen on aminn  
von Kraunberg afoliffen Tochter vommart mit wim Gühit.  
ifand gefamnt zu amon Stättwignu gab ihm edlin  
Panngon Dittor Pann Törger Törriger für  
Stain ifon lebon töthum, am all neu gabon  
alla ifu gmmoffelt, so für gahet zu Pann Chrißan,  
Pann Wiffeln, am Leonfart den Kraunbergern  
zu Kraunberg ifon theoliffen Pann Pann hnd ifu  
glanffon, am Stättwignu gahfack, amon für ifu  
nen gmmongon gahfack. Pannfom am Mantze von  
Sanct Georgen Tag. An: 1447. Orig: pend: 2. fi:  
gillis. fol: 194.

199





**B**arbara geborne von Tauffkirchen  
 Tochter des Herrn Georgen von Törring auf das  
 Bürgerloos, im Jahr 1723  
 zu.

Ist als ein Köhmanus bei dem  
 Inyflust von Anno - - - : 1446: Circ:  
 Die gegenwärtige - - - : 1723:  
 In die - - - - - : 277: Jafnlange.







**G**eorg, **H**einrich, und **W**ilhelm  
 zu Törringer von Nettenbusch gabmünch, die  
 ummte Grafin Bäsinger zum Saelstein, ein  
 Schwägn. *ff. 1401. Tom: 2. fol: 094.*

*Manusk.* **G**eorg von Törring Marschall uf  
 im Landtag zu Landshut. *ff. 1401. Sontag*  
 Jubilate.

*Bognab.* **F**erraster **G**eorg von Törring, und **S**ara  
 von Tuffkessen, ein gemastin Lign zu  
 Aistensaflass Bognaben. Hat alda im Törring  
 ganz ein pson noten Marmol, in müden ein Sülz,  
 und halbs einlauf zu im. 4. Altm volgouta pult,  
 und hmb im ein Sülz, so Linnay angagnigat.

Herr Jörg von  
 Törring zu Nettenbusch  
 Medling, ward  
 vereet.





Trabman.

ANNO DNI .1483. An dem  
heiligen Weinnacht Abent ist  
gestorben der Edel und Zest Zorger  
von Törring zu Vellenborch,  
vnd Heerfeld. Dem Gott genad.

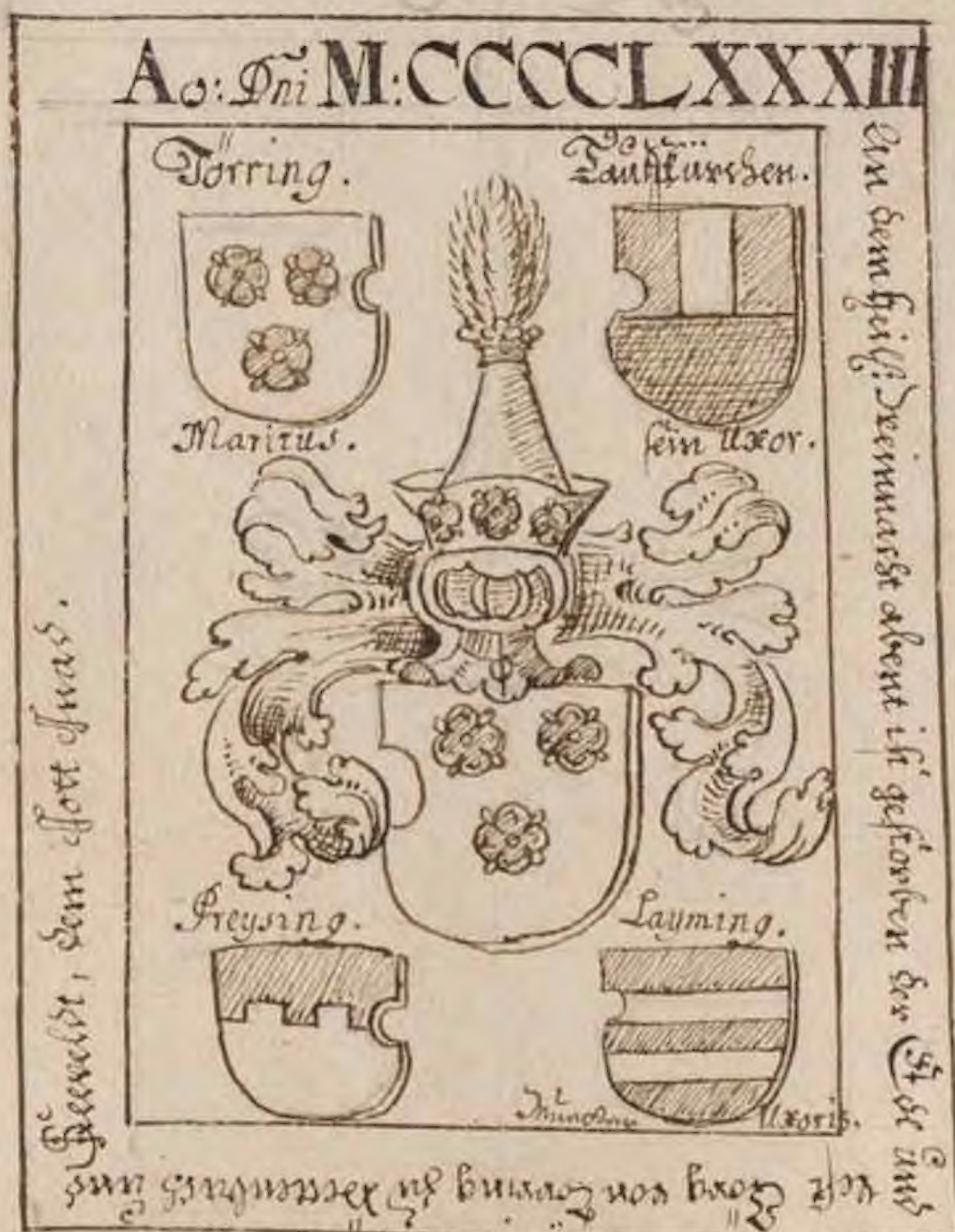
Törring.

Taufkirchen.

Törring.

Preysing

Lauming.





Die vorhero aus demer Wappen zu  
 Ritterschafts zugehörig, so nach dem  
 Georgens, und im Tauffbüchlein Wappen  
 etliche fol: 2.



Herr König von  
 Kösing zu Goldenberg  
 vermeldet und mündlich



Georgen, Und Mehr Gevasser

Sarbara Von Russischen Kinder.

Christina.

Elisarina. Und

Brigida.

Albus.



742v

Christina von Löring Georgen,  
bin Barbara von Tauffürsten Tochter  
Klosterfrau zu Stiemsee. Cir: An: 1480.



Klosterfrau zu Stiemsee.



243  
 Katarina von Löring, Georgen,  
 hnd In von Tauffwischen Tochter, Baugl: 1  
 Summa ma signu Lids, Uxor Inu Bernhar-  
 tin von Stauff Inu zu Sponfels. Inu wasu  
 auß In. 35 Inu Summa zu Augustung In: 1487.  
 Inu: fol: 35.





Der Beiraths. Brieff ist datiert freytag  
 von Sanct Joannis Baptisten Tag. An: 1400.  
 Sal. Ich habenn guntt zungabnast. 2000. s. und zungma  
 nu nabenn stundtlegung, so es ist wirndt mit so vill,  
 und zungungabst in einem Suma. 4600. s. In  
 sonnst haben abgewart, und zungfloss, in dunnung  
 ad, und zung sonnst Weiss von Trautensheim  
 Riethen, Georg Sisensoffer Boflume von. Wilhelm  
 Mässlwainer zu Altenburg. auß. In. von Stauff  
 nitzen. Adam von Dörning Riethen, Georg  
 Tauffwiser, und Seidfrid von Dörning auß. In  
 zungman Catharina Hail. Ein Brieff sigeln  
 Bernsardin, und Geronimus von Stauff, von  
 ein. In. ad, und zung Georg von Sisensoffer,  
 gabenn ut supra. Dinn zu Secretet, fol. 201.  
 Orig: pend: 3. Sigillis.



Bernsardin.



Sisensoffer.



Stauff.



Erste Margarina von Stauff geborene von Vnzgylt.  
 Törring vnzgylt ist gegen ihm leiben seinen Brüdern  
 Seiten von Törring zu Nettenbass allen Törrern,  
 Mündtlichem Saab, im gütlich, Inoglichem auch ihm, so  
 von ihm leiben Törrern Seesfiden zu Seewelt,  
 oder Erstoros von Törring an sich halten, das  
 in wiser Maas, ob Seesfide oder Erstoros mit fort  
 abgungem, so soll abgungem ist leiben Brüdern die  
 wass haben, das er sich hat sich zulagen. Ein von  
 ihr Inoglichem gehalten zumben. 1000. 4. Einig zu geben  
 in Gafid, sein. Ein Einig sigel in der Zeit, im Jahr  
 Jörg von Eisenboven zu Giselried Inoglich Al-  
 bert, in Razon Joseph von, im Jörg Tauffhirscher  
 zu Huethenberg ist leiben Törrern. Inoglich im die  
 Sigil, Erasm Seesboltstoffer, im Jeronimus von  
 Stauff Inoglich Eisenfels ist leiben Schwager.  
 Inoglich er ihm Tage von Sanct Joannis Tage  
 zu Sonnenwanden. An: 1400. Einig zu Seewelt.  
 fol: 244. N: 233. Orig: pend: 3. Sigill.



Eisenboven.



Tauffhirschen



Stauff.



82  
 Anna 183  
 P. 1.

**B**rüla von Törning Seorgen, und  
im Fortauffischen Toisten, gibt auch einen  
Brief zu schreiben, daß sie sich auf das ist am  
Jahre, verheiratet ist mit Muntan Barbara, und  
keinen Törringers ist ein Bräutigam, (Kaiser)  
leitet mit ihm ganz jungen Johann Kärner  
von Hierssenau zu Willen solches Bedenken,  
Beyn: Einmündig signu Gldt, und ist am 2000.  
Anzahl: Jungabkauf hat, die er ist mit so viel  
winnend, und mit .400. /. Einbringung ab hat  
Actum Königl. auf Mangantia. An: 1486.  
Brief zu Seefeld. fol: 169.





Die auf vorgebenter Seitsse festerste  
 Welsa vnzunfist, luf gnen, isum leiben Lunden  
 Heiten von Torring zu Wettebassall (Tatun):  
 mit Muntunlufu gnots, in glnufu allu, so von  
 Lfuan (Tatun) Seisfrit von Sevekt, or Lfri.  
 stossen von Torring zu fza hallu mofta, luf  
 in jolufu Maaz, mit Lufunlufu, ob Seisfrit, or  
 Lfri, mit luf obgimungu, so joll ifu Lunden leit  
 von Torring die waff fahen, fza an die fahfahf  
 fahen glazn, or von Wntun gngabn. 1000. s. so  
 lange Muntunlufu naben vnfahen, nien. In Lufu  
 fahen die Wntun fah, mit Lufu fahen Lufu  
 Seisfrit, in jnit Lufu, in jnit Lufu, in jnit  
 mit Lufu fahfrit zu Wetteburg ifu leiben  
 (Tatun), mit Wntun fahfrit. In jnit Lufu  
 In jnit Lufu Lufu fahfrit zu Wetteburg,  
 mit Wntun fahfrit in jnit Lufu, mit Lufu  
 maaz von jnit Lufu. In jnit Lufu an Lufu  
 auf Sanct Jacobs tag, in jnit Lufu in jnit Lufu.  
 Tatun. An: 1400. Lufu zu Sevekt. fol: 240.  
 N: 220. Orig: pend: his. Bus sig:

erst

290.



206



206



206

Schwarzenstein. Taufkirchen. Dienzenau.



See. 4. Annaten vide Bucellinum  
Tom: 2. fol: 211.

io  
 ludovicus de Bientzenau. { Agnes de Buchberg.  
 iohannes de Bientzenau. { coelia von Nüppberg. { Waltrius de Nuremberg.  
 { Elisabetha de Nuremberg.  
 Ursula de Lötting. { Georg de Lötting. { Maria de Lötting.  
 { Dorothea de Frankenh.  
 { Erasm de Laupf. Kirchen.  
 Barbara de Laupf. Kirchen. N. de Lötting.



15. Zeit,

150.  
749v

Der Anderen Linie Dreissigster  
Batter.

Zeit

von: und zu Loring, See  
Velt, und Nettenbach, Giedon, Georgen, und  
Fraum Barbara von Tauffkürschen Sohn,  
vermählt mit Cir: An: 1491. Mit Magdalena  
Bernharden von Tannberg, und Ursula von  
Comseiden Tochter, Tägert: Gmünding, vogn  
Lilt.



Tannberg.



Einmal  
Morgens

Vorsteher

Witt von Torring

hat mit demselben seinen Töchterlein Magdalena  
geboren von Torring im Jahr, am 1. Sonntag  
dreierling Bindungen. Ist alsdann. Cir:  
An: 1491.

Ist also dreierling des von Tor-  
ring Cir: An: - - : 1491.

Bis ad hunc Annum - : 1723.

In via - - - : 332. Jahrelang.



Wie im Kloster zu Kattenbass  
die Wappen sehen, sind fol. 14. abgezinselt, nun  
so viel die Zeit aus eine von Seiboltstorf  
gefaßt haben. Die Wappen sind also.



Veith von Tannberg zu Jetterbach, Frau Magdalena  
von Tannberg sein fünfte Frau



11  
*Insetzung* **Zeit von Törring zu Nettenbass, und**  
 Megling im Jahr 1250. von dem Hohen  
 Hofmann Adam Johann Bernsacken von Stauff  
 Johann zu Ebersfelds Diener (Eigenthum in Rindm. Törring)  
 Johann Schwagermeister hmb. 500. / . Den weiden  
 ein Amdungsmass hmb. 250. / . so zu ihm zu dem  
 um. 3000. / . Jährlich zum Engelst. Lat. Inpfen  
 an Sanct Peter, am Pauli Tag An: 1487.  
 Törring zu Sevelst. fol: 249.

*Lehnen & Einsetzung* **Bischoff Krieger zu Augsburg hat**  
 dem Herrn Johann von Törring  
 seinen Stell an dem aufgeschriebenen Pfründe,  
 und Insetzungen zu Lehnen verleiht, umbbleiben die  
 Pfründe über das collegiat. Pfründe zu Babas,  
 das Lehnen zu Augsburg das im Jahr, das  
 dem Erwerber infat. Ein Lehnen an dem Lehen  
 Lehenstalt, und die Johann Conant Rindm.  
 Törring, umbbleiben die Pfarrkirchen zu Ellingen,  
 die Rindm. Starnbass, Törring, Bors-  
 singen. Die Pfarrkirchen zu Engel-  
 singen, die Pfarrkirchen zu Otlingen,



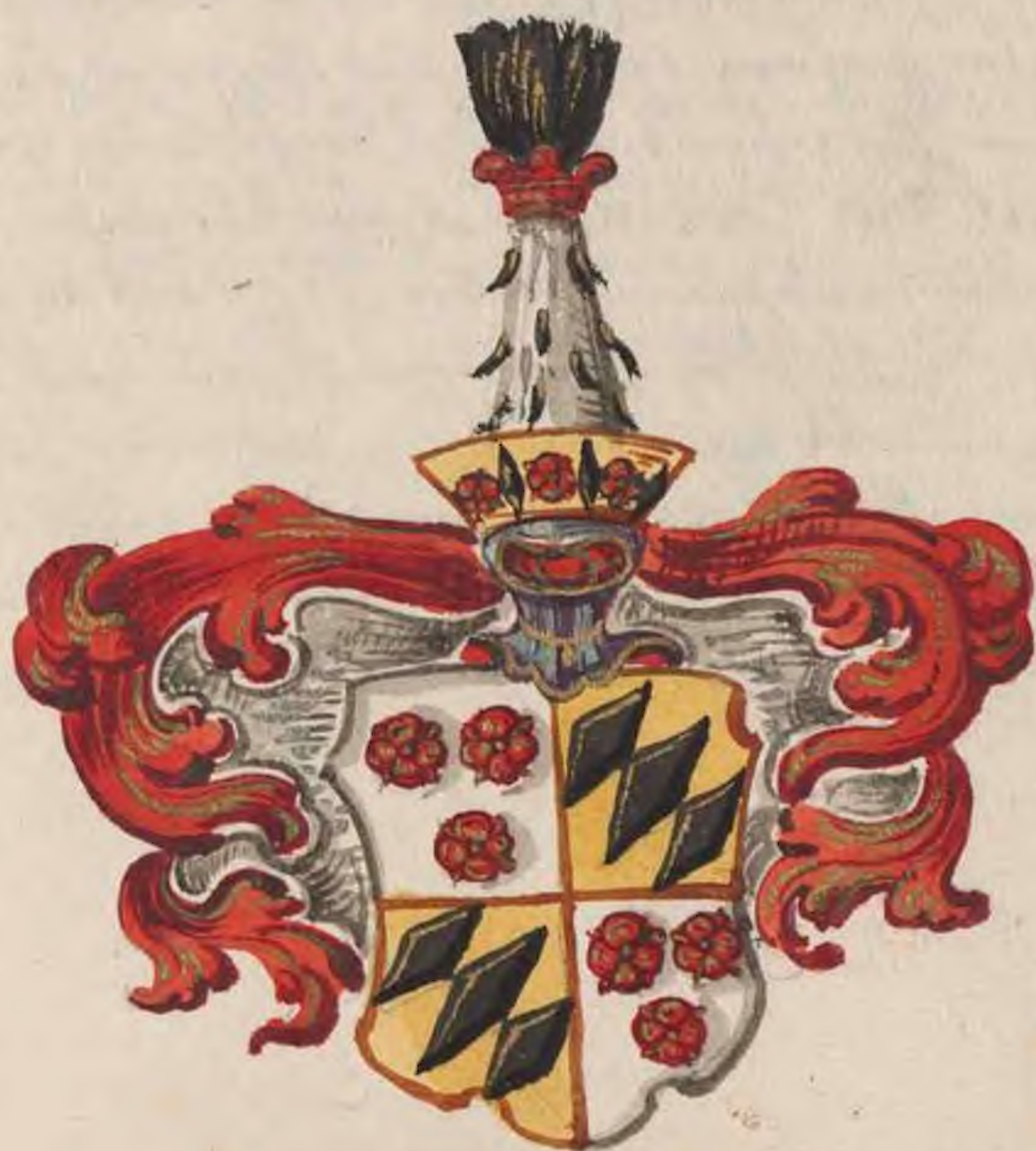
Am 10. Himmelfahrt zu Hahndorf. In den zu  
 Willingen am Samstag nach Sanct Barbaren  
 Tag Anno. 1408. Brief zu Sevelst  
 fol: 98. Orig: pend: Uno Sigillo. Des  
 wagen ist nicht in meinem Extract.







schwanzigen Dancz zu fundern, so sein, alte, sonder.  
mit ein beifone gyltsat, mit gabensat. Walisforden  
confirmieren, mit geben f. son vengun ein galben,  
oder goldclanben pfelt, mit denen yben zueruf von  
von dem sonderman oben in das huten gylt. B. schwanz  
zu waffen, so nach abgange mit todt willam in Ra-  
mens, mit Stamens, mit gyltsat besser sonder  
Velt, in am walt sat, drey, mit dem fult: Chirf  
Lutze warden, mit heimgefasten, mit dargun im  
pulp auß der Belm zuerfson im noten Clon  
mit galben, oder goldclanben, fultung mit. B.  
schwanzigen Dancz, mit anclanben auß der Clappen  
quatinaten zu fundern. p. foban zu fustung  
im. 10. April. 1490. Dient zu Seewelt.  
Joh. 2. 65.





Est also von zeit dieser Confirmation si-  
 des Michelmanns Seewerische Maxzen,  
 zu Bayreuth Anno - - 1490.

Leis' gewöhnlichste Jahr - 1723.

In die - - - - - : 232. Jafolange.

Folgendes Laß Herrsch Anno. 1491.  
de dato Rimbunß Laß gemalten Rässeß Ima  
Heiter von Törring Laß Wapen abzunimt  
unbrennt mit dem Grafen von Merling Wap  
pen, pmbt. C. Jahnlein. Laß Diploma  
Laß in dem Rimbunß Laß.

König v. Ungarn, K. K. Kaiserlicher König Maximilian  
 von Österreich. verleihe, ziele, erwehne, und bejehne seinem  
 innigen Befehl, und das Reich seinen getreuen  
 Leuten von Österreich und seinen Tagelohn, und  
 getreuen verleihe, so er hat an seinen  
 König v. Ungarn gezeigt, sein nobles  
 Wappen mit einem, ein weissen, oder gelben  
 faden, pfelt, darin zu stehen, ein pfelt haben  
 einen. v. und darinnen ein roter Adler mit  
 gelben Füßeln, und auch ein pfelt ein einwortschreib



geginsat mit einem roten, und einem gelben  
 darauf ein schwarzes Füllhorn mit schwärzen, und  
 einem braunen Füllhorn, dann neben einem  
 .3. roten Horn, und zu einem mit einem roten  
 Horn aufhängen, darauf ein schwarzes, ständiges  
 Füllhorn, so eine (Horn) steht, und ein Füllhorn ge-  
 schenkt, nimmst ein Füllhorn Füllhorn in gelb von  
 Horn, und zwischen einem Füllhorn noch ein schwar-  
 zes außen gegeben, und dann die Klappen, und  
 kleinot, nimmst ein gelbes Füllhorn von dem  
 Horn vornen, das an das Füllhorn aufhängen  
 nimmst. 3. schwarzes außen, so willst das  
 geschenkt die Horn Seewelt, so ein nimmst hat,  
 geschenkt, und nach einem allen Tod, und abgange,  
 nur, und ein Füllhorn: (Horn) lichte vornen, so Horn,  
 und ein Füllhorn in ein Quartier Füllhorn  
 vorgehen, und geben noch dann ein Füllhorn  
 Füllhorn geginsat mit einem schwarzen, und gelben  
 Füllhorn, darauf darauf aufhängen ein Füllhorn  
 mit einem geschweiften schwarzen, und natürlichen  
 Füllhorn, so willst das vorgehen geschenkt Horn  
 Seewelt geschenkt Füllhorn Füllhorn Füllhorn  
 Füllhorn, und noch dann ein roten Füllhorn, dann  
 in mitte ein Füllhorn eine Füllhorn, Füllhorn mit  
 einem gelben Füllhorn Füllhorn Füllhorn, und auf dem



result ein tourennend salub eingekauft mit einem Booten,  
 und einem salub. In den, selbst samant eingekauft  
 ein galban, oder goldhamben, samant, so conilland  
 die Inaglan von Medling, so ein (ton) geltann,  
 und so namet, und eingekauft haben, und nach einem  
 allen abgange und, und dem Anis salub eingekauft.  
 haben zu Kinnabange im. W. Jany. 1491. Kriest  
 zu Seewelt, so: 203.









De dato Linz Am. 9. Febr: 1491.

Is als een parr's hiet pson Lax' zijn S'ndman  
de Anno - - - - - : 1491.

Dis An: - - - - - 1723.

In die - - - - - : 23<sup>te</sup> Jaanuarie.

*Privilegia.* Das Ein, und das Ains haben gutsonnen Zeit  
Törringer Jungabnast Sat. Unwoll das Land  
Dazum mit altsen gesagen, und ordnungen, nach  
den Befehlen an den gneistern in Luytalen Land  
gumstaltt worden, vorsehen is, vorseh der an  
den gneistern Vetterbass, und Sevelot, und  
den Hofmaas gneistern Dingbass, Aisting,  
und Stelling Lenzu gesonnen gewolsen, und  
Befehl gesalt, das die Vetterbass Lenzu die  
gemein Hofmaas, und den Ains anzeigt warden,  
nach isen (den Vetterbass, und gneistern, und  
mit nach anweisung Luytalen Dazum, und ord-  
nungen Vetterbass gesagen Sat, und die Vetter-  
bass, wo die an ordnen und Hofmaas gneistern,



zu beschleunigung kommen, zu zeiten mit nicht ab  
 aufhört werden, daß ihm, im sein ganzes hiesiges  
 zu manthieren es zu, im pfaffen nahrung. Und  
 wahren zu haltenden annehmen Recht zu auf sein  
 hundertfünzig daß erlangen angestrichen hat, wof  
 sein heimlichste Bitten, auch die angestrichen, und  
 guttunne ihm, so zu ihm, und ihm selbst: Daß  
 oft williglich guttun hat, und hiesigen und hiesige  
 wolle ihm mehr, im voll, confirmiert, und bestätigt  
 alle, im hiesigen, Privilegia, gütlichst  
 hiesigen, im gewohnheit, so seine von, hiesigen  
 und zu mehrer nahrung, und loblich hiesigen  
 haben, in allen ihm wohnen, im clausulen,  
 also, im hiesigen, daß hiesigen die wisten,  
 und hiesigen im obersetzten ganzes  
 "betenbass, Seewelt, Dinselbass, der  
 stung, im Stilling in allen hiesigen, so  
 ihm hiesigen, nach lauff im vonber hiesigen  
 das Land zu hiesigen hiesigen, im hiesigen  
 mit, wie zu anderen ganzes hiesigen Land  
 hiesigen, im wisten, im hiesigen obersetzten  
 als hiesigen gewohnheit hiesigen hiesigen  
 ihm mögen. Unten hiesigen. 40. hiesigen  
 gold. Im hiesigen ist bestätigt mit das



2021

Refugium<sup>3</sup> Intigl. gnbm. ut supra in Linz  
am. 9. febr. An: 1491. Daintz in See  
velut. fol: 20. Orig: pend: uno hoc sigil-  
lo.



Kaiserl. Wappen.



R<sup>o</sup> König Maximilian confirmiert. König: Confirma-  
tion.  
 und, nimm<sup>2</sup> auf<sup>2</sup> all vorhangefante Privilegia  
 Land<sup>2</sup>ten seit Törringer, und, nimm<sup>2</sup> ein<sup>2</sup>  
 von oben im gütlichen Standen. Haben  
 zu Rembranz im letzten Juny. J. 1491.  
 Dinn<sup>2</sup> Dinn<sup>2</sup> und Dinn<sup>2</sup>: in. O. und Dinn<sup>2</sup>  
 Angewiesen in dem Jahr. Dinn<sup>2</sup> zu  
 Sevelst, fol. 22. Orig: pend: hoc si-  
 gillo. 22



König: Dazzen.



Wappen  
Lini

Priderick Römischer Kays<sup>r</sup> hat  
 Augenson<sup>en</sup> vinn<sup>et</sup>, und in<sup>de</sup> Roms<sup>e</sup> leben galsam<sup>e</sup>  
 in Zeit Törringer alt als das nartlich son<sup>n</sup>  
 tonnen, und galsam<sup>e</sup>, mügl<sup>ich</sup> sein<sup>e</sup>, so ex<sup>er</sup> son<sup>n</sup>,  
 und in<sup>de</sup> son<sup>n</sup> Roms<sup>e</sup> galsam<sup>e</sup> hat, und son<sup>n</sup>  
 woll son<sup>n</sup> mag<sup>e</sup>, und soll, dann<sup>n</sup> hat ex<sup>er</sup> son<sup>n</sup>  
 Leiten, und sein<sup>e</sup> nart<sup>lich</sup> son<sup>n</sup>, und son<sup>n</sup> in  
 nwise son<sup>n</sup> die Törringer<sup>n</sup> quat<sup>e</sup>, und son<sup>n</sup> son<sup>n</sup>  
 galsam<sup>e</sup>, das<sup>e</sup> ex<sup>er</sup>, und son<sup>n</sup> all, und son<sup>n</sup>  
 off<sup>en</sup>, und son<sup>n</sup> son<sup>n</sup> son<sup>n</sup> mit<sup>e</sup> nort<sup>e</sup>  
 wais<sup>e</sup> son<sup>n</sup>, und son<sup>n</sup> son<sup>n</sup>, und  
 mögan<sup>e</sup>, und son<sup>n</sup> son<sup>n</sup>. 40. Meas<sup>e</sup> son<sup>n</sup> gals<sup>e</sup>.  
 son<sup>n</sup> zu<sup>n</sup> Lini<sup>e</sup> son<sup>n</sup>. Decemb<sup>r</sup>: son<sup>n</sup>: 1492.  
 son<sup>n</sup> Roms<sup>e</sup>: Roms<sup>e</sup> in<sup>de</sup>. 53. son<sup>n</sup> Roms<sup>e</sup> son<sup>n</sup>  
 in<sup>de</sup>. 41. und son<sup>n</sup> Angens<sup>e</sup> son<sup>n</sup> in<sup>de</sup>. 34. son<sup>n</sup> zu<sup>n</sup>  
 Sevel<sup>e</sup>st, son<sup>n</sup>: 22. Orig: pendo: uno sigillo  
 cafareo.





<sup>1</sup>  
Baben Sse also die messzeit  
von Anno - - - : 1492.

Bis Anno - - - : 1723.

In die - - - : 231. Jahrlange.



~~Videm~~ **Q**ues **S**ch, uns feste Seit von Törsing  
zum Kettenbass, Dregling, und Seerecke  
layt ihm von Ewrecks von Jothas Inuarum libb  
lan und Unwigen Jothasand auß dem Jogh. Lunge  
volgunt. 2. Dinst von Rönzoy Reirwiss in  
Lagun, am Rönzoy Reirwiss in Öpmanis  
vidiminn.

**I**n dem Gesteren Litter Rönzoy  
Reirwiss in Lagun Wilhelm von Törsing,  
das er ihm sein fass, am luff wolle anstund  
Erfolgen sein laun, dannub er ihm fassbad  
auch nit laun, am fass in trinnlars fass von ihm  
reym wolle.

**I**n dem andern Begebet Rönzoy  
Reirwiss zu Lestereis, an dem alten rimm  
wunder leben Ewrecks Törsinger, mit fass  
gantz gefallen zu ihm zubringen, fass  
sein fass, am Rönzoy wolle allis noch glais  
von ihm wolle aufsummen, zu dem wagnen  
ganz fass gantz, am fass zum Rönzoy an  
forn.



# 1. Heinrich von Sottes Sencken Boxe

zog in Bayern zum lieben gotteswillen  
 sein von Törring, Algen zu Törring sein  
 zum grund zu vor lieben Törringer. Und  
 (Törringer), und wenn will sein gütlich will, und  
 gütlich will, und und, und und in Bayern  
 sein, und und Törring. Und Törring mit  
 allen will, und und all sein, und und  
 sein, und und sein, und und sein, und und  
 Törring Törring und und, und und  
 Und und sein mit sein, und und in Bayern  
 sein, und von sein sein will. Törring zu Törring  
 sein am Mantel nach dem Törring. Ap. 21.  
 und und sein Anno. 1421.

Algen zu  
 Törring.

# 2. Friedrich von Sottes Sencken Boxe

zu Törring sein sein, und und lieben  
 Törring. Törring sein lieben  
 Törring. Und und sein all und von  
 Törring sein sein. Und sein sein und  
 König, und und sein und und will  
 sein, und sein, und sein, und sein  
 da und und will sein sein, da sein  
 sein und sein, und sein sein sein  
 sein, und und sein sein sein, und sein



Darauf zu dem Erbschneidern zu sein genötigt,  
davon zu bitten, und Eingesamelt von mit einem Weibe,  
und nun, das zu Erbschneidern zu sein kommt,  
und dem gutte gefallen mit der Einge, so die  
maie zu gesellen magt, so wollen wir alsobald  
zu kommen, mit der, und die Erbschneidern, und  
ein geringe Lohn, als andern zu dem, und  
wollen dem damit mit lassen gesamt sein,  
wann wir dem zu gütlichen Liden die von  
lassen, und wollen das gütlich von der in dem  
sein lassen. In dem zu dem an Sanct  
Bartholomae Tag Anno. Dni. XVII.

Das Vidimus ist geben an Sanct Mathias  
Tag Anno. 1484. In dem zu Seefeld,  
fol. 45.

*Erbschneidern*  
*einige Mays*  
Zeit von Törring zu Nettenbass,  
und Seefeld ist verpfändet. Zu einigen Mays  
von, und ein einige gütlich, als oft in dem  
Mays eine gefallen wird einige zu dem, und  
Lohn Georgen von Törring zu Nettenbass  
voll: und einen Barbara von dem Pfändern  
gablos von Törring zu Nettenbass voll:



seinem Vatter, und Minder, nall: auch sein  
 seinen Sohn Barrensen, sein Baupfand Magdalena,  
 und sein Tochter Margaretha, und all in zu kommen,  
 und Baupfand, auch in Sappell zu kommen auf  
 dem Ringstall zu Törring zu kommen von Sappell  
 in Sappell, wie man von altem Land ein  
 Sappell zu kommen ist. Es sollen auch Sappell  
 zu. Sappell Sappell zu kommen von sein, und sein  
 haben Sappell Sappell, und Sappell zu kommen  
 sein. Ein Mann soll zu kommen von Sappell: Sappell  
 Sappell, und in Sappell von allen gläubigen Sappell  
 sein zu sein. Sappell Sappell zu kommen zu kommen  
 sein. Sappell zu Sappell Sappell von Sappell  
 Margarethen, Sappell sein, und Sappell zu kommen  
 Sappell Sappell Sappell zu Sappell Sappell  
 Anno. 1550. Sappell zu Sappell, Sappell.

Semester Zeit von Törring war Anno 1500.  
 am Sanct Margerit Libent nit in Sappell.  
 Sappell Sappell Sappell Sappell, und Sappell  
 Sappell Sappell Sappell Sappell Anno 1500. Sappell Sappell  
 Sappell Sappell Sappell Sappell Sappell Sappell

Sappell  
 Sappell  
 Sappell



Er  
 Lammh. Kasse, am Bernharden Trossbesser  
 Aligned zu Enabling gewarnt. Dinst zu  
 Seveler, fol: 200. et. 251.

Davon unten.

Der der Kinder Kuetter Magdalena  
 geborene von Tarnberg lebte noch Anno. 1563.  
 et. 39. im Wittib stand.

Sevaster Leiten. z. Kinder Banns,  
 am Margarett waren Anno. 1511. Mittwoch  
 nach allmählich: in der (kommend) Leiten  
 von Seiboltstorf zu der Gesellschaft.  
 Dinst zu Seveler, fol: 200. Davon unten.



Im Kottenbass im Kloster ist  
 ein Stein, darauf folgende Wappen, mit  
 einem roten Eisen. Vide Kottenbass  
 fol: 3. folgende Wappen sind auf fol: 251. f. 1. 2.  
 oder dies ist auf einer von Tinsbolsch fol: 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.



Reich von Toring zu Uet-  
 tenbach, Frau Magdalenen  
 von Tarnberg sein Haustra. .



Seiten Kinder.

Margaretha. unni

Johannes.



Margaretha Bawrisch Dux  
 unum signu. Uxor Saxonum von  
 Törring zum Stein, und Tüßling.  
 nuptia Circ: An: 1526.





22  
Binnallst  
Brief.

**M**argaretha von Törringseiland  
 Ich hab' lieben Frauen, bin' Stettin Keiter von Tör-  
 ring zu Seefeld, Wittenbach, und Dres-  
 ling malle: bin' Inagdalena gebornen von  
 Tamberg mein geliebter Vettermann schick  
 Lisa Tochter Luffant, die ich liebe Frau' (Mutter),  
 bin' Frau Dominica Bannsen von Törring zu  
 Seefeld, Wittenbach, bin' Dredling's  
 verführerich in der Zeit, bin' Frau Saffraen  
 von Törring weiltant in der Zeit, bin'  
 Frau Margaretha Bannsen von Törring  
 zum Stein, und Tüßling als  
 lieblichste Frau, bin' ich zu Stettin, bin' Stettin,  
 Luffant Binnallst Bannsen von ich lieben  
 Stettin Bannsen Bannsen von Törring. 4000.  
 zusammen. 0000. h. von Stettin, bin' geborn  
 Luffant, so hat sie sich gegen nimmt ich lieben  
 Dominica Bannsen von Törring, bin' all  
 mein Leben Mäulichkeit Linie, so lang sie sein  
 wird, all was ich Stettin, bin' Stettin  
 auch verzeihen. Am Briefe liegen von  
 Ollgubosna ist, bin' von Törring Frau  
 Stettin Frau zu Wittenbach. Bannsen  
 von der Luffant, Bannsen zu Stettin, bin'



Linseus. Bann Adam von Törning  
 zum Stein Ritter, hui Oswald von Tör-  
 ning ein edler Mann, hui Johann. Auch  
 sigelt Saffar von Törning in Samst.  
 haben an Samstag nach Lucia. An: 1520.  
 Ania zu Seefeld fol: 250. Orig:  
 pend: 5. Sigillis.

254





Seiten Kinner.

Margaretha. und  
Johannes.



Nach absterben Hanns Törringers der Nach-  
 gassman Lammman, welcher ofua fündin ge-  
 riet die gütliche Seesekret, und Mettenbass cum  
 pertinentis an faga gassman. Davon hiltun Lammman  
 Lammman.



2<sup>e</sup>  
Binnaltz  
Brief.

**M**argaretha von Törringereilandt  
 Ich hab' lieben Frauen, hie (Vater) Heiter von Törring  
 zu Seefeld, Wetenbass, und Drex-  
 ling mal: hie Margaretha gabesman von  
 Tamberg einen goldenen Witzmann schreib  
 lise Törring Löffel, die ich liebe Frau (Mutter),  
 hie Frau Dorothea Bärns von Törring zu  
 Seefeld, Wetenbass, hie Drexling von  
 vnsinnlich in Zeit, hie Frau Elisabeth  
 von Törring willemt in Zeit, hie  
 Frau Dorothea Bärns von Törring  
 Törring zum Stein, und Törring als  
 lieblich Törring, hie ich zu (Vater), hie (Mutter),  
 lise Frau Dorothea Bärns von Törring.  
 Törring Frau Dorothea Bärns von Törring. 4000.  
 zusehen. 0000. . von Törring, hie Frauen  
 Törring, so ich ich ich gegen nimm ich lieben  
 Dorothea Bärns von Törring, hie all  
 ein haben Mäulichen Linie, so lang ich ein  
 wird, all phs ich (Vater), hie (Mutter)  
 Törring vnsinnlich. Ein Brief lise von  
 Törring Törring, hie Frauen Törring  
 Törring Törring, hie Frauen Törring  
 Törring Törring, hie Frauen Törring  
 Törring Törring, hie Frauen Törring



Linseus. Bann Adam von Törring  
zum Stein Ritter, hie Oswald von Törring  
ring sein lieber Junge, hie Anthon. Auch  
sigelt Saffar von Törring in Inmaß.  
Jahre an Samstag nach Lucia. An: 1520.  
Anfang zu Sevelet fol: 253. Orig:  
pend: 5. Sigillis.

254



Dottenburg.



Laitler.



Törring.



Törring

Törring



ring.







Nass absterben Hanns Rorringers verdrax,  
ganzeln Lammien, walsen ofua fimmien gey roaban,  
mit die gnotten Seewelt, und Mettenbass cum  
pertinentis an fage gylaslu. Davon hiltu Lams Lamm  
Laffas.



14. Johannes

Der Andern Linie Vierzehen  
ter Götter,

**W**anns von Törning  
zu Törning Seewelt, und Nettenbassdien  
Zeiter, und von Cannberg Sohn. An: 1500.  
1511. auf Schwogtbasen.





Verheiratet sich mit Barbara Lere  
Hieronymi Jannig Jannig von Strauß, mit Rosina  
Gfueggin von Rabenstein Tochter, nuptia  
Circ: An: 1520.



de Strauß.











Von Törring zu Seefeld, aus all sein  
 haben. p. ein eigen Buch zu Allgäuer gelnagel,  
 so inzt Baum's Buchman befugt aus. 400. Prinzip:  
 haben zu im Sontage nach im Aufstufstage zum  
 Baum. Anno. 1533. Lina zu Seefeld. fol. 133.  
 N: 123. Orig: pend: 2. Sigillis.



Ein Kloster Einsiedel'sche Wappen.



**B**anns von Toring zu Seveler 11  
 laufft dem Ghabalman Aluifm Sertum zu Oben Rann, im Hof  
 stonfaym, am 22. jenn Eobm yinnm Hof galngm 12. zu Oben  
 yllst 12. Hofstonyfaym Landtstet fann lndig eigen, Rnnstmu  
 allm aydgayfloyen, am muntgoltm. 4. 11. 12. von  
 jenn Hof zu amn gn 11. Hof (Mn d gn Oben) Eellm  
 in jinn Hofstamf auf Sanct Catharina altan galm,  
 am 22. jenn lndig lndig, am 400. 11. 12. 11. 12.  
 im Bann siglt nunnaltm Banns von Toring  
 gylfaym, 11. 12. 13. am 11. 12. 13. auf Sanct Jacobs  
 Tag. Bann zu Seveler Hof: 12.

Lauffst  
 im Hof  
 zu Oben  
 Rnnstmu  
 lauffm.

**A**ls sich zwischen Bannsen von Toring,  
 am jinnm Bannstamf am 11. 12. 13. zu Toring  
 zu amn, am 11. 12. 13. jenn Hofstamf am 11. 12. 13.  
 jinn Hofstamf zu Toring am 11. 12. 13. von amn lndig  
 lndig, am 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
 amn gann 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
 nntfallm, 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.

Lauffst  
 von amn  
 lndig am  
 lndig am  
 lndig am

**11.** Soll amn 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
**12.** Soll amn 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
**13.** Soll amn 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
 4. Soll amn 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
 am 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.  
 am 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13. 11. 12. 13.



und die von Dogn, gar nit darauß zu schreiben haben.  
 Langenem solln auß Ritsch, und die von Dogn gleichlast  
 Langenem, und die von Dogn, und die von  
 Guring in dem alten System. d. Weismart zugehörig  
 sind, allein icham Teil, und die von Dogn: und auf  
 die Dogn zu schreiben darauß haben.

140. 470. 480. Solln die unsagende von Guring auß die  
 von Dogn, und icham System zu dem im Oben  
 System nach die in dem Dogn zu dem Dogn zu dem  
 Dogn zu dem Dogn. In der an dem Dogn nach  
 In der. im. 15. Feb. An: 1545. Dinst zu  
 Seewelt. 140. Orig: pend: hoc Sigillo.  
 N: 152.



Das Dognische Wappen.



[illegible]

Handföreg.



Recep<sup>t</sup> Fürstlicher Recept, als zwischen den  
 Sämen in Gott Johann Grobsten zu  
 dießen als elagant zu einem: dem Bannsen von  
 Törring zu Seefeldt Gutlagten einem Heil von  
 einem. z. Späthner im Raupf genannt, Jüngling einem.  
 Vnnd von Konzog Wilhelm Elstern zu nachstehant.  
 das inzulgemalten Jann Pralatt zu Linz, ein Gemme  
 eigentumb von stündigen Ein zu Raupf mit geming zu  
 einem, dem die Jannas Bannsen von Törring von ein  
 elay absolvirt. In Person zu München im. d. d.  
 Marty. An: 1549. Dinst zu Seefeldt. fol: 140.  
 Orig: uno sigillo. N: 137.



II  
 Zass: Wappen.



Recess, als sich zwischen Bärnser von Reccs.  
 Törring zu Sevelst elagom an einem: Und  
 dem fromen Prelaten auf dem heiligen "Lange Gaclag"  
 im curman Hülls von congn einers Vnserns zu  
 Wirtens Kunge, nicht gefaltm. Sind für und Bönzoge  
 Willhelms Alst, als Solman Müns für klifm  
 Künsmair von, Laffaxi Berrdorfer Cam"  
 unsmair von, hnt Georgen Lobermairer Ront"  
 mair von vnglufm worden. Haben zu Alimfau  
 im. 21. Novemb: J. 1550. Ding zu Sevelst  
 fol: 105. Orig: pend: uno sigillo. N: 90.



Nux Leonhardus aus Sottes Westinghaus.  
 Abbt: Joannes Prior, am gantz Convent, zu  
 Honnen, das wir obigen (Winghaus) in allen  
 puncten halten wollen. Anstendigst bitten  
 wir um Infigl. Am. 21. Novemb. An: 1550.  
 Brief zu Seewelt, fol: 105. Orig: pend:  
 2. Sigillis. N: 97.



St. Kloster Lüneburg:

Abbtenshausen.







# Kurzer, begriff, und zu- sammenzug dieser Lindeeren Chunonis Linie.

Also gienge, wie schon vorgemelt ab  
der Lindeeren Chunonis Linie, welche

1<sup>te</sup>. Ihre erste abtheilung genommen  
Anno - - - - - : 1110.

Der endtschafft erreiset No: : 1555.

2<sup>te</sup>. Inwolglich siess vor Gott, und der welt  
glorios gemaest eine zeitlange Lindeere von  
- - - - - : 455. jahrlang.

3<sup>te</sup>. Linien fatter gezogen - - : 14.

4<sup>te</sup>. Dies mit folgenden Beispielen Beispielen  
von einer solchen ange zu verbinden von sepp  
plastisch, als



|             |   |
|-------------|---|
| Obit: 1509. | 1. Müßberg Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: 1110.            |
| Q: 1400.    | 2. Solweß Parg: liltz, Cir: An: - - - : 1140.                   |
| Q:          | 3. Tegernbach Parg: Guinnma signu liltz Cir: An: 1140.          |
| Q:          | 4. Nettenbach Parg: liltz, Cir: An: - - - : 1136.               |
| Q:          | 5. Auerberg Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: 1160.           |
|             | 6. Wartenfels Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: - : 1170.     |
| Q:          | 7. Haals Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: 1165.              |
| Q:          | 8. Böckel Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An:                   |
| Q:          | 9. Baxfürsten Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An:               |
| Q:          | 10. Rotenbach Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: 1180.         |
| Q:          | 11. Ottenbach Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: - - - : 1210. |
|             | 12. Sann Parg: liltz, Cir: - - - : 1226.                        |
| Q:          | 13. Diermosen Parg: liltz, An: - - - : 1220.                    |
| Q:          | 14. Walder Parg: liltz, Cir: An: - - - : 1200.                  |
| Q:          | 15. Laimingen Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: 1230.         |
| Q:          | 16. Tegernbach Parg: Guinnma signu liltz,                       |
| Q:          | 17. Baxfürsten Parg: Guinnma signu liltz, Cir: An: 1236.        |



- Q: 18. Lissberg Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1240.  
 19. Salzburg Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1294.  
 Q: 20. Straus Zayn: Summa signu lult, Cir: An: - : 1270.  
 21. Ossenst von Kessels Zayn: Summa signu lult, Cir: An: - - - - : 1290.  
 Q: 22. Kämmer Zayn: Summa signu lult, Cir: An: : 1300.  
 23. Fraunhoven Zayn: Summa signu lult. Cir: An: 1204.  
 24. Weydenheim Zayn: Summa signu lult, Cir: An: -  
 Q: 25. Sevelde Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1300.  
 26. Fraunhoven Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1292.  
 Q: 27. Straus Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1320.  
 Q: 28. Bartsch Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1324.  
 Q: 29. Rüssler Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1321.  
 Q: 30. Rüssler Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1345.  
 Q: 31. Lutter Cir: An: 1390.  
 Q: 32. Kämmer Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1380.  
 Q: 33. Widenweert Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1370.  
 Q: 34. Wolfstein Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1386.  
 Q: 35. Hundling Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1373.  
 Q: 36. Kämmer Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1410.  
 37. Fraunberg Zayn: Summa signu lult, Cir: An: 1400.  
 38. Quers von Kessels Zayn: Summa signu lult, Cir: An: -



39. Fraumsover Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1410.  
 40. Kressing Dazn: Summum signu lilt, Cir: Ctn:  
 41. Thurn Dazn: Summum signu lilt, Cir: Ctn: 1440.  
 42. Rosenstain Dazn: Summum signu lilt, Cir: Ctn:  
 43. Seiboltstorf Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1450.  
 44. Libersberg Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1419.  
 45. Kressing Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1436.  
 46. Tauffwieser Dazn: Summum signu lilt, Cir: An:  
 47. Stauff Dazn: Summum signu lilt, Cir: Annum: 1487.  
 48. Kienzenau Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1400.  
 49. Tannberg Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1491.  
 50. Seiboltstorf Dazn: Summum signu lilt, Cir: An: 1500.  
 51. Toring Dazn: Summum signu lilt, Cir: Annum: 1520.  
 52. Stauff Dazn: Summum signu lilt, Cir: Annum: 1520.

Subanen - - - : 52.

Thurniers gefreite - : 43.

Abgegangene - - : 36.

Ross im Leben - - : 17.



4<sup>tes</sup> Herfoden erzeiget, so den Raimen  
Törring gefieset - - - :99:

5<sup>tes</sup> Turnier besueset .

.1. Herfod von Törring besueset  
im. 10<sup>ten</sup> Junium zu Summ Anno - :1165.

.2. Saffar von Törring war im. 25<sup>ten</sup>  
Junium zu Angustung, Anno - :1412.

.3. Satharina von Törring war auch  
im. 25<sup>ten</sup> Junium zu Angustung. Anno :1407.

Zusamen - - - :3: Junium .

Herfoden aus - :3:



70.

**Ampten, und Digniteten Befessen**

- Wilibaldus von Törring Ritter, Anno : 1136.  
 Caspar von Törring Ritter, Anno : 1170.  
 Elisabetha von Törring Erbtöchterin  
 in Linz, Anno - - - : 1120.  
 Wilibaldus von Törring Ritter Anno : 1200.  
 Georg von Törring Ritter, Anno - - : 1236.  
 Gerswin von Törring Ritter, Anno - - : 1234.  
 Hanns von Törring Ritter, Anno - - : 1300.  
 Friedrich von Törring Ritter, Anno - : 1300.  
 Wilhelm von Törring Ritter, Anno - : 1292.  
 Caspar von Törring Ritter, Anno - : 1324.  
 Wilhelm von Törring Ritter, Anno - : 1321.  
 Gerswin von Törring Ritter, Anno - : 1345,  
 funfzehn das Banniers Banner hyl  
 Anno Caroli 2. 4. Anno  
 in Rom, Anno - - - : 1355.  
 Georg von Törring Burggraf in  
 Langsalz, Anno - - - : 1394.



Wilhelm von Törring Richter, Abt - :1372.

führte das Bamberger Banner unter  
König Friedrich von Landshut, Abt.

Georg von Törring Leutnant zu  
Grafen, Anno - - - :1394.

Nicolaus von Törring Ritters  
zu Taufkirchen, Anno - - - :1400.

Hanns von Törring Canonicus  
Regularis im Kloster Hamburg Abt :1435.

Wilhelm von Törring Magn zu  
Trennstein, Abt - - - :1425.

Wilhelm von Törring Magn  
zu Elzing, Anno - - - :1439.

Sebast von Törring Magn zum  
Rüftan zu Raifall, Anno - :1410.

Georg von Törring Richter Abt - :1470.

Georg von Törring Magn zu  
Erfst, Anno - - - :1472.

Georg von Törring Magn zu  
Mangnau, Abt - - - :1402.



Wilhelm von Törring Ritter, An: 1456.

Christina von Törring Elster  
König zu Ungarn, Cir: Annum - :1400.

Zeit von Törring Ritter, Anno - :1491.

Johannes von Törring Ritter An: 1506.

Elfo waren Ritter gummert - :16:

Im Törring Saben. B. p. f. f. f.

Ritter - - - - :19:

Banner, Knecht - - - :2:

Geistlichen Standts - - :3:

Burggraffen - - - :2:

Knecht - - - :4:



7mo. **E**hre Schloßer und Beruffsafften  
in die Linie munnlich anobent.

1. **W**ettenbass Schloß, am Hofman  
Cassian Wilibaldus von Törring  
Jung Kinnat, Anno - - - : 1136.
2. **B**arsfürstliche Ränigke Lufm  
Jagm Cassian Weiss von Törring  
Anno - - - : 1356.
3. **S**eevelst Schloß, am Bannpaff  
Jat Wilhelm von Törring  
Jungat An: - - - : 1372.
4. **P**rivilegia zu dem Bannpaff  
Seevelst, An: - - - : 1386.
5. **M**eiling Jat Zeit von Törring  
Jungat, An: - - - : 1491.
6. **K**essers Maximiliani Privilegia  
gynabm auß die Statm Wettenbass,  
Seevelst, auß die Statm Turenbass,  
Raisting am Elling, An: - - : 1491.
7. **F**riderici Romf: König: Privile:  
gium mit nottem außs züfiglm An: 1492.







- Einmündung. .1. Törning.  
 .2. Tüßling.  
 .3. Hevelst.  
 .4. Stain.  
 .5. Kerstenstain.  
 .6. Tengling.  
 .7. Nettenbass. hnd  
 .8. Ross unfer aundma.

Wie solchs Archivium Monacense  
 fol. 905. klar anzeigt.

Diese einzig grosse <sup>in</sup> Töchter, und  
 hnd von ihrem geringen Linie Margareta von  
 Törning verführerisch zu Kaiserin von  
 Törning, welches gleichfalls war. In einigen,  
 hnd hnd jener Hamme, hnd Hamme, hnd  
 in der Zeit der XXVI, hnd respective hnd  
 Laubt Hamme (Haben).



Aber, weillen Gott den Saamen der  
 gnadigen Jesu einzuwascht, und mit Tathen  
 undt vonnueget, wunde sein Saft ein Mann  
 von groozer vnschamung, galsenig gebunden,  
 vollen kindlichen Benedictionen, und gottlichen  
 Inarm, Inarm erzeuht, und gluckselig hundertfacht  
 gluck man kindlichen Tagd noch von erigen ficht,  
 und sois nit weis, als man auch noch weisheit,  
 wie is wunne, Ut in Semine, et Benedictione  
 Abrahæ, unser: abem in weisheit nit weis  
 wunde. In Tathen sein Saft ein Mann  
 lat. 3. Sohn, als

Seorg.

Saft, und

Barns Zeit,

Malisa alla. 3. wunde Lufzen sein Oigen, und  
 noch mehr erzeuht, und Tathen, neu gunden  
 verurtheilt, und sois nit weis, und sois nit weis,  
 flucht in seinen gabeln.



Als nun diese von Desiersten Henrico  
 im Xijten Buche stamm (Katholisch) eine  
 Sohn Abram, und Chuno zuweisen. Er. neben  
 Linien auf die eine wird einander ansetzen,  
 kommt die Ordnung wird auf Erfahrung das  
 nach dem Buche stamm, welches der Vorgänger  
 mit einem von vorgeht, und nachfolgend



**S**örzingerische Stammen  
 Absak, oder Genealogische Tabell von  
**HENRICO** dem 12<sup>ten</sup> Häubt Stam-  
 men Vatter, bis auß **CASPARUM**  
 den 20<sup>ten</sup> forstamenien v

sub Litt: D.

Tom: II<sup>do</sup>.

à Fol: 303,

usque v. 5. 11. v



17  
HENRICO  
CANTABRIGIA

in Lib. D.  
Tom II  
a. 1610  
1611



LIBRARY

THE

NEW YORK

YEN



LIBRARY

OF THE

UNIVERSITY OF

CHICAGO



UDALRICO

Dem XIII

Haribt, Stommen

Satter,



LIBRARY

of the University of

Cambridge

1850

1851

1852

1853



Vörzingerischen  
 Hrubt, Stommens  
 Weithere Fortsetzung,  
 und  
 Beschreibung  
 Nachfolgerter 14  
 Hrubt, Stommen,  
 Bötter

4<sup>ter</sup> Libsax  
 a fol: 303. usque. 511.







# North "Störmen" Sätter

- .XIII. ULRICUS. nuptia Cir: An: 1103.
- .XIII. HAINRICUS. nup: Cir: An: 1143.
- .XV. RAPPOTO. nup: Cir: An: 1172.
- .XVI. RAPPOTO. nupt: Cir: An: 1200.
- .XVII. FRIDERICH. nupt: Cir: An: 1232.
- .XVIII. FRIDERICH. nupt: Cir: An: 1262.
- .XIX. JOAÑES. nupt: cir: An: - 1294.
- .XX. HAINRICH. nupt: Cir: An: 1324.
- .XXI. OSWALD. nupt: Cir: An: - 1363.
- .XXII. OSWALD. nupt: Cir: An: 1394.
- .XXIII. SEYFRID. nupt: Cir: An: 1412.
- .XIV. GEORG. nupt: Cir: An: - 1451.
- .XXV. SEYFRID. nupt: Cir: An: 1482.
- .XXVI. CASPAR. nupt: Cir: An: 1515.



Besetzt also diese Baubestanden ohne  
 weithin zu schenken von obigen Ulrich an  
 Anno - - - - - : 1103:  
 Bis auf Anno - - - - - : 1515:  
 In die - - - - - : 412: Jahrlang

Sonanter Lasse von Torring aber  
 wann man maßten ein (Tatzen von .3. Döfner, und  
 groben Mampfaff. Litz

GEORG,

ADAM, und

HANNS VEITH.

Bon diesen Lüssen fereffeten ab fonder,  
 Lasse: mit .3. amos gallunif florinmunt gnaft  
 Torring: Linien. Litz

1<sup>mo</sup>. Die Lasse.

2<sup>do</sup>. Die Kerstenstainische, und

3<sup>to</sup>. Die Nettenbachische.



1. **S**chmelzer Georg von Törring war nur ein  
Vater in ein großmüthigen an den Königs, am Hof  
Chargen, dann ließ von einem Verrückten, das man aus  
genanten Linie in einem, am Jachon von Törring  
zu Sevelot, nützlich Sevelotischer Linie.

2. **A**dam von Törring legte den ersten Grund  
zu dem Linné Stair, und Kessensteinischen Li-  
nie von Jachon von Törring, und

3. **J**ohanns Veit von Törring obiger Jachon  
Dammern meiste in glücklichen Ehrliebe in einem  
genant Wetterwassischer Linie in einem  
Jachon, am Jachon von Törring.  
Dann haben sie loco des waisfann.



**D**a nun die vorige nicht ebenmäßig  
 vorläufige hat vorgemerkten Einleitend anzuzeigen,  
 kommt nunmehr in einem ausdrucklichen: kundentlicher  
 Beschreibung nachzusehen. 13. Band. 17. Band. 18. Band.  
 nun (17. Band).



## ULRICUS.

Der XIII Haubt Stamm

Gatter v

ULRICH von: und zu

Törring, und Stein von Inngamallm Baimriss,  
 und Otto von Gienberg Sohn, Arami, und Kuz  
 nonis Linnin (Hannfoligt) zu mit Elspeten Karoltz  
 von Stein zum Hilzoltstein, Baigab: Gimmann  
 mäddigam Eulz, Eyston, Cir: An: 1103. Ein von  
 Stein wann in gnysslyt in Inngam von  
 Ebersberg, und Biberig.



NB:

aus den jüngeren genallenen  
 Wappenbuch. fol: 107.



NB Stein zum Hilzoltstein.



Sitz

Ulrici Kinder.

Adalbero.

Udalschalch.

Ulrich.

Caspar. und

Hainrich.

Ign. B. lat. im Törring:  
Baumw. Baum nit.



**A**dalvero, et **U**dalschalch de  
 Törringer Tettes in ins Elos mns Subm Dnigstau  
 ff: 1136. Ex Archiv: Fris: fol: 10. v.

**U**dalschalch, et **U**lrich von  
 Törring Tettes in Inast Gebhardi von Burg,  
 lausen Dnigstau bns im Elos mns Mangam,  
 ff: 1160. fol: 13. v.

**A**delram, **U**dalschalch, und  
**U**lrich von Törring Ministerialis Inast  
 Sybottonis von Neuburg Cir: An: 1190. Dnigst  
 zu versaren im Kloster. Wann Elwiss von  
 Törring, im Gfseten von Stain mützel,  
 im laus lunden. So va gnmontan.



Caspar von Torring Weiss,  
 im Jahr von Stein Sohn Ritter Uxor eius  
 Salburg von Gressentball Raubt. Summa  
 ma' dignu lude, Cir: An: 1130.



Gressentball.  
 aus dem alten ynnern  
 Wappenbuch fol: 10.



# XIV. HAINRIC.

Der vierzechente Hainric Stam-  
men Gatter.

Hainric von Torring zu Torring  
und Stain, Elvick, und im von Stain  
Sohn. Innu ehigmalin Sophia Inailin  
von Dornberg Parnick: Gumbinnu signu  
Lwz, Anno. 1143.



NB:  
aus der Hainburgischen wappenbuch  
tom: 2. fol: 9.

NB: Dornberg.



**H**ainrich Testis in einem Vertrag  
zwischen Margraffen Engelbrecht von Kraßburg,  
und Eserrich, van Inaß Gebharten von Sulz-  
bach, Anno. 1105. Dinst zu Elos von Hainburg.

**H**ainrich von Toring Testis in des  
Elos von Hainburg alten Saalbuch, Cir: Annum  
1102. Fol: 14. Elwan obigen Hainrichs Sohn.



**H**Ainrici **K**inder.

**E**Rnfrid.

**T**Homas.

**R**Appoto.



**E**Rnfrid, von: und zu Rorring Rit.  
Lans, Baidwiss, son der von Dornberg Sohn.  
Ihm gab Inayla Gebharts gemausel von Seyne  
den namten Landt auß dem .iiij. Thunnen zu  
Sohn, Anno. 1179. Das wann ein annen Landt  
von .300. ./. Damit vermaisset sye Ihm, als den,  
der in dem luthysen gehalten wesen mit .38. Jahren  
dem Loiff den Landt nachlassen hat. Thunnabund,  
Fol: 93.





**T**homas von Törning Ritter  
Bairriss, aus dem von Dornberg Sohn,  
Uxor Diemut & Schenckin aus dem Lin  
Bairriss; Summarnäpignu Erbs, Cir: An: 1170.  
Fol: 66.



Isbenken aus dem Lin.



## XV. RAPPORT

Der Fünffzehente Hertzog Stam-  
men Ratter.

RAPPORT von: und zu  
Försting auf Stein Ritten, Bärnvißs  
und von Lornberg Sohn, Uxor ejus Eli-  
sabetha von Ruffdorf, Ränck: Thuninmanas  
signu E. H. Nuptia Cir: Annum. 1172.





**R**appoto von Törring hat sambe  
Erkanten Inachen von Loxenberg in der Inach  
von von Ottenburg, und Inachen von Lagen  
Anwender das El von Fambung gablinnat.



~~377~~

**R**Appotonis *Klöser*.

**A**NNA.

**S**o<sup>ph</sup>ia.

**G**Eorg.

**F**Riderich.

**R**Appoto.



**ANNA** von Löring des  
von Ruffenroff Tochter, Uxor Wilhelmen  
Marschall von Zibersbach Ritters und geyßlicher  
Kammerkammer Schatzkammer und  
Land, Cir: 1200.



Geblieben  
1200



Marschall von Zibersbach.



374r

Sophia von Törning der von  
 Müßvorff Tochter. Uxor Luitoldi Ssenßler  
 aus dem Elb. Baisch; Fununmaysigen Elts,  
 Cir: An: 1700.



Ssenßler aus der Elb.



GEorg von Törning der von  
Müßborn Sohn Diener, nach ländigen  
Kunst.





**F**ridrich von, und zu Törning  
 am Stain Rappatonis, und am von Nuß-  
 berg Sohn Ertzherz. Uxor Catharina von  
 Tsam Rapp: Ld. An: 1204.





## XVI. RAPPORT.

Der Sechszehnte Hauptstamm  
 Rappot

RAPPOT von Torring zu Torring,  
 im Stein Rappoten, im von Torring  
 von Sohn. Uxor ejus Richilla von Dräßen =  
 Lauffen Rappot; Trunimma signu ludo. Nuptia  
 Cir: An: 1200. Dasen Garte in Gnefau zu Rappot  
 finge An: 1223. in Rappoto, all gotomben sein,  
 Anno. 1236.



Dräßen.  
 aus dem alten genallren Wappung  
 fol. 5. b.



**R**apponis **H**inzer.

**E**lisabetha.

**B**arbara.

**F**ridrich.



1935  
329

ELisabetha von Torring des von  
Mäffensaufer Tochter. Uxor Joh. Diet-  
rich von Wollffstein Ritters Raths: <sup>Er</sup> <sup>Er</sup>  
mächtigens Lds. Cir: Annum 1230.

Wollffstein



Wollffstein

Joh. Dietrich





Barbara von Törning der von  
 Massensausen Tochter. Uxor Baimseisen  
 von Törning zu Tengling Bayr: Elminse,  
 mayrignu Ertz Cir: An: 1230.





# XVII. FRIDE RICH.

Der Silberzeugente Haupt Stamm-  
men Vatter.

FRIDERICH von: und zu  
Cörring, im Stain. Uxor ejus Sophia  
Johannsin von Stenderff. Dägn: Elin  
vinnu" signu. G. 1632. Nupt: Cir: An: 1632.  
Lignu. Dän: zu Rottmshaus Engnabau.



aup dem aelter genollum Wapenbun-  
fol: 10. 6.

Johann Stenderff.



3037r

**F**riderici **K**inder.

**D**ietrich.

**G**eorg.

**F**riderich.



**D**ietrich von Törring zu Törring,  
 ring, am Stain Ritters, Ritters, am  
 Ritters Ritters.



**G**eorg von uns zu Törring, am  
 Stain, Ritters, Ritters, am Ritters Ritters,  
 Ritters, am Ritters. Ritters zu Ritters Ritters,  
 Anno. 1204. Ritters Ritters. Ritters Ritters.

Ungarn am  
 15. Ritters.





XVIII. FRIDE

RICH.

Der Achtzessente Habsb Stam-  
men Vatter.

FRIDERICH von: und zu  
Cörring, Friederichs, am Sophia Spanische  
Sohn, am unnter fuf auß zum Stein, am Messing.  
Uxor eius Elisabetha von Russas Raup:  
Ehewirtin, am pignu Lhdz, An: 1702. Szo am  
offnen geman.



Russas.



**F**riderich von Töring zu Töring, Jochsland  
 und Mesling gab zum Jochsland Raubmord auf  
 mit willen neuen Jochsland Offiziers ein gut zu  
 Uymfand. (Trattsaß) auf gemalten Elfen das  
 gut abgibt. Anno. 1270.

Jochsland  
 Jochsland  
 Jochsland  
 Jochsland

**F**riderich von Töring fiesste ein  
 langwinnigen des gegen den Duff Salzbüch,  
 hatte im Jochsland grozen pfand. Wam der  
 zu ziten Jochsland Jochsland, stand gegen  
 gen, und witen nalmig, das gegen ein  
 pfand von Jochsland Jochsland.  
 Anno Datum 1292. Jochsland Jochsland  
 von Jochsland, Conrad von Jochsland, Con-  
 rad, und Otto gabmiden von Jochsland.  
 Jochsland von Jochsland. Jochsland von  
 Jochsland, Otto und Jochsland gabmiden von  
 Jochsland. Ott, und Conrad von Jochsland.  
 Wam alle ein Jochsland Jochsland  
 Jochsland. Jochsland: 319:

Jochsland, Jochsland  
 Jochsland, Jochsland  
 Jochsland, Jochsland  
 Jochsland, Jochsland



**F**riderici **K**innes.

**E**lisabetha. *Pat In Matruu Lamin nit.*

**H**ainrich.

**C**huno.

**O**swald.

**H**ainrich. *In sat In Matruu Lamin nit.*

**R**appoldt.

**F**riderich.

**I**oannes.



**E**lisabetha Friedericks, und der  
 von Russen Tochter. Uxor Bismarcken  
 von Lissimb zum Teilsauß Landt;  
 Summenmässigen Erbs, Cir: An: 1790.



auss dem Nürnbergischen wappbuch  
 tom: i. fol: 75  
 Lissimb.



**H**ainrich von Törring zu Stain,  
 alwan im von Müssel Hof. Uxor ejus  
 N. N. Cir: An: 1290.



Minige Baimwiss Tochter, eror.  
**H**ainrich Minige Tochter  
**E**lspet.



Vorbergebente **E**lspet von Tör-  
ring des Baimviss's Tochter. Uxor Mal-  
therr Tussen zum Tussenberg  
Bairn's Erbinne d. d. 1326.  
Der Tussen namte gemaltum Jannu Baimviss  
Törringer zum Tair, ein Erbinne d. d. 1329.  
Ex Archiv: Monac: fol: 070. Tom: 2. Fol  
ein, ist, wie Kellsover, ein Kellsover.



113:

aus dem jüngeren gemaltum  
waggenburg. fol: 116.

113: Tussen.



**CH**uno, und **OS**wald, pri-  
 uericks von Törring, und In von Drusass  
 Sohn. Dainz linge gestorben.

*Decanus.* **H**ainrich von Törring der von  
 Drusass Sohn Canonicus Regularis  
 Sancti Augustini in Eboracrum.  
 Postea Decanus, obiit An: 1317. Kal:  
 Novemb:





**H**ainrich, und **H**anns von Inabruin.  
 Törring lebte ein gnabruin zu nunnaltem  
 Kambung, lebte in Glos habit mit. 4. Pündten  
 ein kals in die Pils. Gnuimt, Langweygen Im  
 Törringer: pfelt mit nunn. 3. Roym.

|   |   |
|---|---|
| <p><b>Ao: Dñi M.CCCXVII.</b><br/>         Obyt Hainricus Törring,<br/>         Canonicus hujus loci,<br/>         Kal: Novembris.</p> | <p><b>Ao: Dñi: et MCCCCXX</b><br/> <b>XV.</b> Obyt Joannes Tör-<br/>         ring Canonicus hujus loci.</p> |
|---|---|



Paulo superius, visit sepulchrum. Admodum Rdi Dñi Hainrici Törringer, Canoni-  
 ci et Decani nostre Eccle: qui etiam anno. 1349. una cum alio ejusdem Eccle: Cano-  
 nico professo, Contra Henricum hujus nominis quartum dictum Thaan electus succubuit.  
 Et Joannis Törringer Canonici hujus nostre Eccle: Epithaphium sic habent,



**P**appolt von Törning. Friederichs,  
 Amt im Muscardhof. Uxor ejus Ursula,  
 alias Chunegund Fräulein von Bessers,  
 Töchter: Summa: eigen Erbs Cir: M: 1200.



aus dem gemallten Wappbuck  
 Bessers.



**R**apolt von Torring, und sein  
Bauysman Knecht, und sein Sohn Bauriss,  
und sein Tochter seit dem Hirt allin, das Sö, und  
Sot, und hyn willin, und auch alwils  
guntat, so sya nusslangin, so eigen das  
Raut, und ein wiss, in dazin galsat zu  
Jans Drasing im Sot, das Bauriss Rauten  
Jaslat guntat haben, und seinin guntat  
.10. Jasn, und einun tag. Sonten auch guntat  
Jaslat im Sot zu guntat Bauriss Drasing.  
Im Bauriss siglat en Rapot. Testes Dietrich  
von Tuting. Bauriss von Drasing.  
Rigewest von Lintass. Weissolt von  
Kubing, Chunrad von Dorffen, Chuno,  
und Hliss, und Bauriss in's libts tucht  
von Rauten Jasn, Jasn Anno. 1292. Bauriss  
zu Sontat, fol: 270. Vidimus, 261.

Samstag  
und



**R**appold's **K**inder.

**G**Eit.

**H**Ainrich.

**G**Eit, alias **G**utta von  
 Corring Rappotten Coftm  
 Anno. 1292.

**H**Ainrich von Corring  
 Rappotten Sohn, An: 1292.



**F**riderich von Törring Ritter  
 Friderici, und von Muras Sohn.  
 Uxor ejus Magdalena Wottsaftin  
 von Dersberg, Ragnh. Thurnmays  
 vögm. Leds, Cit: An: 1290. Wann auß  
 von. W. Thurnmays zu Darnstung An: 1311.  
 Thurnmays,

Erstmal  
 auß der  
 W. Thurnmays  
 vögm.



Dersberg.



















Dem Kaiser soll kein Kunst in Dingen zu weigen zutun sein.  
Nur wenn einer Langweilern auf die Augen hat die Tränen  
nicht lagern. Einem andern, die Tränen, wenn sie weill haben,  
ob sie gemeinte Kunst hat wollen annehmen, wenn annehmen will,  
dem soll auch in obgenannte Dingen unwilligen, wenn aber  
nicht annehmen will, dem soll obgenannte Dingen, mit selbst  
nimm an dem Kunst, wenn sie. Sind wie zu Anfang  
von Aventino voran. Stambulisch 169307.

*Von dem*  
*nachfolgenden*  
*Mann.*

**F**riderich der Förringer ein erwählter  
König in Lotharing zwischen Könige Lützig,  
und seinen Herzogen in Rhein Pfaffen von Rhein  
Satz nach ihm Tausend zu Tausend, fünf zu  
Münzen An: 1315. Im Tausend zu Seefeld.  
foC: 914.



**FR**iderici **K**inder

**R**Apot.

**H**Ainrich.

**FR**iderich.

*Einm. 3. garmstet im Dörring: 9 Stämmen,  
Denn nit.*



**R**aport von <sup>3</sup>Törning der Nots  
 lufften Sohn, Jo. 1317. RALPHO von  
 Törning zum Gtair, Jo. 1370. n. h. o. a.  
 v. i. o. i. g. n. RALPHO TANS Sohn.















<sup>c</sup>  
 Diser Hainrich starb An: 1333.  
 Annoze Todten Salmennd zu Räumling.



**F**riiderich von **F**örriug der **N**otthafftin  
 Sohn, An: 1343. Einft zu **E**lo von **K**ainubring.

**F**riiderich von **F**örriug **S**un **S**heim,  
 Raiten von **E**lber von **W**alster, **K**un **B**ernsen  
 in **S**ohn. 4. **S**on im **J**abunge **M**angnand **S**aimm  
**S**int, **S**ambt **A**lufur **S**int **S**inn An: 1340.

**K**ainubring  
 4. **S**on

4 **S**on







# XIX JOANNES

Der Neugesente Bäubi Plamenhort-  
ter.

## JOHANNES von Töring

Imn zum Stain Riethen, priveriss, und Im  
von Murrass Sohn. Sein Egnunastli waro pringin  
von Laver Sogn. Einmunnä signu Erbs, hmb  
Jah. 1294.



1131  
erup Im Hienbergsen wappenbeifon  
ton: j. fol: vi  
113: Laver.



**H**ainrich, <sup>©</sup> **H**anns

Vauffelhub  
Jindan.

von Törring maistern mit dem Elos von Jannubung  
einen Vauffelhub allise Jindan. Desles Jindan  
© Jindan von Törring, Rapot, am Hain-  
rihs Sohn, An: 1317.



Joannis K<sup>in</sup>der.

M<sup>A</sup>rgaretha.

U<sup>R</sup>sula.

M<sup>A</sup>gdalena.

F<sup>R</sup>iderich.

U<sup>L</sup>rich.

Joannes.

H<sup>A</sup>inrich.



**M**argaretha von Törning der  
 von Laver Tochter. Uxor Alweisen von  
 Preintzberg. Bap: Pfannmüsig  
 Schw., Cir: An: 1314.



Preintzberg.





**U**rsula von Törning der von Labe  
 Tochter. Uxor A.  
 Rittersen Ramm: Edel, Cir: An: 1317.



Borsenhusen.



**M**agdalena von Vörving sex von  
 Lober Togtun. Uxor Berman von. Eschen  
 Ritten. Ragnh. Eschenmaysigun. Hl. Cir: An:  
 .1313.



Eschen.





**F**ridrich, und **U**lrich von Törring, Bannsen, und von der Lober Sohn, *Freiherz  
Erb.*  
Staben Lügen, stant.

**H**anns von Törring zum Stein *Salzgrund,  
Uxor.*  
sen und von der Lober Sohn. Uxor. Anna von  
Salschwert. Cir: An: 1335. und im Törring  
Stamm. Gann.

**H**anns Törringer zum Stein, An: 1365.

**S**onst **H**anns Törringer von Stein fied,  
mit einem jungen Linsen im Jell. V. Im Balm  
und im Kopf, und fied, An: 1365. Ex Archiv:  
Monac. Tom: 2. fol: 890.



Törring.



# XX. HAIN: RICH.

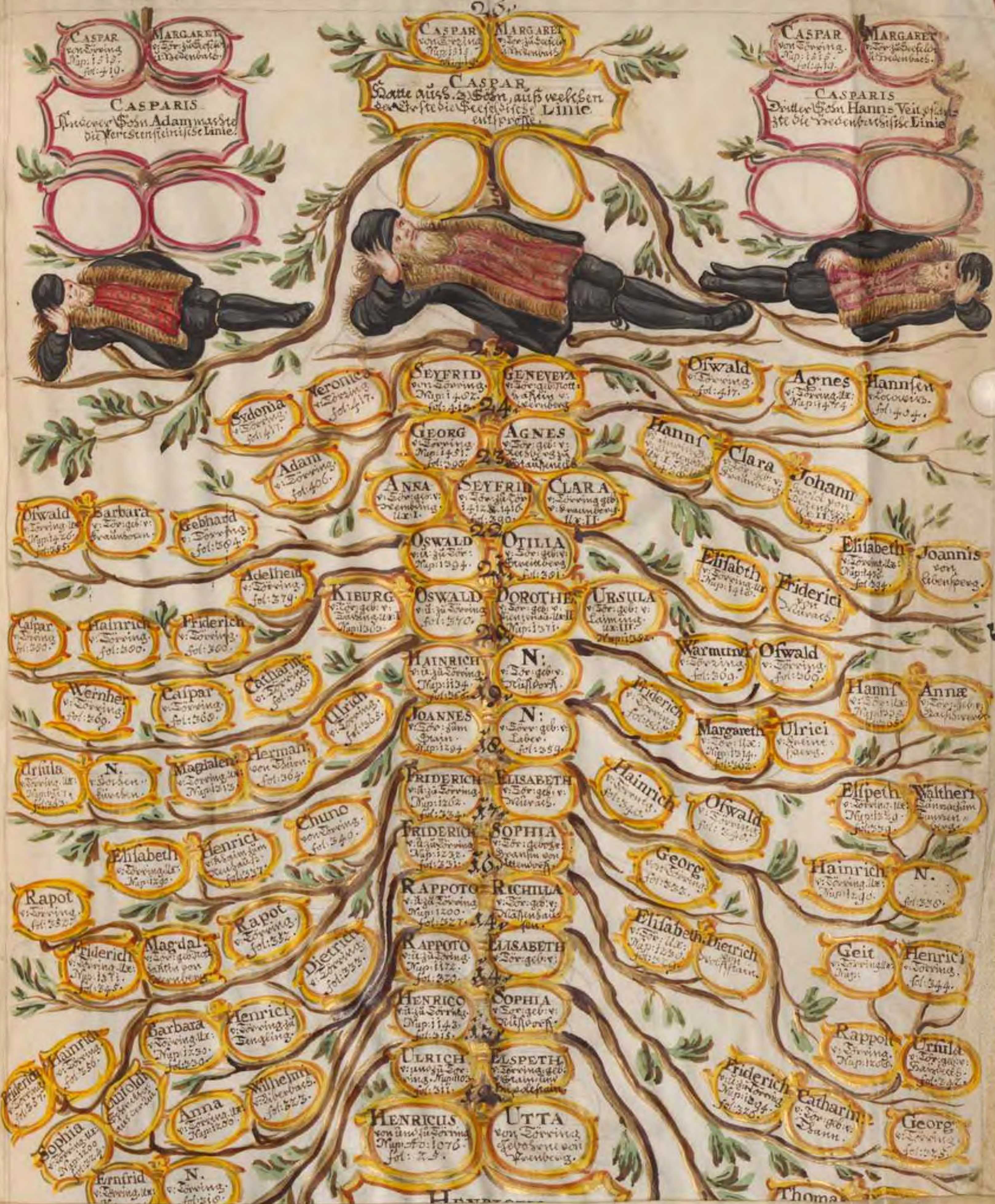
Der Fünzigste Stammes Vater.

HAINrich von unſer Döring,  
im Stain diem, Hannſen, im von Laber  
Sohn. Uxor ejus  
Meßdorf. Dän. Gmünnmäſigen Bild, An: 1334.

Hainrich iſt geſtorben An: 1353.  
Ligt Lagnabm zu Kainubing.













155  
213.  
307v

**H**Ainrichs **K**inder.

**C**Atharina.

**C**Aspar.

**W**Ernher.

**W**Armund.

**O**Swald.

**O**Swald.



**C**atharina von Zöring, Hainwisch  
 mit dem von Reuß vord. Egl. u. Stamb. l. u. g.

**C**aspar von Zöring der von Reuß  
 vord. Stamb. l. u. g. u. Stamb. l. u. g.







## XXIOSWALD

Der Ain und Wainzigste Hainbi  
Hamen Hutter.

USWALD von Töring zu Töring,

im Stein Rieden, Bännsch, im den von Riep. //  
Hoff Hof, hat zu ihm Einem sehr geystlichen.

Die Erste Legemalhin ware Ribung von  
Täding Bännsch: Lils, nur: cir: An: 1363.

*insinnat*  
Der USWALD von uns zu Töring hat  
mit dem einen unser Hofmann Ribung von Tä-  
ding insinnat das Hof, im Hofmanns Herken-  
stein, Anno. 1363.

So ist inzigend Jahr Anno - - - 1723.

Liedman, das nebst insinnat war. - 357. Jahr

Diese Ribung ist gestorben. An: 1363. ligt zu Hain //  
Ging in den Töring: Lappellu Engnabnu.



Sein Enckel Semastin Dorothea von Pien-  
zenau, Raub; Summum signu l'edz, nupt: Cir:  
An: 1371.

Se starb An: 1300. ex calendario zu Raumburg.

Nach diser Dorothea erblieben von Summum signu l'edz  
zu Raumburg mit Ursula Chunonis von Laiming  
Raub; Summum signu l'edz, mit Margareta Rüd-  
lerin von Borsentüdel Tochter, An: 1302.

Diss Chunonis von Laiming Kuetter vater  
von Raumburg.





Borzog Stephan, und Joannes gebuere  
in Bayern ungsriben Oswalden Törringer zum  
Stein. 1200. Aug. Julm. An: 1381.

Invalp. Herr Baron Oswald von Törring hat  
zu Raimburg im Elsass in honorem corporis  
Christi, et Sanguinem gestiftet ein Capellen  
An: 1303.



Ante fores sacelli Törringani, lapis visitur ipsorum D. D. de  
Törring et Stein.



In ermelten Kaumburg im Kloster auſſer  
 In Törringer Cappellen zeigt ſich ein Stein.  
 Auf dem in dem mittern In Syll mit einem .3. Roym,  
 auf dem ſelb ein ſchwarzer, oben ein Anzeigender Stein,  
 In dem ſelb .3. Roym in einem Linie. Ein Stein  
 .4. ſehen In dem ſelb, ſolgende Syll, mit dem Stein  
 In dem ſelb. Vide quod in dem Stein, fol. 113.  
 Tom: 1.

Anno Dni: 1083. fundata est hac Capella in  
 honorem corporis Christi, et Sanguinem, a  
 Nobili Barone dicto WILFROD Törring de  
 Lapide S: et Antecessoribus suis.

Traby Stein



Nobilis In mersten ist, das ex Osewald von Dör.  
 Baro. ring Nobilis Baro de Törting, son gnummal  
 wohnen de Anno - - : 1306.  
 das ist bis zu: - - : 1723.  
 ~ ~ ~ ~ : 1737. Jafulange.



Der Eheliche Herr Oswald Törringer Mergm.  
 gewaltigen Mergm zu Kaufmull An: 1391. Ex  
 Archiv: Monac: Tom: 2: fol: 902.

OSWALD, landigt An: 19. Jan: 1394. fol: 55.

Der OSWALD Törringer Borsogs Mergm.  
 Hainrichs zu Landtschul Mergm. An: 1395.

Semester Borsog Baimwiss verferste Oswald,  
 der Törringer in Törra litten, Törrm am Tm  
 Hofmfeimben Törrm. 1100. 4. am Törrgatten,  
 Törrm von Törr, An: 1396. Ex Archiv: Monac:  
 Tom: 2: fol: 990.

Borsog Hainrich war der zeit noch in  
 der Törrm Törrm.



Törring.



" Dieser Herr **U. S. W. L. D. Döringer**  
 " *Brust von* *wann auf im. 24. Döringer zu Ragun King An. 1396.*  
 " *wann auf* *Erminabund, fol: 139.*  
 " *minuall in*  
 " *W. T. Gm. 4*  
 " *am. 4.*

Also zeigt sich aus dem Vorgesetzten, das  
 auch in den Erminabund geworfen sind. 4. Döringer  
 in von Döringer, als Döringer, Warrmuns, Opreals,  
 und Opreals, wie auf in Döringer (Kongasanta Weil,  
 sein. fol: 151. Döringer. 5.





Dieser Herr **OSWALD** von **Törsing** <sup>Bombstauer.</sup>  
 war An: 1409. et. 1411. Baublmann zu Salzbunze.  
 Hat ein pfist adin, dasin ein. 3. Rozen.  
 Oben ein. 2. unten einander, ein. 3. mal  
 ein. Ex Archiv: Monac: Tom: 2: fol: 901.  
 et fol: 409.



Törsing.



Inab sein. **OSWALD** von Törring hatte  
 einen Sohn Inab sein zu Haubung in der Törring  
 Capellen, in welchem sein Pfelt, mit salub sein vonga  
 Inab augenmiedel, einen das auch Inab Pfelt sein  
 einen augenmiedel ist. Der In. 4. nuffen folgente Pfelt,  
 Amb In Dinn sein, pflegt.

Anno Dni. 1410. obiit **OSWALDUS** di-  
 ctus Törringer capitanius Ecclie: Salisb: fun-  
 dator hujus capelle, et uxor Riburg de Taching  
 Dorothea Pienzenauerin. Ursula Laimingerin obiit  
 Anno Dni. 1429. Inab sein Laim. das an 1429. 14. 6.





Oswaldi Kinses

# Adelheit.

FRIederich.

HAinrich.

Caspar.

Swald.

Adelheid Oswaldi Tofton, die  
 obige ob fte vmsinnat, od Linge gnbliem, is  
 muizmet. od ob fte atwar auf gan in Jiguel  
 verftorben.



Im. 25.  
Gmüen  
wenn  
3.

**F**ridrich von Zöring, Isrealen Sohn,  
soll im Im. 25. Gmüen gewonnen sein, Ao: 1412. laig  
Dant. 3. clawen huten.

**H**ainrich von Zöring, Isrealen Sohn, soll  
cung im. 25. Gmüen zu Angnus hing gewonnen sein. Ao: 1412.

**C**aspar von Zöring ist im. 25. Gmüen  
zu Angnus hing gewonnen. Ao: 1412. clawen: 149.  
v. Isral Caspar von Zöring, der gluis dand  
zu von Zöring, v. obige. 2. minn Gmüen künne  
gewonnen sein.





# XXII. OSWALD.

Der <sup>11</sup>zwey <sup>12</sup>und <sup>13</sup>zwainzigste <sup>14</sup>Stück  
Stammen <sup>15</sup>Barter.

OSWALD von Törning: In  
Törning, und Stain, Oswalder Sohn, glaubt  
Lif von Inn Täglingerin gaboson. Uxor ejus Ot-  
tilia von Streitberg Anamffis <sup>16</sup>Eunimma <sup>17</sup>si  
gon <sup>18</sup>led, Nuptia Cir: An: 1594.



de  
Streitberg.



**O**swaldi *Kinder* .

**E**lisabetha .

**G**ehard .

**O**swald . *Im Sat Im Törring. Bann. Cam. nit.*

**S**eyfrid .



Elisabetha von Törning der von  
Stegittberg Tochter. Uxor Fredericks von  
Mussats Ritters, Raths: Schenckens  
Edels. Cir: An: 1418.

Elisabetham von Törning findet  
man huten in Duff: und Duffenium  
Joh: Hans' Lehnflumen von der Lehnfl.  
Anno. 1448.

Mit 8 Huf  
zu der Slo. 9  
Pard. Let  
müßnüssm.  
9 Jochfau





# GEhard von Töring der von Strutt.

Wamp in der  
26. Jhundert.

Gesg. Sohn. von vollen der 26. Jhundert. Töring zu Strutt  
An: 1430. Töring zu Strutt, Töring zu Strutt  
Töring. In der Töring zu Strutt  
Töring. Töring zu Strutt, fol: 1526. Töring  
wird in der Töring zu Strutt, fol: 1526. Töring

# Abiger GEhard von Töring hatte

Wamp in der  
26. Jhundert.

an: 1439. Töring zu Strutt, fol: 155. Töring  
Töring zu Strutt.





Oswald von Törring zum Hain  
 von . 3<sup>te</sup> L<sup>de</sup> Raimund, von von Streittberg  
 Sohn. Uxor ejus Barbara f<sup>ran</sup>z<sup>os</sup> Wilhelm von  
 Kraussloven Zög<sup>er</sup>: Synonyma signu L<sup>de</sup>, h<sup>er</sup>  
 Margaretha von Kressling Tofton. A<sup>n</sup>: 1426.



Kraussloven.



**Oswald Töringer** zum  
Stein Klingner zu Mühlent. *Wohnt in einem Schloss  
Im Schloss Wilhelms von Braunsberg zu  
Dienst von der Spital zu Dilling, Anno. 1420.  
Schrift Tom: 3. fol: 100.*

*Frem Kfeger zu Mühlent Anno: 1430.  
et. 39. Ex Archiv: Monac: Tom: 1. fol: 40. et. 72.*

**Oswald Drautner** zu Kassenberg.  
Bann Oswald Töringer (Mansfall, mit dem  
Georg Töringer, von Döden, hat den schenck  
des Müntzlichen gab. *Im schenck des Döden  
gangen, hat den Döden, Oswald Töringer, für  
sich, mit dem Döden, hat den Georgen. Im  
Döden (Mantzen), mit dem Döden, ein Fall,  
schickte, hat den Döden, mit dem Döden, 14. Döden,  
so auch geschickte. *Schickte, hat den Döden, hat den  
mer zu Döden. Virgili Oberwälder von  
wegen der Döden, hat den Döden, hat den Döden. Rudolph  
Drautner Klingner zu Döden. Wilhelm Döden-  
linger Klingner zu Döden, mit dem Döden, hat den  
Döden. Im Döden, hat den Döden.**



Wilhelm Truchselinger. Mathaeus Spanns,  
im Speckl Maittner siglat, selb. 7. Johann an  
Sancr Andre Tag in d. Epistol. A. 1442.  
Brief in Sonnet. fol: 192.  
Orig: pend: 3. Sigillis, et uno pedico. Num: 192.

192



Spanns.



Maittner.



Törring.



Mansfeld.

Oswald von Törning Borsog  
Bairischs zu Landhofen Mansfeld. An: 1444.  
et. 1450. Ex Archiv: Monac: Tom: 2. fol: 901.  
Junges mündt Hof: Borsog Ludwig. An: 1457.

Oswald von Törning zum Stein  
Mansfeld Junats Mann zwischn Georgen von  
Törning zu Reuders mündt Lötzen, münd  
Jungfrau Agnesen gebornen von Kessberg.  
Festtag auf Sanct Joannis Tag, zu Sommeren  
An: 1451. Brief zu Reuders fol: 171. Davon  
haben wir namment Agnes.

Huyfot an  
um festtag. Oswald Törninger zum Stein Ritter  
Borsog Ludwig zu Landhofen Mansfeld  
um festtag in die Dinstag zu dem  
zu dem Sanct Martins abent. An: 1450. Ex  
Sanct Ursula Lötzen. Ex Archiv: Monac: Tom: 2.  
fol: 902.

Oswald von Törning zum Stein  
Lötzen Knecht zu Müllhausen. An: 1447. et. 1460.  
Ex Archiv: Monac: fol: 901.

Oswald von Törning Borsogs  
Ludwigs Hof. An: 1460. Ex Archiv: Monac:  
fol: 902.



**S** Herr Oswald Törringer zum  
Stein, sein Georg haben die innung mit ihm  
anwinnen von Törring gekauft, auch conillament. Georgen  
von Törring zu Erlinge Mann: sein Aufsatze  
No: 1460.

**A**nno. 1463. an Sanct Philippi, und Jacobi *Exm. 166.*  
tag zwelfen. 4. und 5. hie moogend ist in der Koll  
gabofen Rieden, sein Mannig Janna Oswald von Törr  
ring Ruffen zu Müllent gestanden. Wollten ein  
gutes Lob seiten ihm vanden. Amst zu Seewelt.  
fo: 17.

**I**n des Speaken absterben hat Georg  
von Törring zu Solganten Seesfries Sohn  
im Stein gekauft.



# XXIII. SEYFRID.

Der Drey und zwainzigste Haupt  
Namen Sutter.

SEYFRID von Törring  
zu Törring, im Stein Rieden im Sued-  
den Hof, vermählt ist im. 1412.  
mit Anna Seyfrids von Kempting Rauh;  
Quinnamäsignu L. L. 1. A.  
Inaßin von Kirsberg tofeln, Chunonis von  
Laiming Laimala nun Aitab.

Nach deren absterben hat sich gedachter  
Seyfrid von Törring 2. vermählt zu  
Clara Hansen von Kramberg Rauh,  
burg Rauh; Quinnamäsignu L. L. 1.



Im: Barbara Mannsfeldin von Oberndorf  
Tochter, Cir: Annum. 1416.



Srembsing.



Braunberg.

1416  
Braunberg



*Leinwand* **S**chmelter **S**eyfrid von Törning ligt  
 im Kloster Hainburg Leinwand. Ist gestorben  
 Ao: 1421.

**S**eyfridi Kinder  
 Ex Zdo Thoro.

**C**lara.

**E**lisabeth.

**G**Eorg.



CLara Seyfridi, uxor des von  
 Kraumburg Tochter. Uxor Gmā. Hannu  
 Hanns Bainsch Inaß von Otter-  
 burg Rānß: Summāsignu lūß.  
 Cir: A: 1430.

Sei Lebte A: 1440. in widibstamf.

Als anderer S<sup>n</sup> legemast war Josann  
 Herold von Regenberg. Rānß: Summā-  
 māsignu lūß. Nuptia, A: 1449.



Ottenburg.



Regenberg.



**E**lisabetha von Törning Sey-  
 fridi, hnd in von Braunberg Koflun.  
 Uxor Innoßolann fröndinn von Liben-  
 fterg Raup; Sunninnmärdignu Guds.  
 Cir: An: 1430.



Liberfsterg.





# Die Frau Elisabeth Luffant

Lebtag von  
Leban/Thagm.

An: 1455. Von Gabyfaff congnu, das ist ein nu  
vanzoguna Toftan, und waaltm! foga fiedan: Muntan:  
Luntan: und fiedanlufm gab, und will fuf ein  
fynn Solam, und fynn Scilafen von Eber,  
feyng ifand fagmalt, und fofnd wirn nit von  
fynn wifm Gabyfaff. Haben ifr fignat Bannrich  
Schambests. Ex Archiv: Monac: Tom: 2.  
fag: 807.

Die Frau Elisabetha von Ebersberg  
geboren von Döring fada bis ifm fofm  
Bannfen von Ebersberg ein Toftan Claram,  
und ein fofu Nicolaufen.

Die Clara war außferig, und ist fuf  
fying an der Eitniff gafomben. Anno. 1441.

Nicolaus von Ebersberg ist der Elspeten  
von Döring fofu wann in der fyna fyna fofu  
fayflichm fofmalt, und nit ifm fofu, wifm  
ab, und fofmalt conid, in fenn amunaffa.  
Bunt fofmalt, wie fofmalt fofmalt.







Also wurde hernach Herr Niclas von  
 Bönzoge Steyer in den Thron wider Bönzoge Albrecht  
 ten, ein Lantman von Ansteyn auß den angucken,  
 also ein Lantman Saul, ein Tadel, Tadel, mit einem  
 von Bönzoge Albrechten zugabenen Lantman,  
 Lantman Burkhard von Korbach Hagen zu  
 Mairburg, ein Lantman Kogner anlag, ein neydein.  
 an dem Tag den 14. Monats Römung Ao. 1405.  
 Langen zu Ansteyn im Elsen. Dan ein  
 Niclas hat sich vermanen Bönzoge Erbstorben  
 zu laugen, ein ein Lantman Bönzoge Albrecht zu  
 Lantman ein Tadel zu laugen. Dan ein Lantman  
 Bönzoge Albrecht, als ein vermanen Lantman, ein  
 ein Bönzoge manlichheit voll Tadel, Tadel, ein  
 wohnt, also ein vermanen Lantman, ein vermanen Lantman  
 nicht gut. Dan Lantman Niclas ein ein Lantman,  
 ein ein Lantman ein ein Lantman in ein abgange.  
 Hoc Hundius.

Est also dies Niclasen Lantman von Lantman  
 Lantman Lantman Lantman Elisabetha von Lantman  
 ein ein Lantman.



# XXIII. GEORG.

Der Herr und Swainsigiste  
Herr Stamen Zatter.

GEORG von Törning zu  
Törning, Stain, Züßling, und Neßels  
Ritten, Seßfirs, und Clara von Kraimberg  
Sohn. Uxor ejus Agnes von Albrechts von Kess-  
berg zu Stauffenerts Schwäbisch Gmünd  
gum lils, und Clara Snaßin von Montfort  
Inn. Nuptia de dato Munsam Annlage nach Sanct  
Johann Baptisten Tag. Anno. 1451.









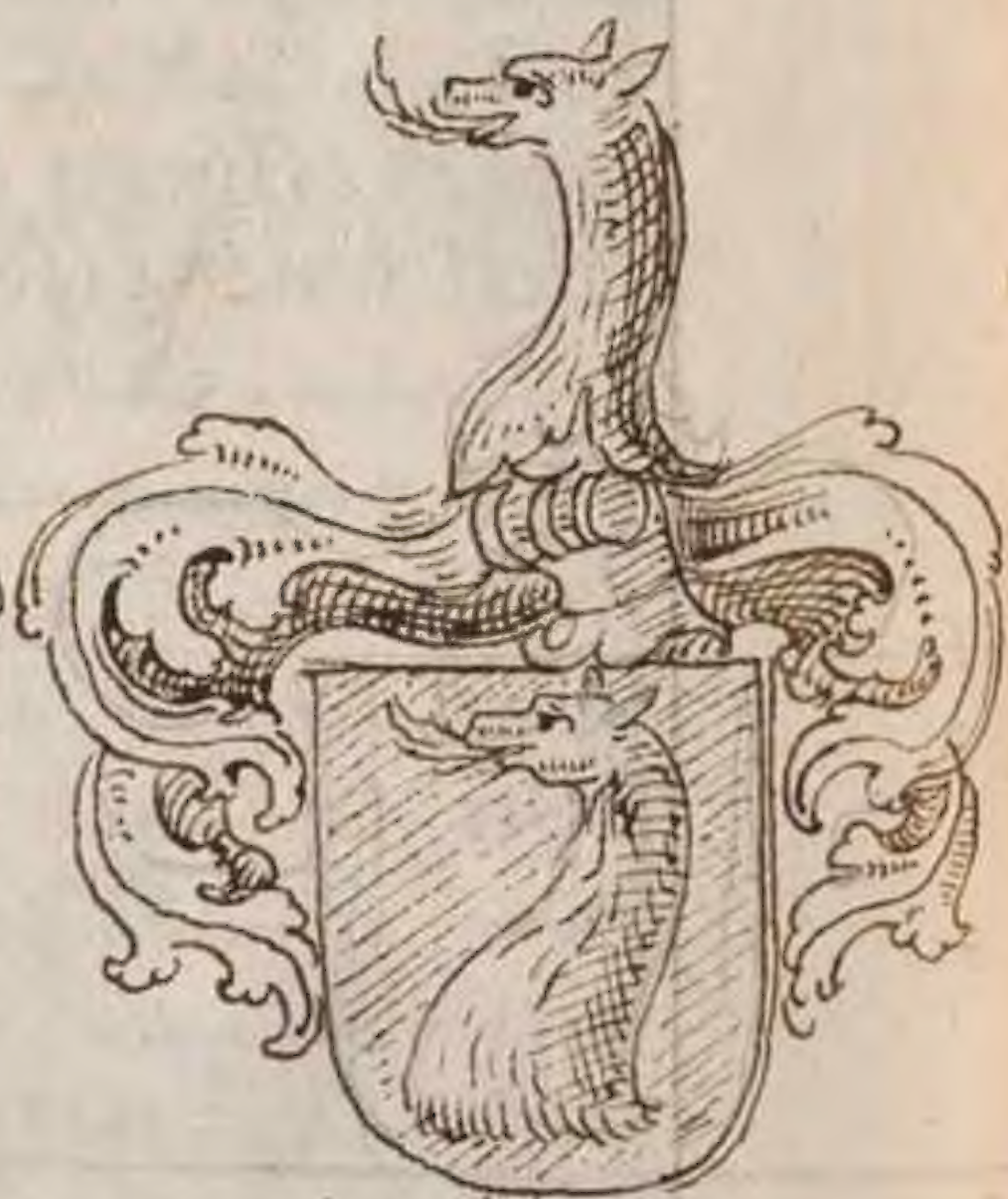
In Kienzenauer zu Swürreth Boff  
 min. Weiss, und Lühreig in Kienzenauer  
 zu Wilkenbolzen. Herr Hanns Kreysinger zu  
 Wolzgar, Am. Jann. Wessel Kießerer Knob. zu Ell.  
 Am. Antzinge Langlan. Am. Bruchfigh. Jann.  
 Bernhart Kienzenauer, und Hanns Kraut.  
 Berge an Jaiten. In Jann. Boffzaiten.  
 Item Weiss von Kessberg. Ist mit Jaiten. Am. Bann.  
 Sonnen von Egloffstein, Am. Bann. Man.  
 yfall, beten Kienzenauer. Jaiten ut supra.  
 In Minsch am Jaiten. Am. Sanct Joannes  
 Tage zu Communion. Anno. 1451.  
 Orig: pend: 4: Sigillis. N: 177:



Kienzenau.



Krautberg.



Egloffstein.



Kienzenau.



Smelter Georg von Dörning was Pfleger.  
 zu Börs Intd. Ao: 1450. Binnay Ao. 1460. et. 04.  
 Klingon zu Rünstunge bei Landhofen, hant luytlich  
 Klingon zu Dörning Kauf Anno. 1472.

Klingon zu  
 Börs Intd.  
 Rünstunge,  
 hant luytlich  
 Kauf.



Der Ertz Hertzog Georg von Törring,  
und Phrald von Törring Landtzm. Stain  
saint gazingur in dem Chanzist, und Inodung Beatri-  
cen, alias Barbara gebosman von Wolfenstein  
Jungen Sorgen von Törring in 2. h. von dem obgen.  
nachdem ex m. Alrams Linie im. 25. Decemb.  
Hd: 1400. et. 1401. Linn. 2. Seefeldt. fol. 240.  
et. 247. davon oben fol:

Der Leutnant <sup>1</sup>der best<sup>en</sup> Herr Georg von  
Törning zum Stein, <sup>1</sup>händigt in Briefen an See-  
felde, als die von Kresling Jörgen, Seisser,  
und Weilselmen gebornen von Törning die  
beste Seefelde ningen am Sonntag. Sonntag nach Ostern  
Jahres Christi. No: 1472. fol: 198. davon oben fol:

Innung  
Tord.  
Georg von Töring starb. Jo: 1476.  
Sein Baupfand Agnes von Kessberg Jo. 1459.  
Lautz Tordinn Valminnd zu Kaumburg.



GEorgen Kinde.

AGnes.

ADam.

SEyfrid.



Agnes von Torring Herrn Georgen  
 und von Keesberg Tochter. Uxor Johann  
 Bannsen von Loskowicz Posambizsin Litz  
 Johann von Boffenstein in Posam. No: 1474.



Loskowicz.





Die Agnes liegt zu Maria in der  
 Franciscaner Kloster Rümme von dem Ort,  
 welches genannt San Bruno gesaget ist ein  
 sehr herrliche Begräbnis.

Begräbnis.



Adami  
Kort.

**A**dam von Törning zum Stein  
Rittern Georgen, und Ritters Eynes von Kess.  
berg Söfn. Ist gestorben Ao: 1400. an der  
Montage nach Oram, und die 4<sup>te</sup> mit nach  
am Tage. Jof: 17.

Ulan zu dem  
32. Jhr  
namt a

Adam von Törning war im. 32. Turnier  
zu Ingolstadt. Ao. 1404.





ADAM von Görzing

Ritter Thurnier " Bogt v

Thurnier " Buess Fol: 191, et 193 v



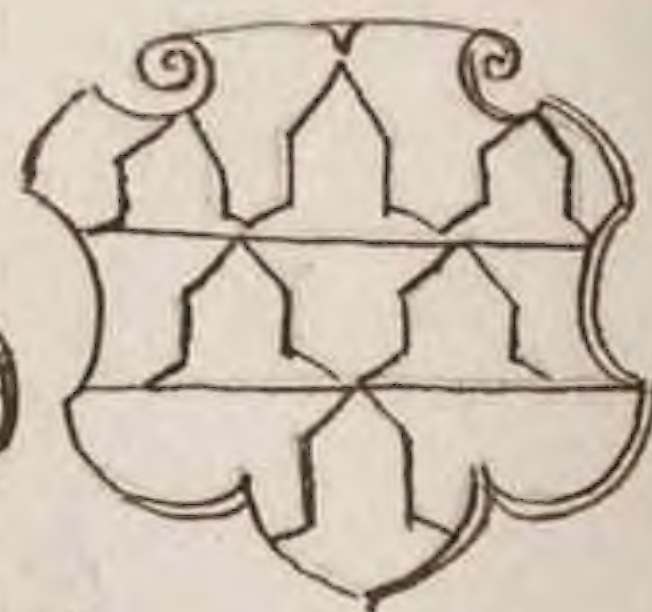
Der drey und drentsißst Thur:  
nier zu Dnolßbach gehalten. A.D. 1405.

Die Ritterschafft im Land Francken, haben  
dem Durchleuchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn  
Albrechten Marggrafen zu Brandenburg, Schur:  
fürsten, &c. zu ehren, disen Thurnier gen Dnolßbach ge:  
leget, und ward auch da gehalten.

Hanns Fuchß, Ritter,  
ward in disem Thurnier  
zu blat ge:  
tragen.



Alexander Marschalck  
zu Bappenheim, ward  
inn disem Thurnier zu  
Blat getragen.



Conz vonn Außsack  
ward in disem Thurnier  
zu blat ge:  
tragen.



Adam vonn Törzing,  
Ritter, ward inn disem  
Thurnier zu blat  
getragen.





Adam von Dörning hat den .33. Zuercher Item in  
 im Cholybail Galtandau, An: 1485. Item Schirmm. im .33.  
 Fogl. fol: 191. et. 193.





400r

*aus der Zeit  
35.* **Wram von Forring** hat sich aus auf den  
35. *Thuninn zu Angny King ningen, luntan*  
cto: 1487. *Thuninnbunig* 507: 200.





**H**err Adam von Vörriug Ritter ware  
ein Jüngling in der Tugend, und Innigkeits. Auf  
den Tugend hielt er die Tugend Jungfrau Catharina,  
Vorgere von Vörriug nach: Tostan, als: nach Bernhar-  
din von Stauff geschehen, de dato Sonntag von  
Sanct Joannis Tag in der Tugend Tostan, Tostan.  
Tostan zu Seefeld fol: 201. davon oben.

**A**dam von Vörriug ware Rath zu Landts. *Alat.*  
Jahr 1495. Montag nach Erhardi. Ex Archiv:  
Monac: Tom: 2: fol: 105.

**A**dam von Vörriug war Herr Vörriug Se- *Burgog's*  
orgen voll Tugend. Und zu dem executor, und *Testaments*  
Testaments unanheim. Anno. 1503. *Executor.*

**A**dam von Vörriug wurde nachgehends *Alat.*  
Burgog's der Tugend Tostan zu Landts, *Salten.*  
Anno. 1510. Ex Archiv: Frising: fol: 306. 6.  
Item Tostan alia Anno. 1514. fol: 319.  
Archiv: Frising:







# XXV. SEYFRID.

Der Fünff und zwainsigste Hæubt  
Stammen Rætter.

SEYFRID von: und zu For-  
ring auf Stein Rieden, is gaboform an Sanct  
Plasintag, Ao. 1459.

Georgen, und Liques von Kessberg Sohn.





In 30<sup>ter</sup> Junii.  
 Herr von Toring war auf den  
 30<sup>ten</sup> Junii zu Bregenz Anno. 1481.  
 Toringen, fol: 183. v. Lila, fast lind.

Am 30<sup>ten</sup> Junii.  
 Herr Georg von Selberg, und Herr  
 von Toring haben ein gnaß Komat galsam,  
 mit sint Enge galsam.





Oersfrie von Voering veredelichet sich  
 als Jahn Pannaf mit Genevera, Georgen Rots  
 Gaffs von Weeruberg, Baim, Sunninnuadigan  
 als, mit Margaretha von Kappenseimb Toif  
 In. Cir: Annum. 1482.



Wapen von  
 Weeruberg.



<sup>Udanne bnd</sup>  
<sup>in dñd inu</sup>  
<sup>35. dñd</sup>  
<sup>ninn.</sup>
**S**lesfred von Röring, und Genoveva  
 min Samaslin wann auß in. 35. dñd inu zu  
 Ragnus Rung, Ao. 1407. dñd inu bnd f. 200.  
 et. 209.

<sup>dñd inu</sup>  
<sup>dñd inu</sup>  
<sup>flagnu.</sup>
**S**lesfred von Röring wurde von Rön-  
 niglichen Mägen rät, als er auf abt in den Rön-  
 nig Mathias mit Jult Rönze forger, und  
 Christen von Daxen dñd inu bnd  
 mit gewalt anobant, nbn vil dñd inu zu  
 dñd inu gñflagnu wönn.









**S**eyfridi **K**inder.

**V**eronica.

**S**ydonia.

} Ein Landt hat im Coningh:  
Baumbaum nit.

**O**swald.

**C**aspar.



**V**eronica von Törring Desfrids  
 von Törring zum Stein Tohten ist gabeln  
 am Kyffnerwiedewol im. 12. febr. Ao: 1483.  
 Pringt zu Seewels, fol: 16.

**S**ydonia von Törring der Notssaffin  
 Tohten. Kata Ao: 1491. fol: 17.

**O**swald von Törring zu Törring,  
 um Stein, Desfrids, mit der Notssaffin  
 Tohten, ist gabeln am Sonntage von Sanct Ulrici  
 Tag, Ao: 1487. Ist hundertfünff gabeln, in  
 Ritterschaft aufgezogen. Nach im. 20. März Samb-  
 tag nach Klingston, Ao: 1553. Pringt zu Seewels  
 fol: 17.



# XXVI CASPAR.

Der Sech<sup>te</sup> und Zwain<sup>zig</sup>  
 gis<sup>t</sup> und respective Lis dato  
 Letzte Braut Namen Patter<sup>n</sup>



**C**aspar von Törring zu Törring  
Stein, Neustein, und Düstling, Herr  
von, und in Norstettin Sohn.

**S** Caspar, und sein Bruder Ulrich  
wann die in der Jagd, Ramond, und Ramond.  
Caspar ist geboren am Abend Sancta  
Scholastica. Ao. 1485.

Sein Stiegmutter war Margareta hei-  
ter von Törring zu Seefeld, und Nedenbach,  
die Magdalena von Tannberg Tochter, und Joan-  
nis von Törring welcher in der Chononis  
linie sein Antel hatte, geboren, Sifon von.  
Austria Anno. 1515.





**S**ir Caspar hat mit der folgenden Beyer-  
 groymacht, pflastern, als in der ihm ist, die Linie, den Tag und  
 die Nacht, die er von ihm sein Kind abgibt,  
 den Namen Johannes anblüß bekommen, ansonst  
 er in der Törring: Namen, den, und ansonst.

Törring.

Tüftling.

Gevelde.

Stain.

Perstenstein.

Tengling.

Nedenbach.

Im Jahr 1517. Ex Archiv: Monac: fol: 905.

Das aus den Briefen, wie ex sequentibus  
 zu sehen.

**F**riedrich Herzog zu Österreich  
 zu der Zeit, als er den lieben Caspar Törringer.  
 an ihm, wie er ihm zuweilen, wie er ist von dem Tag, den er  
 an ihm. Saba, wie er ihm sein, und wie er ihm sein, wie er  
 nach glänzend von ihm wolle annehmen, und wie er ihm  
 seinen Saba, wie er ihm zuweilen, wie er ihm sein, wie er  
 Caspar, wie er ihm sein, wie er ihm sein, wie er ihm sein,  
 mit ihm zuweilen wolle. Saba zu ihm sein, wie er ihm sein,  
 an Saba Barilme, Tag. fol: 1517. Brief zu ihm sein,  
 velt. fol: 45.







Einzugst: **S**aspar von Törring zum Stein, und  
 Tüftling gibt zuvernehmen, als er zu dem  
 am Eigentum des Jungmannen Margarethen,  
 weiland in der Zeit, am Törring Leiten von Törr-  
 ring zu Sevelst, Heerenbach, und Miedling  
 Töftling zumal gab, das, ob ihm zu dem  
 das Heerenbach Tüftling 4000. 4. nach dem 4000.  
 mannt das Tüftling, nicht von Törring, und in falls Tüftling  
 mannt, am Tüftling mit 200. 4. von Törring  
 von dem. er sich in der Zeit 4000. 4. ganzlich  
 von dem, und in der Zeit Tüftling, und in der  
 nach dem Tüftling ganzlich nach dem Tüftling. von  
 Tüftling siglet er Saspar Törringer, und das  
 Tüftling nach dem in der Zeit Tüftling, und in der  
 Tüftling von Törring zum Stein Tüftling  
 Tüftling Tüftling, und Bernhard von Törring zu  
 Tüftling Tüftling an sanct Maria Magdalena  
 Tag, Anno. 1527. Origl: pennentibus his. 3. Sigil:  
 lis. Tüftling zu Sevelst, fol: 212.



Törring



Törring



Törring.







als verbohrent, nimblich in gelbem oben mit in  
 in gelb verbohrent, mit zweifeln roten in gelbem oben  
 ein schwarzen wasser gezogen, und langwe aufgezogene  
 klappen, mit elainor mit naimen einem gelben oder  
 goldfarbenen füll, darin von dem oben vornen bis  
 in das unter hinten aufeinander. 3. schwarzen wasser  
 gezogen, und langwe aufgezogene klappen, mit elai-  
 nor mit naimen einem gelben, oder goldfarbenen füll,  
 darin von dem oben vornen bis in das unter  
 hinten aufeinander. 3. schwarzen wasser. Auf dem  
 füll ein Tinnend Balb mit gelbem, mit schwar-  
 zen Balb dinsten gezogen, danach rasch auf-  
 raucht ein flad mit einem geschlagenen schwarz und  
 natürlichen farben, so weißt das füll in der  
 Sevelot geschaf, in gelbem auf weißt ein  
 füll von Dredling wappen, mit elainor,  
 nimblich einem roten, füll, in mitter lach-  
 ten schwarzweiss eine aufgezogene weisse füll  
 füll mit einem gelben in füllflagen füll.  
 Auf dem füll ein Tinnend Balb mit roten,  
 mit einem Balb dinsten gezogen, danach rasch  
 schmeckt aufraucht ein gelbem, oder goldfarbenen füll



von Herrn Sunigleif verlihen, wie in me<sup>er</sup>en  
 stadt, huten. 50. Mantel lötig<sup>er</sup> golds, may<sup>er</sup>.  
 1550. Haben zu Witten im Jahr January  
 Origl: pend: uno sigillo. Inist zu Seewelt  
 fol: 205.



Cörsing.



Starb. **S**ap̃war von Törning ist gestorben  
 Anno. 1560. Jun. 20. Marty. Einm̃d Altm̃d im  
 75. Jahr. Liniſt zu Sevelst fol: 17.

*Über dem Namen  
 genutzten Namen,  
 nun mit Namen  
 nun allm̃ige  
 Obnize.*

**D**ieser Sap̃war, und seine Geregemaßin  
 Margareta geborene von Törning, waren nun,  
 wie gemeldet, in ihrem Jungau, im (Königsaligme) Hof  
 allm̃ige Obnize von einem genutzten Namen, im Namen,  
 und sehr vielen Amtmann Gemachtigt, wie oben gemeldet  
 fol: Und haben solgute Rünken.



**C**<sub>aspars</sub> **K**<sub>inder</sub>

**M**<sub>aria</sub> **M**<sub>agdalena</sub>.

**I**<sub>ohann</sub> **W**<sub>ilhelm</sub>.

*der Erst Geborne.*

**G**<sub>Eorg</sub>. *der ander Geborne.*

**A**<sub>Dam</sub>. *der Dritt Geborne.*

**I**<sub>Oannes</sub> **V**<sub>itus</sub>. *der Vierdt Geborne.*



# MARIA MAGDALE<sup>na</sup>

von Törning, Cassars, im Maria Margaretha  
geborenen von Törning Tohter.

Als Schwester Vlegemahl der Vollgeborene  
im Georg Freisers von Chansaußen Zucht:  
Als Kind: Am 21. März. 1555. Als alt, kommt in die Welt  
von Knecht. glaubt cir: 1555. ut infra

Als Kind mit ihr Maria Polman von Gering, im  
Gering.  
im 15. März 1555.  
Lebt.



Chansaußen.









9  
 Crangnigum soll die fuf all conffanm außfmaef 1.  
 p lange nina Mäntel abtrigonta Linie vnafeantem pin  
 wim, vnzunfem. Im Dinf fighu obbmannta.  
 fupfem zu Trüfling im. 6. July. Ao. 1554.  
 Crig: pend: 6. Sigillis. Dinf zu Seewelst.  
 fol: 213.



Törsing.



Törsing.



Törsing.



Törsing.



Taufbüschen.



Alheim.



Maria Magdalena des Jelen, und  
 Caspar Caspar von Törning zum Stein, und  
 Tüfeling auch weilandt Johann Margarethen geborene,  
 von Törning schreiblicher Töchter, in d. Wollge-  
 boten von Georgen Knecht von Sandau  
 sein Domst. Königl. (Majest. Alst von Knecht Knecht  
 Knecht, vorgefalscht sich mit einem roten Ringelstein  
 Hand geschmückt, auch in d. schwebenden Bergelsteinen  
 Knecht, und Caspar von Johann von Schwabach  
 seinen Doctor Knecht; Alst, und Tüfeling  
 zu München, als Knecht Knecht, all Tüfeling: München,  
 und Knecht Knecht, so lange die männliche Linie  
 nicht kommt, gegen. 1000. d. Knecht Knecht, und  
 einen schreiblichen Knecht Knecht

Im Tüfeling Knecht Knecht, und Knecht Knecht  
 von Tüfeling, und Knecht Knecht Knecht Knecht  
 von Sandau. Und die Knecht Knecht Knecht  
 Knecht Knecht von Sandau zum Tüfeling  
 Stein, und Knecht Knecht Knecht Knecht  
 und Knecht Knecht, Knecht Knecht Knecht  
 zum Tüfeling Knecht Knecht Knecht Knecht



Wann von Thurn zu Neuenhausen  
 glegen zu Ensdorff, am Jacob von  
 Thurn zu Neuenhausen, am 17. März  
 gann zu Linz. Inzwischen am Montag nach  
 Sanct Jacobs Tag. Anno. 1555. Orig: pend:  
 7. Sigillis. Brief zu Seewelt. fol: 255.





**I**n Beiderer Vertrag, wo zu wissen,  
 als nach abtun dem crillant in dem Ertum Bern-  
 sen von Toring zu Seveler, und Jerebich  
 im Holleghofen sein, sein Georg von Sandauser  
 sein sein Rom. König. Mainz. Alsat, als vollmächti-  
 gen erwählt, und gewaltfaher, nimm schleichem gemaßel  
 kunden Draxien Draxalenen in dem Ertum, und  
 Ertum Ertum von Toring zum Stain,  
 und Tüftling schleichem Tüftling gegen dem Ertum,  
 und Ertum Georgen, Ertum, und Banns Lei-  
 ten von Toring zum Tüftling, und Stain.  
 Substantum für die selb, und an stat. Ertum als  
 schleichem Bannant von Ertum Bannant Berns  
 Wilhelm von Toring und an. Ertum Ertum  
 allen, und Ertum Bannant Bannant von Toring  
 nachgaleymen allgemainen Universal erbyacht, und  
 Ertum Ertum an Ertum, Ertum, Ertum, und  
 Ertum. Ertum in stat. Ertum Bannant Ertum,  
 und Ertum, als Ertum Ertum Ertum,  
 Ertum, und Ertum Ertum. Ertum Ertum Ertum  
 als Ertum, und Ertum Ertum.

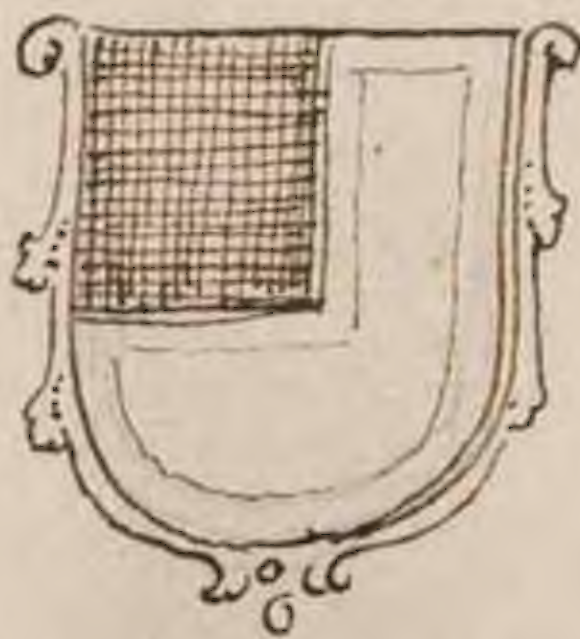
Ertrage.

Ertum Ertum Ertum Ertum. Substantum Ertum Georgen  
 von Sandauser sein Ertum Ertum, an stat  
 Ertum Ertum, als Ertum Ertum Ertum  
 na Ertum Ertum von Toring gab. 2000.

und Ertum Ertum Ertum Ertum Ertum Ertum  
 Ertum Ertum Ertum, und Ertum Ertum Ertum,  
 Ertum, und Ertum, Ertum Ertum. Ertum Ertum  
 Ertum Ertum, und Ertum Ertum Ertum, und  
 Ertum, und Ertum Ertum Ertum Ertum Ertum.



und Alsat, Jacob von Thun zum Neuenpessern,  
 und die Erbschaft in der Stadt Salzburg, zum  
 Algen zu Bannan, und das Land, Wolf von Tam-  
 berg zu Linsolmünster, und Schwenberg,  
 und Wolf von Tauffkirchen zu Hiettenburg ab-  
 misset. Tausen zu Tübingen, am 17. Decemb.  
 Anno. 1555. Brief zu Sevelot fol. 214. et. 215.  
 Orig: impressis his. o. Sigillis.





Belst, gedachten Vergleichs S<sup>te</sup> Frau Maria  
 Magdalena <sup>an</sup>sonnen von Sandhausen. Sa  
 fars von Törring n<sup>al</sup>ise Töfsten <sup>in</sup> rätzigel,  
<sup>in</sup> ruz n<sup>al</sup>se f<sup>ur</sup> g<sup>an</sup>gleichen all <sup>an</sup>sonnen <sup>in</sup> ruz.  
 Im <sup>in</sup> ruz f<sup>ur</sup> g<sup>an</sup>gleichen <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz.  
 In <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz.  
 Tage. Ao: 1556. <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz <sup>in</sup> ruz.  
 pend: 2: Sigillis.



Sandhausen. Törring. Steinth<sup>er</sup>.



Brunnell. Nach dem gemelter von Sarsauser Anno  
 1503. In zeitlichheit byflossen, mit einem Lohb  
 oben auf fuf galazn, hat fuf bypaga Maria Mag-  
 dalena geborn von Toring in Seorgen Sar-  
 sausers Lintanblom. Wicib das Andernast  
 Brunnell mit einem Freysprecher von Sleinitz  
 Aitman, Maxmannheisen Lohb, Cit. Jo. 1503.



Sleinitz.





[illegible]



Hiedrige Jhm. Jhm. Hansauser Wamben nide  
 sandigt, im die Wnige. 1550. auf interesse von Jhm.  
 Jhm. von Döring Sabunim Jhm. Schwagern  
 gelayn. Im Briefe Wamben, im Siglen obige  
 Jhm. Jhm. Jhm. Jhm. Mittwoch Palmarum.  
 1550. Briefe Jhm. Sevellet fol: 215. et. 216.  
 Orig: pend: his. 10. Sigillis.





# Zusatz zur und Bericht dieser Hauptstammes Fortsetzung. Vorher zumeist

**I<sup>mo</sup>.** Rat Ulrichus der 13<sup>te</sup> Baubt.  
Stamen Ratter die Baubt. Linie Koniginen  
eingelangen, Anno - - - . 1103.

**S<sup>i</sup>** Lassar hat dieselbige erhalten, und als  
von (misch. 3. Sohn) wird einmündig geliebt.  
at, Anno. - - - . 1515.

**I<sup>n</sup>** in gewisser abweisung dass der  
Hofm. hint - - - . 412.

**Im** Baubt. Stamen Ratter  
gewonnen - - - . 14.

**S<sup>u</sup>** Stamen aber Lemelte - - - 20.



2<sup>to</sup>. Die Beirats, mit welchen die  
Barb<sup>e</sup> Stamen<sup>e</sup> Bätter (Katholiken)  
waren, sind die.

- .1. Stein von Bilsoltstein Bärn; Summarmä<sup>e</sup> -  
signu l'vls. Anno - - - - - .1103.
- Obur .2. Giffensall Bärn; Summarmä<sup>e</sup> signu l'vls. Ap. .1130.
- Q: .3. Dornberg Bärn; Summarmä<sup>e</sup> signu l'vls. Ap. .1143.
- .4. Esenels and in l'v Bärn; Summarmä<sup>e</sup> si<sup>e</sup> -  
gnu l'vls. Ap. - - - - - .1170.
- Q: .5. Müßdorf Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls, Anno .1172.
- .6. Pappenstein Knäutff; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. .1200.
- .7. Esenels Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. .1200.
- .8. Tann Bärn; l'vls. Ap. - - - - - .1204.
- Q: .9. Mänsenhausen Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. .1200.
- Q: .10. Wolfstein Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. - - - .1230.
- .11. Röring Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. - .1230.
- Q: .12. Hanns Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. - .1232.
- .13. Rurass Bärn; Summarmä<sup>e</sup> p<sup>e</sup> l'vls. Ap. - .1202.



Kaysers von Sleiss erkaufte an  
 sich Deutschordens Anwesenheit 1507.  
 Wundt für diesen Ort, am 20. Tage September  
 Hofmeier von zu Münster 1571. (Kamblat alle  
 Jahr im Jahr. Gab sich darauf einmündig nach  
 Land.



Weillen nun Gefagter Saffran vor der  
 ringe in die prima Form des Leinwandstoffs  
 verweben als Saffranstoffs, das selbige nunmehr  
 in ganzen .3. Lagen zu weben. Dieser bis zum  
 Tage etwas glänzend, farblos; so will sich seine  
 färbung, das ist der selbige, was sich von dem  
 Ingegnung des Baub. Linie, am von Ulri-  
 co, im .13. Baub. Stamen. Batten, bis auf  
 dem Saffran als im .20. glänzend Baub.  
 Stamen. Batten am Ende anfolgt. Der  
 färbung abfärbung weisliche Saffranstoffs, in  
 glänzen anfang, wie vorangeführt, in einem  
 anfang in dem ganzen.



- .14. Laimb Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Anno. 1290.  
 .15. Laimb Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1326.  
 .16. Bärreß Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1208.  
 .17. Nottstätt Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1290.  
 .18. Laver Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1294.  
 .19. Frentseeg Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1314.  
 .20. Borsenbüsch Dagh: lald. Sp. - - - 1312.  
 .21. Laim Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - - 1313.  
 .22. Laim Dagh: Anno - - - - 1365.  
 .23. Duffort, Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1334.  
 .24. Tassing Dagh: lald. Sp. - - - 1333.  
 .25. Kienzenau Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1371.  
 .26. Laiming Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1382.  
 .27. Kienzenau Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1400.  
 .28. Freitberg Analtz: lald. Sp. - - - 1394.  
 .29. Kienzenau Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. - 1418.  
 .30. Frentseeg Dagh: <sup>2</sup>Summa pignu lald. Sp. 1442.



31. Traunsover Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign  
 lds - - - - - . 1426.

Q: 32. Nembding Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1412.

33. Traunberg Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1416.

34. Vittenburg Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1438.

Q: 35. Pegenberg Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1449.

Q: 36. Eibensberg Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1436.

37. Kessberg & Swabis <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1451.

38. Lothorix <sup>fl</sup>Ap. . 1474.

39. Rotlsaff Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1482.

40. Torring Dänsh: <sup>fl</sup>Summum <sup>fl</sup>sign lds. <sup>fl</sup>Ap. . 1515.

Sammen Familien - - . 40. -

Turiers gefreite - - . 30.

Abgestorbene - - . 20.

Levende - - . 12.

3. <sup>fl</sup>W Kersposnen, so den Namen  
 Torring gefüßret, solet - . 91.



# 4<sup>to</sup> Lurmer Besesse.

- .1. Gernold von Törning Bischof im. 11. Jh. in  
 ninn zu Solla. Anno - - - .1179.
- .2. Georg von Törning in. 15. Jh. in  
 Ragonsburg. Jh. - - - .1284.
- .3. Friderich von Törning wann auf im  
 17. Jh. in Ragonsburg. Jh. - .1311.
- .4. Werner von Törning Bischof im. 25. Jh. in  
 Ragonsburg. Jh. - - - .1396.
- .5. Maximus von Törning in eodem  
 cit: Anno.
- .6. Isidors in Simili in eodem eodemque  
 Anno.
- .7. Et iterum Isidors quoque quatuor  
 Fratres.
- .8. Friderich von Törning auf im. 25. Jh. in  
 ninn zu Ragonsburg. Anno. - .1400.



- .9. Item Hainrich, et  
 .10. Caspar von Törring. 3. Fratres.  
 .11. Sebaste von Törring auß dem. 26. Sum<sup>r</sup>  
 ninn zu Mühlent. H. - - - .1436.  
 .12. Item Idem auß dem. 27. Sum<sup>r</sup> ninn zu  
 Landshut, H. - - - .1439.  
 .13. Adam von Törring im. 32. Sum<sup>r</sup> ninn zu  
 Ingolstadt. H. - - - .1484.  
 .14. Item Idem auß dem. 33. zu Inolsbrass  
 H. - - - .1485.  
 .15. Et iterum idem auß dem. 35. zu Regensburg  
 H. - - - .1487.  
 .16. Sebaste von Törring auß dem. 30. zu  
 Bregenz, H. - - - .1481.  
 .17.  
 et  
 .18. Item ex, hinc  
 .19. Simeon Samaslin auß dem. 35. zu  
 Regensburg, H. - - - .1487.  
 .20. Sebaste wunth vom Könige Mathias auß Müll<sup>r</sup>  
 Weinbrennung zum Lehen geschlagen. H. - .1490.



Dieso haben die Turniert - .i. mal.

waren auf - - - .ii. Turnier

von dieser abtheilung waren Turnierer. 14.

5. Geistlichen Stand und hohe Ambter  
Begleitet.

Hainrich von Torring Canonicus Regu-  
laris zu Hammung. Jo - - - : 1317.

Wheals von Torring Pfleger zu  
Rinsfall. Jo - - - : 1391.

Frem Vicedom zu Landeshut. Jo - : 1395.

Hauptman zu Salzburg, Jo - : 1409.

Wheals von Torring Pfleger zu Müllroff  
Jo - - - : 1420.

Frem Herzogs Hainrichs, und Bernards  
Königs Lürwigs Mansfall zu Landeshut  
Jo - - - : 1444.

Seorg von Torring Pfleger zu  
Bosch. Jo - - - : 1450.

Frem Pfleger zu Küssberg, Jo - : 1460.

und Pfleger zu Teschbach, Jo - : 1472.



Adam von Törning Statthalter

zu Neuburg. J. - - - - : 1510.

Elfo waren Seifflüss - - - - : 1:

Vicedomb - - - - : 2:

Statthalter - - - - : 1:

Und haben gehabt Pflegen - - - : 6:

10. Stetter erobert.

.1. Perstenstein Schloss, und Hofmarsch  
Salmsmühl Speck von Törning. J. 1363.

.2. Gising, und

.3. Nissing hat Maria Magdalena von  
Törning ehelich. J. - - - 1555.

Da auch dies forbes, und Maria Mag-  
dalena von Törning Caspars Tochter alda  
Landsknecht ist, kommt die erdmung auch in den vonsonst  
genyht. 4. Johann Lammann, und wohnen in der Stadt  
Lammann waren Johann Wilhelm, so folgt.



**Iohann Wilhelm** der Vorgesetzte

Herb. d. h.  
Lohn.

Ann's Sohn von: und zu Törring, Saffars, und  
Margaretten von Törring, ein gabolmann  
Sohn, nach Längs, Hant's Gns, einen Sohn, den  
man zu Seewelt, ein Antalkmann, Lieb's Sohn,  
wie auch nachfolgenden abzunehmen. Also folgen die  
Hörigen. D. Sohn, Sabunian, Ambleifus

**Adam**

**Hanns Veit**, und

**Georg.**



vollständig  
3. Linien

Vells, vor ermannte. 3. Terson Sebrueder Eisen  
ob, pson huten isman Tacton nun auch einma einigam conngat  
man ga demtun; abm daf nicht in townigna imma  
font gnummant "ausfaydeman Seber auch ein kunn  
neu inniglaifd tabm ghuehamb nungagoppm, pofan stamftbafn  
gaflozant, mit inniglauf abgaa mit, als

Remblissen in. 3. Gault Linien  
Benandlissen die

Verstehenstais  
Bedensarstais und  
Sevelstais.

Wie folgende abtheilung anzeigt, so aus dem  
Sevelstischen Archiv: Litt: K: K: K: Num: 20. und in  
Extract: fol: 217. zu finden, also lautet.

Herrzog Albrecht Vertraget Georg, kramen,  
mit Banns kiten von Törring Sabmman und ism  
angestellm Ausnauis. Mündel: mit Törringlied Junt  
von Bannsen von Törring zu Sevelst jannasant,  
wie auch ism jann Törring Caspar von Törring  
konstigen abhall Entanmt.

.1. So vill die Syloznn Entanmt, soll das Syloz mit Bann  
pfaß Sevelst, mit Törringlied neben im Bausung  
zu, und in im Baus Salgung jnn Törring, mit Bann  
Törring von Törring.



**N**amen aben vollen Eubum Stain, und Perten-  
 stain. Item im Weingarten zu Weiss in Oester-  
 reich gelegen. Im nach dem Jörgens von Törring Kauf  
 Mann gabosman von der Elben im Lande auf dem  
 Schloss Pertenstain ampfreiben unben. 3000.  
 Rummalschmidt, Widmayer. s. Kan für gegen im Lande  
 aben haben, aben im Jörgen von Törring unben  
 vollen. sua outgalt im Adams. 3000. s. Ingallm.  
 Kommand vollen Manns, teiten im. 3. Mannen zu  
 Hofe. 3. s. Schloss Tüfeling, Weidenbass, im  
 Dredling. s. Weissand haben für. 3. Sabamund Törr-  
 ing, im Tugling nunnshailt gelegen, im zu  
 einem aben eingang, im nym im ganzem Oester-  
 reich anwesen. s. sein Thalmay confirmen  
 der Herrschaft von Törring. s. haben zu  
 Munsen im. 8. April. 1557. Orig: pendent:  
 Uno Sigillo.





Weiters zeigt sich folgender Vertrag im See-  
vertrissen Archiv: Litt: K: K: K: Num: 15. am im  
Extract fol: 218. also

Georg, Adam, und Hanns Kett von Törring  
Inbühnung compromittieren in die 5. namlich Pangra-  
zen von Dresberg Mansfelden, am Jörgen von  
Lamgarten. Gessfieren von Jilnsart, Esri-  
Storben Kneittinger, am Zeneristen von Pising  
Königsgs Albrechts Alala. Welche den gnschlossen  
.i. das Innesigbart im Jreng, da Adam von  
Törring, nimm Hanns Kett, aus Hanns  
Lefen weiden, in Einmuthung am Esanwenais, das In gns  
Tüftling galsen anabgalt, volgen lazen.  
Sind in altem zwar 10. puncten, aber Innes mit vill  
inimlich. Inbuh zu Munsen am 10. Jany. Jo. 1558.  
Orig: pend: uno Sigillo.



Aus diesen, was nun da angesetzt worden,  
zeigt sich im Ganzen, und eigentliche Beschreibung  
des von demselben. D. am fünften Tage nach der  
fünftigen glücklichen Geburt des Kindes, da  
Lilien, so von demselben Kindern kommen, die  
beiden ersten sind, und die ersten sind. Das ist  
nachdem die D. Lilien.

1. Die Perseussteinen,
2. Die Nevenbassiden, und
3. Die Frevelwilde.



# I. Stein und Verh: steinische Linie.

**ADAM** Der Witt geboren Sa<sup>n</sup>  
föars Sohn, war in England in der Stein, und  
Versteinischen Linie Anno - : 1500.

Welche noch blühet in Johann Franz  
Adam Grafen von Törring zum Stein, und  
Verstein, v. gesambten Linie einig<sup>er</sup>  
Anno - - - - - : 1723.

Wessene diese Linie von Gott in Geist, und  
Vertheilung samt mit Bischof, und Knecht, zum Heil  
Wunder gesungen, am Törring sammt wohnen in der  
:- 103. Jahr.



25  
II. **S**edenborchische  
Linie.

HANNES VEIT von Döringhausen

*Ld. Sassen. 4te gebornen Sohn, auch walscher Herron,  
ginger wie in dem Rünge<sup>n</sup> Lande<sup>n</sup> am Hofe Chargen,  
auch sollten gesambt seffen annoz glorreich Laban<sup>s</sup> Linie  
Anno - - - - - : 1557.*

Die Druckbabe fortgesetzt von Joseph  
Ignatio Inam von Corring Anno - - 1723.

Nachdem selbigezeit ihrer ersten Geburt  
zuin<sup>2</sup> gelangt ist - - - - - : 166. Jahr.  
davon haben wir.



# III. Sevelöische Linie.

**GEORG** von Törning der Ältere

gabofina Saksars Sohn, wam in der Stadt in  
in dem in dem Rönings, mit der Karger vilhuf  
in der Linie in Inastan, mit dem von Sevelde  
den Anfang machte Anno - - - 1554.

Derselbe stamete annoch mit seinem Sohn in.  
in der Linie in der Linie, mit dem Excellenz von Obri  
Längere.

Die unster folgt Anno - - - 1723.

Nach dem selbe steset - - - 1809.

Gesamte.



Unmittelbar, und bevor ich zur Besidei-  
ung einer räumlichen Linie imstande bin, zu sein,  
will ich aufzeichnen, was die 3. Person gebrauchte  
mit einem (Ternion).

Letzter zeigt sich gleich ein Vidimus von Erbst  
Michael d. 2. Jullignu Dunge genannt & Index  
No. 1013. aus dem Seefeldischen Archiv: Litt: A.  
Num: 7. und in Dainton, fol: 22, usque. 29.

[illegible]

.i. Maximilian des. Ersten erwählter Röm-  
mayscher Kaiser confirmieret, und das Ansehn  
haben gelanget Georg von Törring zu See  
velbt, und Dinselbess. v. Adam von Törring  
zum Land, und Grottenstein, und Bannstett







Vannumben zu Antsumt denu gibt Einigkeit den Borszen  
 Stephan nimm Leibn gutmann Caspar Dörwinger  
 zu Dörwinger, Ihn, und sein erben. Im Dienst der  
 sigelt mit seinem aufangenden Insigel. Insignen der  
 sanct Joannes Tage zu Comaromian. Jo. 1412.

Dörwog Albrechts lauffet im Bandenack also.

Albrecht Dörwog in Obern, und Nidern  
 Rassen marset zwischen nimm Landtzen, und Leibn  
 gutmann Georg, Adam, und Hanns Peter von  
 Dörwinger Sabmann in ihm andern nimmten geseb.  
 Im Landen nimm Landtzen, und gütliche Landtzen.  
 gung, der, Harfen, solten Landtzen mit andern in der  
 gesebten aufnählich Mündlich, und Landtzen  
 von Dörwinger von Dörwog zu Seewelt nimm.  
 nimm, Landtzen Ihn, nimm auch Landtzen nimm  
 Caspar von Dörwog Rittersign ablast Landtzen,  
 So ist solten Landtzen auch nimm Consens, und Einwilligung,  
 nimm Ihn auch nicht Landtzen, oder Landtzen, geseb.

Nachlich so will die Schlosser, und derselben  
 Dörwog Landtzen, ist andern Ihn nimm mit nimmten  
 Landtzen, Landtzen, der Georg von Dörwog Ihn  
 gesebten gesebten: und Ihn nimm ablast gesebten.  
 nimm, und Landtzen, ist der Landtzen, und Landtzen, Seewelt,  
 und Dörwog, auch Ihn Landtzen, nimm Landtzen,  
 nimm nicht an Landtzen.



Und neben ihm Ihs in der Törring Lufanung zu:  
 und in der Stadt Salzburg galgen, glückselig, voll in  
 obgenannten Lufanung zu sein, und nachfolgend Adam  
 von Törring, der Maria Silesen Stein, und Hert-  
 tenstein, reibt in der Törring ein: und Jungesonning,  
 auch alle ganz, und flussmännern: Langen auf Grund Jann  
 Törring obgenannte Caspars von Törring abgange in  
 Anhangen zu sein in der Törring galgen, und nach  
 ihm obgenannte Georgen von Törring Bayslan  
 gabosann von der Elben Ihs in der Törring auf dem Silesen  
 Herttenstein verpfanden. Und Ihs in der Törring, das  
 Ihs Bayslan von Ihs in der Törring fort abgange, also  
 das es auch Ihs zu dem Törring kommt, so soll Ihs also  
 den Ihs in der Törring, also Ihs Ihs in der Törring mit  
 Törring, auch in der Törring Herttenstein, Törring  
 auch in der Törring Ihs in der Törring, reibt in der Törring  
 auf der Törring, und in der Törring auch in der Törring  
 Bayslan also: mit eben auch Ihs. Und nachdem  
 Ihs in der Törring Georgen von Törring Bayslan mit  
 allem in der Törring, reibt in der Törring Ihs in der Törring  
 Ihs, und Mongungab, Ihs in der Törring Summa. 3300.  
 Törring Ihs, auch Herttenstein, und auch in der Törring  
 Ihs in der Törring, Ihs in der Törring Törring, so soll es  
 in der Törring Ihs in der Törring Törring verbleiben.  
 Und es aban zu obgenannten Ihs kommt, also soll  
 Georgen von Törring Ihs in der Törring, die  
 Törring Ihs in der Törring, und Ihs in der Törring,



261. 461r

Adam von Törning zu des Mannes zu thun,  
oder in in demselben zu bringung an. p.

Berner so solle Banns Keiten von Törning  
als in drittem Bann zu sein, wie gab'samte Land  
pflanz zu sein, im Bann die von Törning  
Tüßling, Wendenbach, und Medling samt  
in drittem zu sein: im Tüßling samt dem Tüß  
der Törninger zu sein, so sein die Tüßling. Im  
so sein in demselben Bann zu sein nicht zu sein  
gaben, ob sich ein Teil in den drittem Bann.

Es ist aus zweien Beiden Sebruedern  
Adam, im Banns Keiten von Törning  
abgemessen, im Bann, als von dem Bann ge  
nauert Bann, so sein Tüßling gab'samte,  
zum Teil Bann, so sein Tüßling, gab'samte  
von Tüßling, so sein Tüßling, gab'samte,  
Tüßling, so sein Tüßling, gab'samte,  
wenn es, das es Bann im Bann Bann  
nachmalen Bann.

Im Bann was Bann obgemessen Bann  
Bann zu sein, Bann, im Bann, das  
so sein in Bann von Bann Bann Bann  
Bann in Bann Bann, im Bann Bann  
Bann.







[illegible][illegible]

Linn Ribenter. So folle alles Silber Le-  
 pfen das im Erlözuu infand gebuurt, mit nuten  
 in drey Linnen ingelich außgetheilt werden.  
 So vill aber das Linn (etwa 1000) Stuck, so  
 nuten in drey Linnen theilt, soll mit nach rinnen abge-  
 theilt werden. p.



Zum ersten. So ist diese Vertragschailt  
 auch ratification ist und können (factum) gefertigt,  
 und da es dann bewilligt, so soll es in ein ausstellung  
 das zwischen Sohn Bayers Leiten von Törring haben,  
 Ihm auch ein auslage laubt, wie es die beson  
 gabs, mit dem Dinst, und auch dann drüber sein.  
 es soll auch Georg von Törring ein outgelt haben,  
 und Bayers Leiten von Törring Ihm Elter. Und  
 ihm, so Wilhelm von Törring, die zeit, in dem labend  
 notwendig ist antworten können. Und das ist  
 ein noch das in ein ausstellung sein von ihm sein  
 signum können von Bayers ein ausstellung, und das  
 der jungen Hertz ein ausstellung haben, das  
 ein ausstellung, und auch ein ausstellung in ein  
 man, und ist ihm ein ausstellung von Törring  
 antwortung vorkommen, das, und in ein ausstellung, so noch  
 ist ein ausstellung spezifiziert, sollen in ein ausstellung  
 in ein ausstellung zu geben, und vorkommen, so noch  
 das ein ausstellung Bayers von Törring in ein  
 Sohn, und in ein ausstellung, so gleichwohl ein ein  
 ist, und die ein ausstellung in ein ausstellung  
 aber in ein ausstellung in ein ausstellung Georg von Törring  
 ein, so ein outgelt in ein ausstellung ein ein  
 genommen ist. Und ob ist in ein ausstellung zwei  
 sein sein sein: und zwei in ein ausstellung, sollen  
 in ein ausstellung in ein ausstellung ein ein ein  
 antwortung ein ein antworten. Und weil aber ein  
 in ein ausstellung ein ausstellung Bayers von Törring



zum Stein, und Tuffling. p. als in einem  
 demselben als bleibend (Kanon) gehalten, hat er sich  
 zur Einwilligung, und Ratification der obangewandten  
 Punkte mit eigener Hand unterschrieben unter seinem  
 Siegel. Des zu Welschert haben Curator Bon-  
 zo Elbrecht einen Contract Brief mit einem  
 aufgesetzten Secret besiegelt. Haben in demselben  
 München am. 8. April. Anno. 1557.

Nach diesen nun eingetragenen Briefen,  
 hat in continuo, et veteriori contextu vorbemerkten  
 Kaiser Maximilian aus dem Kont gegeben, und  
 /: ut ipsis proprijs verbis loquar: / inmarfugungsfähig,  
 der Immunität gleiches Recht, auch die Jurisdiction,  
 gegeben, und geschehen, und, p. gegeben, von  
 Trossing von Elman, welchem einem Trossing  
 ein Brief, offentlich, und öffentlich angezeigt,  
 und gegeben, auch obgemalte von Trossing Submitten  
 einem, und dem Billigen Brief mit einem gutten  
 für öffentlichlich abhandeln, auch soll einem mo-  
 gen, und sollen, und dem mit vollkommener mündl.  
 obgemalten von Trossing Submitten, mit allem  
 oberschiedenen Confirmation, Declaration, Beglaubigung,  
 und Contract Brief, und alle dahin angezogene:  
 auch andere von Privilegien Inhab, und sonst  
 als kaiserlicher Kaiser geneigt: confirmiert, und be-  
 rätigt, und auch zu mahnung geordnet, gehalten,



[illegible]



Sohn in Linn, und Laß Rufs Rath Engstung.  
von. V. Ruy. Anno. 1500. Rims Rufs Laß  
Roms in Linn. Laß Rungarism in Linn,  
und Laß Raimberism in Linn Jahr.

Maximilian:

Ad Mandatum  
Sacrae Cæsareæ  
Majestatis proprium.

Vice, et Nomine R<sup>m</sup>i D<sup>ni</sup>

Archicancellary Moguntini. L. Rinschlagon.

V. F. V. Tasy Mria

Daniel van der Driest, huijsman, vrees & beslislicht, huijs  
 geyndt wesen, als dat ingangs vermelden Michael Leet  
 vige Authenthificat, huijsman transumpt vberzegend huijs  
 minn Sigil. Inghesien an Day Catharina Im. 25. Novemb.  
 Anno. 1652.

pargamene copie  
pendente Sigillo  
integro.







am 2<sup>ten</sup> an dem pfühige, abm von libellierten war  
 dem Christopfers von Dörzig entfallen für ein  
 Inlagten zu absolvieren, am 2<sup>ten</sup> nach dem, als für ein  
 respective also condemnirt, am 2<sup>ten</sup> absolvirt, am 2<sup>ten</sup> nach dem  
 nimm. p. Compensatis expensis. Haben zu München  
 am 12. Marty. Ao. 1579. Orig: pend: uno sigillo.

270



Dörzig: Zass: Wappen.







Und dieweil wir sind Heil' und den Tagm Jodas al'  
 Ermit mit afaliblichen Mämlischen Gaben begabt, auch noch,  
 was Gattungen warfen, und, obson Entzungen afaliblichen  
 Mämlischen Gaben einen, oder was, einen (Tatend  
 Fortfischen abgange nabeln würde, in, oder inyalben  
 afalibischen Mämlischen, vollen abson in die Jodas  
 in isna (Tatend) Entzungen, und glühfurnige Dinst, und  
 gewaltigheit haben, also auch Jodas haben, und Gaben haben,  
 vollen in Mämlischen Mämlischen in gewaltigheit abson, mit was  
 nigen als was inyalben (Tatend, Entzungen, und Jodas  
 Jodas, und also Jodas, und Jodas gewaltigheit noch in haben abson.

So ist von der Heil' Gaben, so was die Jodas allen,  
 und Jodas Jodas Mämlischen Gaben, und Gaben haben,  
 obson Mämlischen Gaben von Jodas, oder isna afalib  
 nigen, fort abgange, und also keine Jodas Jodas  
 nigen, und Jodas was mit vollen, noch in haben, in  
 abson, so ist abson abson Jodas, in abson Jodas  
 von Jodas afalib Jodas zu abgange Jodas  
 nigen Jodas haben, und haben, wie Jodas Jodas



goyfnebm Ruff vromogm, hnd anoydm . p .  
 von Dreyf hntayfnebm, hnd fighm lha alla, B.  
 Inyfaufm zu Mmufm Im. 21. July. Jo. 1579.  
 Orig: pend: B: Sigillis.



Törsing.



Törsing.



Törsing.



Welche gemelte **Salz** Einigung **Johann**  
**Jacob** Bischoff zu **Salzburg** als **Landt** **herrs** **Canon**  
**Boymann** **Torring** **herrs** **Tastling** confirmiert. In  
**Salzburg** **fol.** 220. also lauthant.

Confirma-  
tion.

**Johann Jacob** **Bischoff** zu **Salzburg**,  
als **Landt** **herrs** **Canon** **Boymann** **Torring**, **herrs**  
**Tengling** confirmieren obige **Salz** (Einigung) **herrs**  
**ihm** **fol.** **Salzburg** **Im.** 20. **Octob.**  
**fr.** 1579. Orig: pend: uno Sigillo.

220.







Inmitten der vorzubringenden, sind von dem nachstehenden, Euse-  
 chius von Dörning Salzbüchlein, das in eigener  
 Person, auch mit: dem neben ihm stehenden von Speyer.  
 See. Fürst: Salzbüchlein; das, und Flagen in Büchlein,  
 als auch, weiland Veron, und demselben Seiten von  
 von Dörning Inmitten von dem Büchlein, (Inmitten  
 von dem. das auch, und von wegen der anfangs  
 gegen den Flagen, und in causa appellationis obigen  
 Gaild, weiland Veronica von Masselrain auf  
 galaxen haben, und consuetum, Inmitten der  
 und Georg von Masselrain. o. Inmitten der  
 Versteck, für sich selbst, und als gewalt. Inmitten der  
 Inmitten der abgewandten Inmitten der, mit Rammen, Isabella,  
 und Euphemia Inmitten der von Weidenstein, und Martha  
 von Schwarzenstein, alle Inmitten der gabofen von  
 Masselrain. Echard von: und zu Seibol-  
 storf, und Seibolstain an nachstehenden Inmitten der  
 in Melesina gabofen von Inmitten der, und weiland  
 Inmitten der Euphemia von Seibolstorf auch gabofen  
 von Inmitten der Inmitten der Inmitten der, mit  
 Rammen, Margareta, und Anna Inmitten der, Totbschaffin,  
 und Martha von Seibolstorf. Inmitten der Wilhelm  
 von Seibolstain gleichfalls für sich selbst,  
 und auch Sophie von: und zu Inmitten der, und  
 weiland Felicitas von Inmitten der Inmitten der. Inmitten der  
 Inmitten der von dem, wie auch die Inmitten der. o. Gaild, für sich  
 selbst, Gaild ab von wegen der Inmitten der Inmitten der







Langen am aben, volla gürstern Ursula von Kienzenau von  
 besaltun regrest, am allz, was, füs dasen zwisfen im hailen  
 g, metten sat, sinnet allmündig. Kel, am fort, ein, die anga,  
 angte massflrainerische enban, et Consortes auf in sal,  
 con, am sen, lün mit, obson quanto, am, lün, am antent,  
 am vengungl, auf die dörsingerische enban in sal, jn  
 ison beidisen bagingen zu quittimen phuldis, am absonen  
 hail auf ein, antz swig, mit venglisu, am Antea,  
 gnu, ein. So auf erforsen, am ratificiert worden.  
 Inson zu Minnen, In. 4. April A. 1590.  
 Orig: pend: Uno Sigillo.



Herzog: Russ: Wagen.



Als nun dies also von Saramben quet „  
 und auch mündlich hat wollen ausgelegt werden, auch ist man bei  
 der alten Linie gezogen (Trennung), mit demselben Stammes  
 Testaments. (Trennung) gleichsam in einem Ringel eine Linie von „  
 mündlich hat, wie das Linialbegriff respective haben  
 schenken, mit der nachfolgenden Zeit in dem, sonst „  
 schenken worden, nicht, sondern dem Linialbegriff „  
 nach, sonst, sonst, sonst, mit einer Linie, so dass, sonst  
 (Trennung) in einem: mit demselben Linialbegriff „  
 geben ausgelegt; als demselben ist nach demselben  
 auch die nachfolgenden Linialbegriffe, sonst die Linie „  
 schenken in einem, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 die ganze Linie, also, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 alles, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 eben: in dem (Trennung) demselben: (Trennung) „  
 die, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 ist, nicht. Also, das die (Trennung) demselben „  
 gegeben, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 demselben, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 will, gegeben, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 demselben, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „  
 Linien: die Linie eben in dem (Trennung) demselben „  
 gegeben, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst, sonst „



Hier notatis folget aniesz die  
Beschreibung

1<sup>mo</sup>. Der Straß Kerstenschänke,

2<sup>do</sup>. Der Straß "Nebenbachs" und

3<sup>io</sup>. Der Straß Gevelwischen Linie.



*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page]*



271. 513

481v



487v



272514.

489y



484v



273.575

485v



~~406v~~



274 5/6

487v



488v



275. 517  
409



490



276. 518.

491x



492



277. 519

493r



494<sup>v</sup>



278. 520

495v



496<sup>v</sup>



249. 321

497v



490r



280.  
499<sup>r</sup>



500v







502v



282 524

503v



504<sup>v</sup>.



283. 525

5054



506v



284.

~~526~~

507v



508<sup>v</sup>







*[Faint, illegible handwriting in cursive script, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*

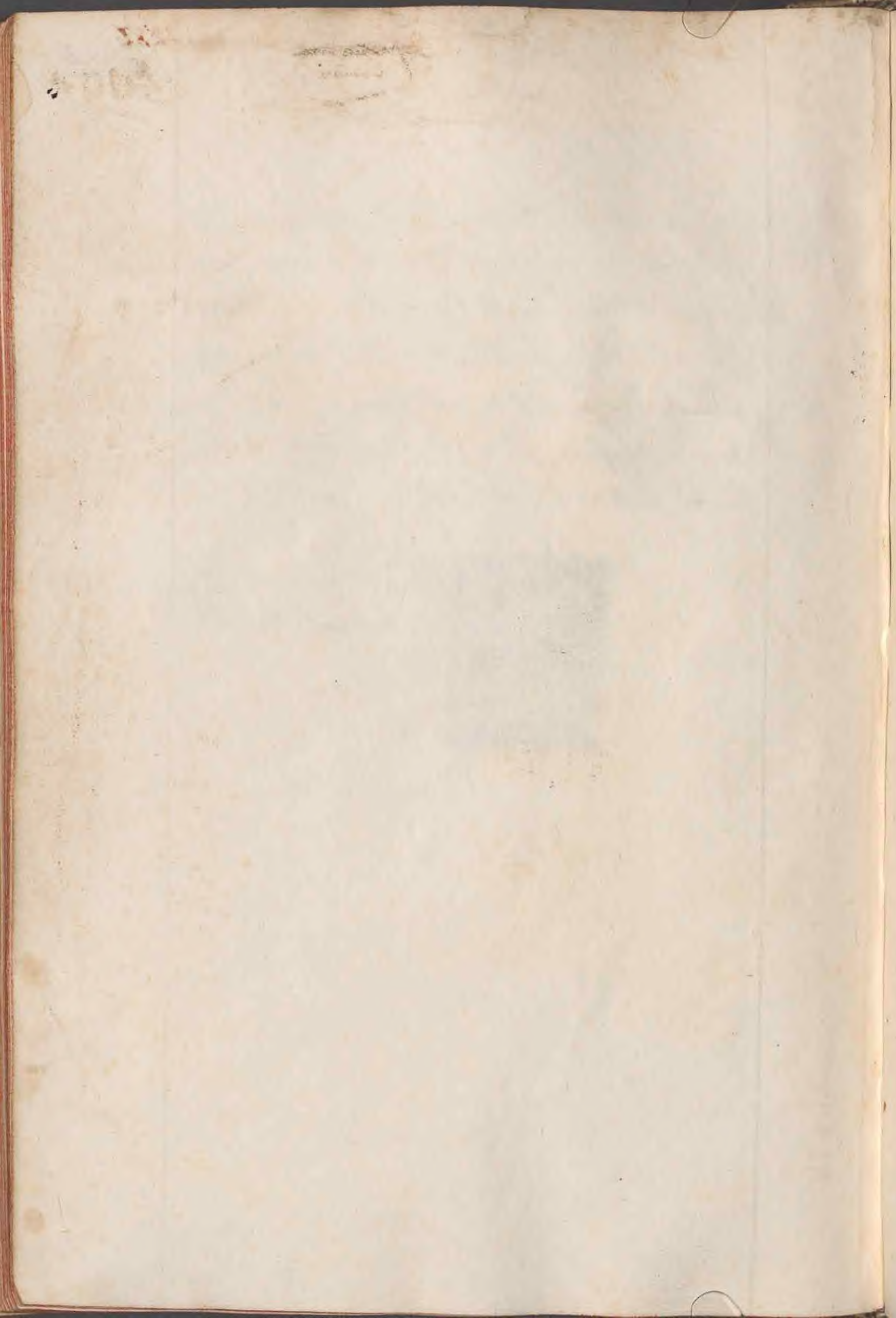
*[Faint, illegible handwriting, possibly a signature or date.]*





286.  
528







287.529

509.

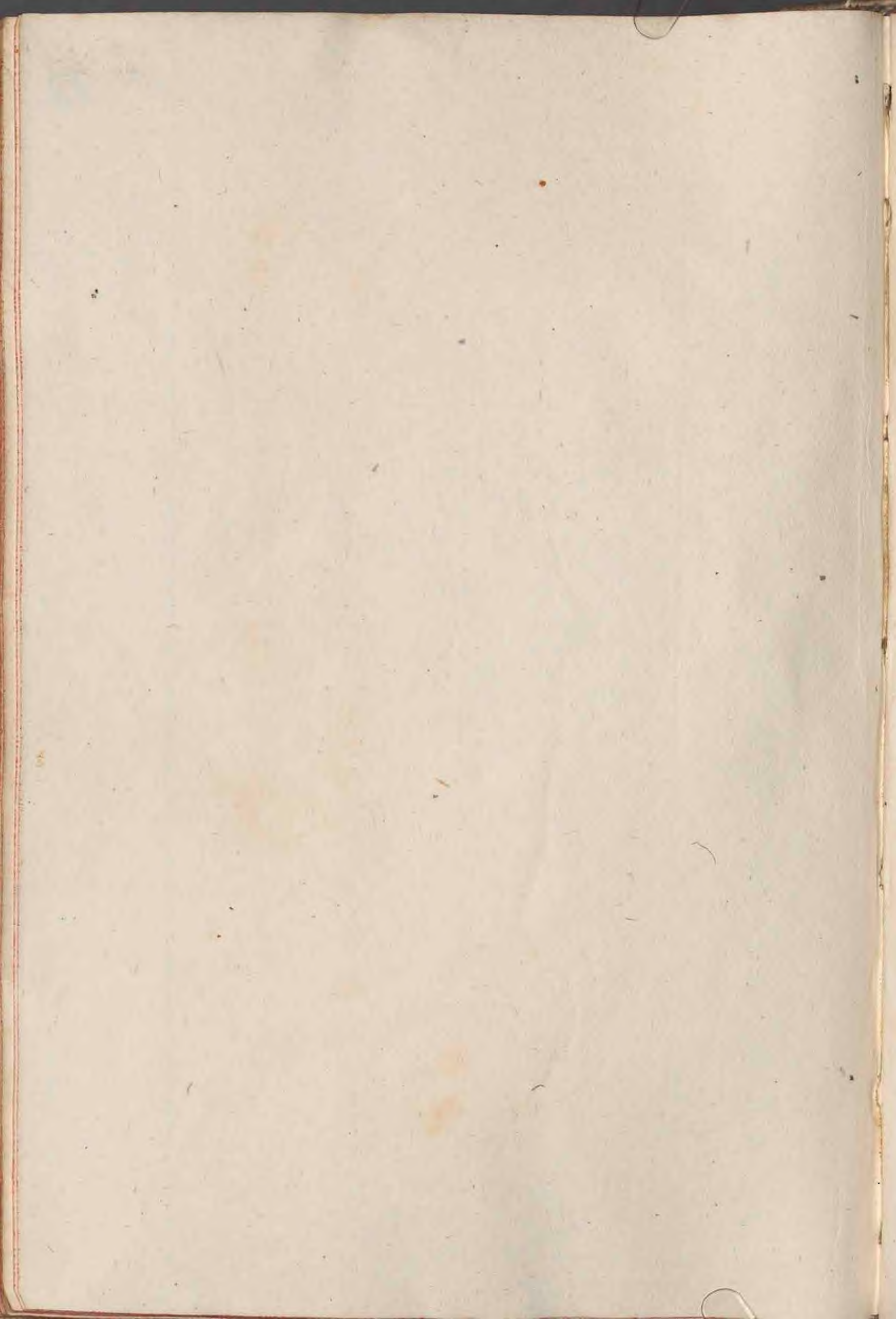


530











289. 531  
4







Leaf 238-531.



